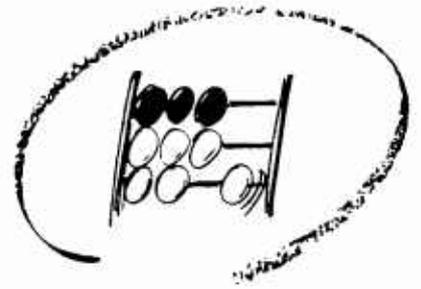


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1990

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

November 1990

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1991

Preis: DM 13,-

Bestellnummer: 1020210 - 90111

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
Erläuterungen	6
Allgemeiner Überblick	10
Schaubilder	12
 T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauberichterstattung</u>	
1 Bauhauptgewerbe	
1.1 Langfristige Übersichten	
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	14
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme insgesamt	15
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme nach Ländern	18
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23
1.11 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	24
1.12 Auftragseingang insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	25
1.13 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	26
1.14 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten	27
1.15 Auftragsbestand insgesamt sowie Länder-ergebnisse nach Betriebssitz und Art der Bauten	28
1.16 Vierteljahresergebnisse für Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden und Auftragseingang insgesamt sowie nach Ländern	29
2 Ausbaugewerbe	
2.1 Beschäftigung und Umsatz insgesamt	31
Beschäftigung und Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	32
2.3 Beschäftigung und Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	33
2.4 Beschäftigung und Umsatz nach Ländern	34

Bautätigkeit

1 Langfristige Übersichten	
1.1 Baugenehmigungen	
1.1.1 Hochbau insgesamt	35
1.1.2 Fertigteilbau	35
1.1.3 Durchschnittliche Kosten neuerrichteter Gebäude	35
1.2 Baufertigstellungen	35
2 Baugenehmigungen	
2.1 Monatliche Entwicklung	36
2.2 Hochbau insgesamt	
2.2.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	42
2.2.2 Nach Gebäudearten und Ländern	44
2.3 Fertigteilbau	
2.3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	52
2.3.2 Nach Gebäudearten und Ländern	53
3 Baufertigstellungen	
3.1 Nach Gebäudearten und Bauherrengruppen im Bundesgebiet	54
4 Vierteljährliche Entwicklung der Baugenehmigungen nach Raumordnungsregionen	56
5 Bauüberhang am Jahresende	58
6 Gebäude- und Wohnungsabgang	58
7 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	58
<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe ..	59
1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe	59
1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	59
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	60
1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex)	60
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	61
1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe ..	61
2 Produzierendes Gewerbe	
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse	62
3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
3.1 Beschäftigung und Umsatz	64
4 Handwerk	
4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	64
5 Witterung im Berichtsmonat	65

	Seite		Seite
6	Erwerbstätigkeit	8	Löhne
6.1	Arbeitslose, offene Stellen	65	8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen.....
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls	66	8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
6.3	Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken	67	9
6.4	Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken	68	9.1 Bauspargeschäft
6.5	Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe	69	9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke.....
7	Preise	9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere	75
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)	9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren	75
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude	70	10
7.1.2	Sonstige Bauwerke	70	Finanzen und Steuern
7.2	Kaufwerte für Bauland	71	10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen
7.3	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte	72	76
7.4	Preisindex für die Lebenshaltung	72	A n h a n g
			1
			Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden
			77
			2
			Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden
			77

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten
St = Stück
Mill. = Million
% = Prozent
cm = Zentimeter
m² = Quadratmeter
m³ = Kubikmeter
t = Tonne
Std. = Stunden

Sonstige Abkürzungen
Vj = Vierteljahr
Hj = Halbjahr
D = Durchschnitt
MD = Monatsdurchschnitt
JS = Jahressumme
DT. = Deutsche
GV = Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
... = Angabe fällt später an
p = vorläufig
r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nichtgerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.7) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (ab Tabelle 1.8). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht.

Ab Berichtsmonat Oktober 1990 erstrecken sich die Meldungen der Baubetriebe auf das Bundesgebiet nach dem Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestellter Versicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik, angeordnet durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BaustatG) vom 27. Juli 1978, erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können. Sie dienen dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen. Hierbei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an. Gebäude in diesem Sinne sind auch selbständig benutzbare, unterirdische Bauwerke. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Echelfsheime u.dgl., die nur für begrenzte Dauer errichtet oder von geringem Wohnwert sind, werden - ebenso wie behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen - nicht erfaßt. Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen. Hierzu rechnen auch Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser.

Wohngebäude mit Eigenumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGBl. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personengruppen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m^3 Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt.

Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus im wesentlichen nur Gebäude

von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrsbereich sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Ein Bauwerk gilt als Fertigteilkonstruktion, wenn geschosshohe oder raumbreite tragende Fertigteile für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Hierzu zählen auch Gebäude, bei denen nur der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion aus Fertigteilen besteht.

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrißflächen sowie die über den Grundrißebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschosshöhe, Raumhöhe).

Als Nutzfläche (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach dem ehemaligen Teil 2 der DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff. der II. Berechnungsverordnung) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, der betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfaßt. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Meßzahlen der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte verwendet.

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

1.8 Baustoff-Produktionsindex für das Baugewerbe

Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes liefern Angaben über die Produktion von Baustoffen sowie deren Verwendungsrichtung für das Bauhauptgewerbe einerseits und das Ausbaugewerbe andererseits. Auf der Grundlage entsprechend ausgewählter Fortschreibungsdaten der Nettoproduktionsindizes kann damit monatlich berechnet werden, in welchem Umfang Baustoffe für die beiden vorgenannten Bereiche produziert worden sind.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik (ab 1982: Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken).

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe

Die Tabelle erscheint nur für die Berichtsmonate November bis März.

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

7.2 Kaufwerte für Bauland

Die Unterlagen zur Ermittlung der Kaufwerte für Bauland bilden die Veräußerungsanzeigen einschließlich der beglaubigten Abschriften der Grundstückskaufverträge, die von den Notaren an die Finanzämter übermittelt werden.

7.3 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

7.4 Preisindex für die Lebenshaltung

Die Mieten der im Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte erfaßten Wohnungsarten verstehen sich einschließlich Nebenkosten wie Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung und Wasserverbrauch.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages auf. Tarifierhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen.

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Monatliche Darstellung der Durchschnittssätze und der Streubreite der Effektivverzinsung von Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke sowie der Emissions- und der Umlaufrenditen von tarifbesteuerten festverzinslichen Wertpapieren anhand der Veröffentlichungen der Deutschen Bundesbank.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung¹⁾

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im November 1990 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Oktober 1990 um rund 3 800 oder um 0,4 % auf 1 055 593 verringert. Sie war um rund 37 400 oder 3,7 % höher als Ende November 1989. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im November 1990 (20,3 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 23,0 Arbeitstagen um 12,3 %

auf 118,7 Mill. zurückgegangen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (20,3 Arbeitstage) bedeutet dies eine Zunahme von 0,7 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 14 177,0 Mill. DM lag im November 1990 um 13,3 % über dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im November 1990 gegenüber dem Vormonat um rund 2 800 bzw. 0,3 % auf 939 762 Personen verringert. Davon waren 710 043 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 229 719 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber November 1989 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenzuwachs von 4,9 %.

Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um 10,8 % auf 106,3 Mill. Stunden zurückgegangen. Gegenüber November 1989 entspricht dies einer Zunahme um 0,4 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 0,3 %, im Ausbaugewerbe + 2,7 %. Der von den erfaßten Betrieben für November 1990 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 13 137,7 Mill. DM lag um 13,4 % über dem des November 1989. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um + 13,4 %, im Ausbaugewerbe betrug sie + 13,4 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Januar - November 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Januar - November 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Januar - November 1990	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	Mill. DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	1 019 743	+ 2,2	1 245 730	+ 1,3	123 612,6	+ 11,4
davon:						
Wohnungsbau	-	-	4 463 347	+ 5,8	40 238,4	+ 16,6
Landwirtschaftlicher Bau	-	-	11 034	+ 12,6	1 026,7	+ 27,4
Gewerblicher und industrieller Bau	-	-	367 083	+ 0,5	41 250,5	+ 11,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	-	-	404 266	- 3,0	41 097,0	+ 6,2
dar. Straßenbau	-	-	126 230	- 2,5	13 198,8	+ 6,2
Hochbau	-	-	841 463	+ 2,3	82 684,7	+ 13,0
Tiefbau	-	-	404 267	- 0,7	40 927,9	+ 8,4

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichts-kreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	898 255	+ 5,6	1 106 022	+ 3,5	112 287,0	+ 13,3
davon:						
Bauhauptgewerbe	680 641	+ 4,4	829 107	+ 1,9	88 887,1	+ 12,2
Ausbaugewerbe	217 614	+ 9,5	276 915	+ 8,7	23 399,9	+ 17,6

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer-(Mehrwert-)steuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

Von Januar bis September 1990 wurden 145 500 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohn- und Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 277 Mill. Kubikmetern erteilt. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 18 %.

Der Rauminhalt für genehmigte Wohngebäude stieg gegenüber Januar bis September 1989 um 28 % an. Bei den Nichtwohngebäuden lag das Ergebnis um 10 % über dem des Vorjahres. Bei den nichtöffentlichen Bauherren, die - gemessen am Rauminhalt - einen Anteil von 90 % am gesamten Nichtwohnbau hatten, war ein Zuwachs um 11 % festzustellen. Auch die öffentlichen Bauherren können gegenüber dem Vorjahreszeitraum 1989 einen Zuwachs von 1,5 % verzeichnen.

Nach den bis einschl. September 1990 erteilten Baugenehmigungen sollen durch Neubau und durch

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden insgesamt 291 800 Wohnungen entstehen; damit liegt dieses Ergebnis um 46 % über dem des Vorjahres (199 300 Wohnungen).

Im Berichtszeitraum dieses Jahres stiegen die Genehmigungen für die Errichtung neuer Einfamilienhäuser (84 900 Einheiten) um 5 %. Mit 36 800 Wohnungen in Zweifamilienhäusern wurden 34 % mehr Genehmigungen erteilt. In Mehrfamilienhäusern wurden Januar bis September 1990 123 300 Wohnungen genehmigt. Damit war dieses Ergebnis um 82 % höher als in den entsprechenden Monaten 1989. Auch bei den genehmigten 58 500 Eigentumswohnungen war das Ergebnis höher als im Vorjahreszeitraum (67 %).

In den Monaten Januar bis September 1990 wurden 80 200 fertiggestellte Wohnungen gemeldet, 10 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar bis September		Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1989	1990	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		199 331	291 812	46,4
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³ Mill. DM	234 062 61 318,6	276 993 77 224,8	18,3 25,9
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	108 429 36 222,4	138 539 47 926,8	27,8 32,3
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	107 981	121 617	12,6
mit 3 oder mehr Wohnungen	Anzahl	67 562	123 256	82,4
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³ Mill. DM	125 633 25 096,2	138 454 29 298,0	10,2 16,7
davon: Öffentliche Bauherren ¹⁾	1 000 m ³ Mill. DM	13 337 5 281,5	13 538 5 412,6	1,5 12,0
Nichtöffentliche Bauherren ²⁾	1 000 m ³ Mill. DM	112 296 19 814,7	124 918 23 385,3	11,2 18,6
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	83 283	86 119	3,4
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Baumaßnahmen insges.) . Anzahl		72 699	80 239	10,4

1) Einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck.

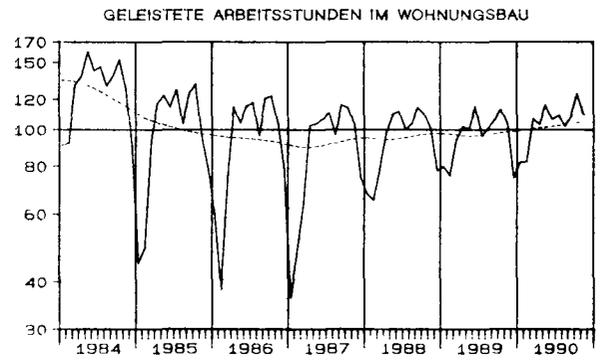
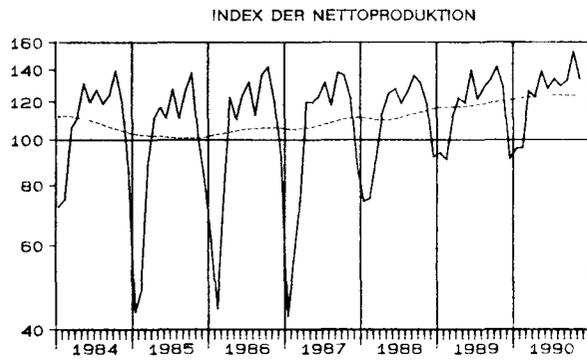
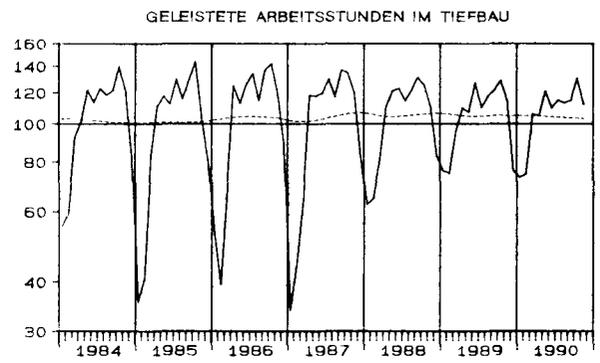
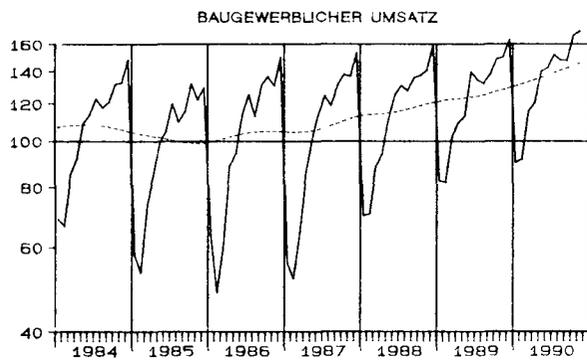
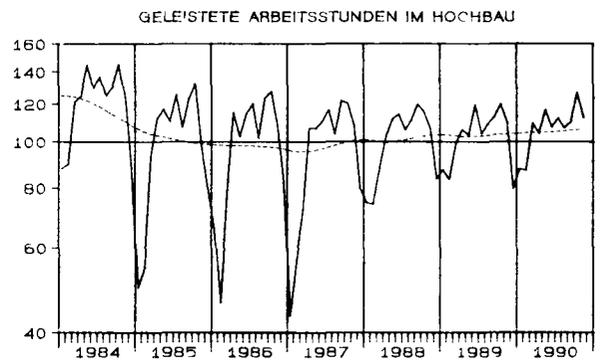
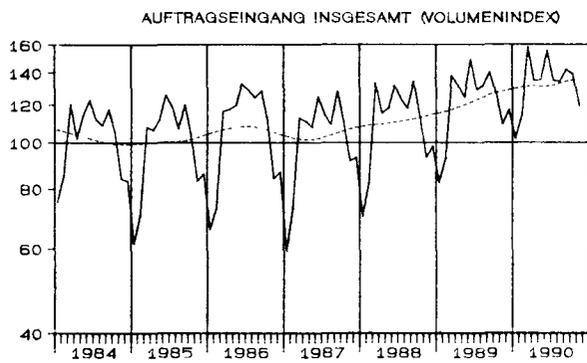
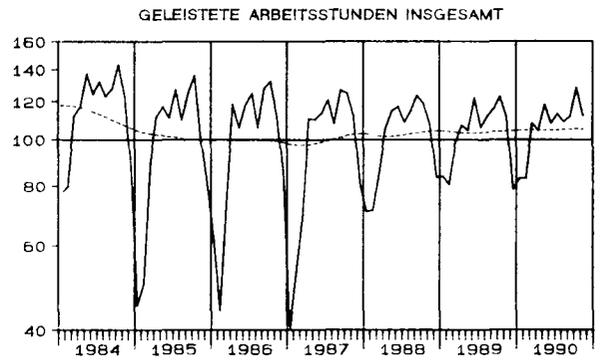
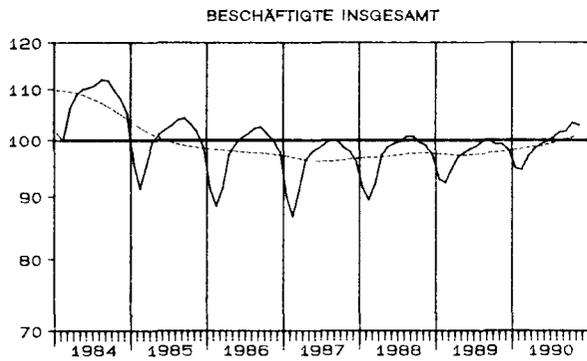
2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTGEWERBE

1985 = 100

——— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

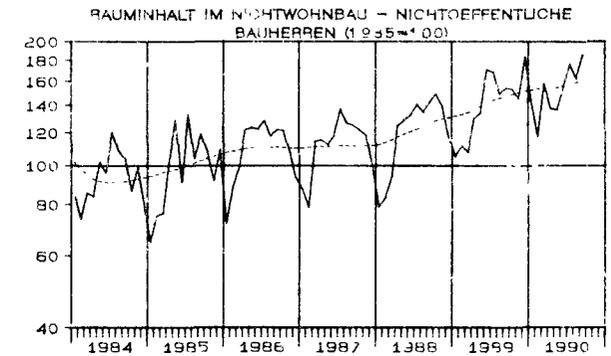
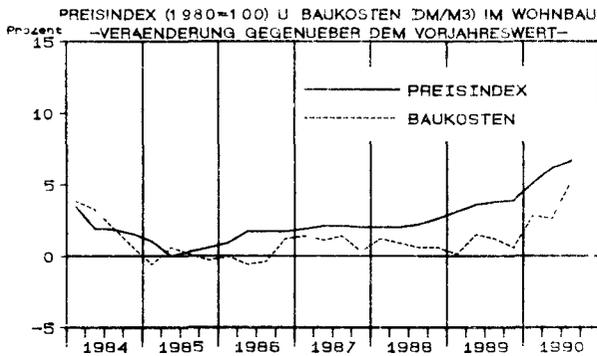
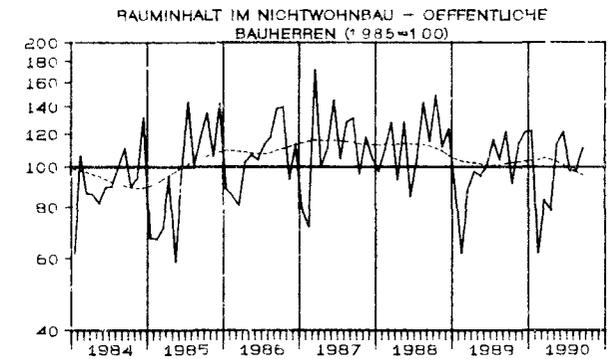
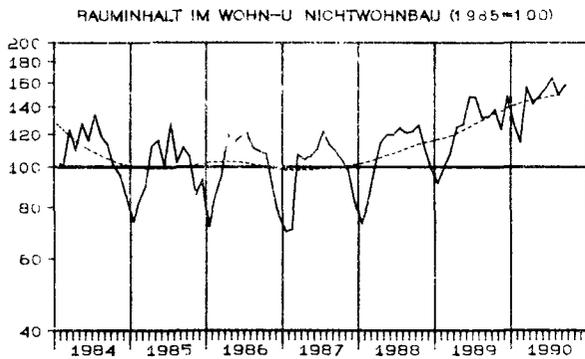
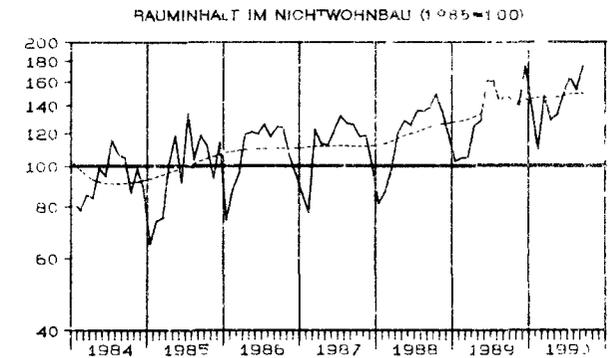
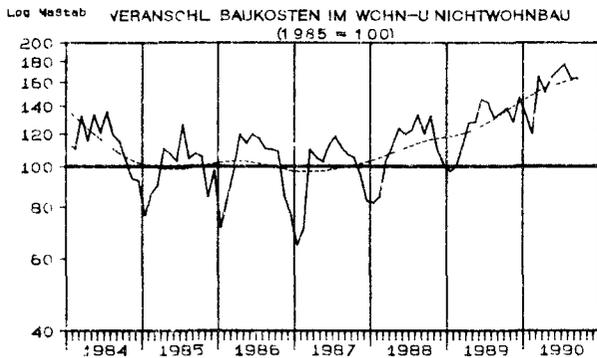
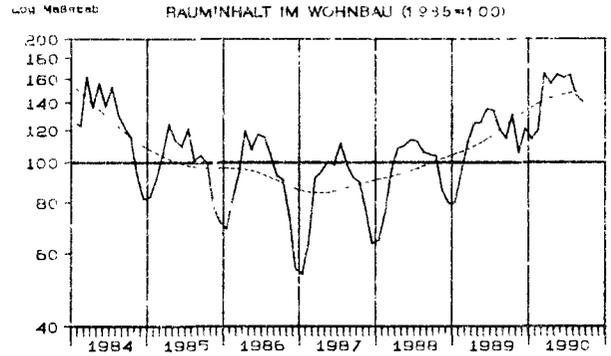
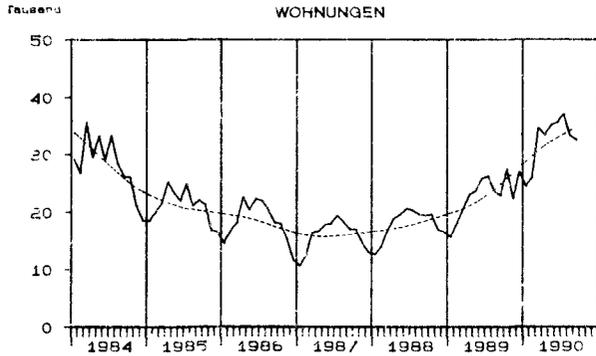
Log Maßstab



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES 'BERLINER VERFAHRENS' (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

BAUGENEHMIGUNGEN

————— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - Glatte Komponente *)



*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES "BERLINER VERFAHRENS" (BV4+) ZUR ZEITREIHENANALYSE

TABELLENTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BE- TRIEBE 1)	BESCHAEFTIGTE 2)							BRUTTO- LOHN- SUMME 4) 5)	BRUTTO- GEHALT- SUMME 5)
		INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	UEBRIGE BESCHAEFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- ARBEITER 3)	FACH- WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE		
ANZAHL	1 000							MILL. DM		
1974	-	1 387	68	161	1 158	810	314	34	25 511	4 392
1975	-	1 242	65	148	1 029	731	263	35	24 142	4 287
1976	58 354	1 222	63	142	1 017	726	253	38	24 665	4 385
1977	58 160	1 168	65	139	965	664	255	45	24 227	4 516
1978	59 589	1 190	64	144	982	667	261	55	25 448	4 970
1979	60 666	1 240	62	152	1 026	672	292	62	28 296	5 557
1980	60 294	1 263	60	159	1 044	678	297	70	31 269	6 173
1981	62 511	1 226	59	160	1 006	665	270	71	31 011	6 575
1982	63 411	1 152	61	157	935	636	228	70	30 742	6 658
1983	59 644	1 122	55	154	912	630	213	69	30 798	6 767
1984	60 255	1 106	53	153	899	625	205	70	31 334	6 879
1985	59 478	1 026	52	147	827	578	182	66	27 513	6 701
1986	59 132	1 003	51	144	809	575	175	59	27 936	6 816
1987	58 030	985	50	143	792	570	172	50	27 577	6 937
1988 6)	59 677	996	53	148	796	578	174	44	29 466	7 372
1989	63 298	999	53	150	797	582	175	40	31 069	7 717

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	ARBEITS- TAGE	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1974	248.9	2 139	875	24	460	781	198	268	315
1975	249.1	1 890	747	24	404	715	186	239	290
1976	253.4	1 844	757	25	410	651	172	216	264
1977	251.7	1 722	712	25	384	600	155	206	238
1978	250.0	1 687	696	24	365	602	151	209	242
1979	249.4	1 724	717	20	382	605	149	209	247
1980	250.1	1 745	715	19	402	609	153	203	253
1981	249.8	1 614	659	16	382	556	151	178	228
1982	251.1	1 523	620	17	371	514	146	163	205
1983	250.9	1 480	632	18	364	468	130	146	191
1984	250.9	1 461	621	16	360	464	126	144	194
1985	249.3	1 269	484	15	332	439	117	132	189
1986	249.6	1 279	462	12	346	459	122	136	201
1987	250.8	1 237	434	11	350	442	119	132	191
1988 6)	250.9	1 290	459	11	375	446	120	134	192
1989	249.9	1 313	468	10	391	444	117	137	190

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)

MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 5)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1974	78 794	29 984	755	17 735	30 320	7 944	10 920	11 455
1975	75 370	26 697	824	16 746	31 103	8 383	10 975	11 744
1976	78 398	28 326	899	18 460	30 712	8 288	11 022	11 402
1977	88 128	32 767	910	19 556	32 894	9 539	11 294	12 062
1978	77 984	29 497	1 017	18 258	29 211	7 240	10 675	11 296
1979	92 080	34 703	1 058	21 702	34 606	8 424	12 469	13 713
1980	112 484	42 617	1 055	27 647	41 166	9 944	13 894	17 328
1981	110 929	41 713	1 007	27 930	40 279	10 758	13 250	16 271
1982	104 665	38 651	1 116	26 911	37 988	10 588	12 324	15 077
1983	106 390	40 871	1 100	28 039	36 379	10 067	11 613	14 699
1984	108 950	42 713	998	29 435	35 803	9 666	11 533	14 604
1985	99 976	34 081	1 040	28 403	36 452	9 436	11 661	15 356
1986	104 526	33 140	889	30 796	39 701	10 177	12 363	17 161
1987	106 094	32 354	842	32 908	39 990	10 566	12 187	17 237
1988 6)	115 723	36 023	879	37 012	41 810	11 038	13 017	17 754
1989	124 531	38 827	886	41 667	43 252	11 364	13 865	18 024

*) 1974 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.

**) DIE GENAUIGKEIT DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI.

2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

5) JAHRESSUMMEN.

6) AB 1988 SIND DIE ERGEBNISSE DER ARBEITSSTAETTENZAELHUNG VON 1987 BERUECKSICHTIGT.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.2 BESCHAEFFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT *

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALTSUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
1989 JAN.-NOV.	52682	149620	581298	174707	39865	998172	103829	28659.8	7038.9
1990 JAN.-NOV.	50073	155048	596446	179800	38376	1019743	104281	31385.8	7793.4
1988 NOVEMBER	52127	148516	591568	179767	43294	1015272	106181	3321.4	870.7
1988 DEZEMBER	52011	147917	581441	173372	42495	997236	104626	2419.5	656.3
1989 JANUAR	53482	148111	554164	157499	41167	954423	99909	2140.4	581.8
1989 FEBRUAR	53114	148040	549158	155820	40254	946386	98942	1919.6	574.0
1989 MAERZ	53342	147870	566019	165496	40013	972840	100747	2295.7	582.1
1989 APRIL	53059	148662	579742	172916	39324	993713	103125	2355.6	606.4
1989 MAI	53100	149128	584269	176866	39481	1002844	104284	2691.7	610.0
1989 JUNI	52850	149455	593419	175786	37523	1009027	105418	2700.7	646.7
1989 JULI	52732	149255	592315	183767	35965	1014034	105740	2648.7	638.3
1989 AUGUST	52714	150725	594397	185861	40788	1024485	106374	2866.9	631.7
1989 SEPTEMBER	52552	151541	595266	184471	40622	1025554	106066	2658.4	618.8
1989 OKTOBER	51186	151284	592771	181861	41326	1018428	106053	2825.0	626.0
1989 NOVEMBER	51365	151653	592766	181434	40946	1013160	105459	3557.2	923.4
1989 DEZEMBER	50980	151718	588102	175955	40301	1007056	103693	2409.1	678.0
1990 JANUAR	50834	151150	567539	165102	39193	973820	100724	2288.7	629.6
1990 FEBRUAR	50547	151871	566167	163527	38389	970501	99555	2055.6	617.1
1990 MAERZ	50028	152434	581736	172895	38021	995114	101610	2481.4	632.3
1990 APRIL	49706	153137	590133	177918	37679	1008573	102903	2640.8	656.9
1990 MAI	49494	153885	595472	180712	37534	1017097	104335	2939.5	679.6
1990 JUNI	49610	154535	605362	177549	36159	1023215	104740	2790.2	723.3
1990 JULI	49491	154856	603686	187957	35173	1030563	105886	2966.2	711.0
1990 AUGUST	49237	156467	607496	188128	39302	1040630	106652	3033.1	700.5
1990 SEPTEMBER	49201	157553	609087	186433	40383	1042657	106431	2771.9	685.2
1990 OKTOBER	51308	159573	617998	190185	40347	1059411	108141	3203.6	701.1
1990 NOVEMBER	51344	160069	616228	187994	39958	1055593	106417	4179.1	1062.1
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %									
1988 NOVEMBER	-0.2	0.0	-0.4	-1.9	-1.2	-0.7	-1.0	24.7	48.1
1988 DEZEMBER	-0.2	-0.4	-1.7	-3.6	-1.8	-1.8	-1.5	-27.2	-24.6
1989 JANUAR	2.8	0.1	-4.7	-9.2	-5.1	-4.3	-4.5	-11.5	-11.4
1989 FEBRUAR	-0.7	-0.0	-0.9	-1.1	-2.2	-0.8	-1.0	-10.3	-1.3
1989 MAERZ	0.4	-0.0	3.1	6.2	-0.6	2.8	1.8	19.6	1.4
1989 APRIL	-0.5	0.5	2.4	4.5	-1.7	2.1	2.4	2.6	4.2
1989 MAI	0.1	0.3	0.8	2.3	0.4	0.9	1.1	14.3	0.6
1989 JUNI	-0.5	0.2	1.6	-0.6	-5.0	0.6	1.1	0.3	6.0
1989 JULI	-0.2	-0.1	-0.2	4.5	-4.2	0.5	0.3	-1.9	-1.3
1989 AUGUST	-0.0	1.0	0.4	1.1	13.4	1.0	0.6	8.2	-1.0
1989 SEPTEMBER	-0.3	0.5	0.1	-0.7	2.3	0.1	-0.3	-7.3	-2.0
1989 OKTOBER	-2.6	-0.2	-0.4	-1.4	-1.0	-0.7	-0.0	6.3	1.2
1989 NOVEMBER	0.3	0.2	-0.0	-0.2	-0.9	-0.0	-0.6	25.9	47.5
1989 DEZEMBER	-0.7	0.0	-0.8	-3.0	-1.6	-1.1	-1.7	-32.3	-26.6
1990 JANUAR	-0.3	-0.4	-3.5	-6.2	-2.7	-3.3	-2.9	-5.1	-8.0
1990 FEBRUAR	-0.6	0.5	-0.2	-1.0	-2.1	-0.3	-1.2	-10.1	-1.0
1990 MAERZ	-1.0	0.4	2.7	5.7	-1.0	2.5	2.1	20.1	2.5
1990 APRIL	-0.6	0.5	1.4	2.9	-0.9	1.4	1.3	7.1	3.9
1990 MAI	-0.4	0.5	0.9	1.6	-0.4	0.8	1.4	12.7	3.5
1990 JUNI	0.2	0.4	1.7	-1.8	-3.7	0.6	0.4	-6.4	6.5
1990 JULI	-0.2	0.2	-0.3	5.5	-2.7	0.7	0.8	6.3	-1.8
1990 AUGUST	-0.5	1.0	0.6	0.4	11.7	1.0	1.0	2.3	-1.5
1990 SEPTEMBER	-0.1	0.7	0.9	-0.9	2.8	0.2	-0.2	-8.6	-2.2
1990 OKTOBER	4.3	1.3	1.5	2.0	-0.1	1.6	1.6	15.8	2.3
1990 NOVEMBER	0.1	0.3	-0.3	-1.2	-1.0	-0.4	-1.6	30.2	51.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %									
1990 JAN.-NOV.	-5.0	3.6	2.6	2.9	-3.7	2.2	0.4	9.5	10.7
1989 JANUAR	4.7	1.4	2.8	1.4	-12.5	1.7	1.9	16.6	4.4
1989 FEBRUAR	4.3	1.7	4.5	4.3	-12.6	3.2	2.6	15.2	4.5
1989 MAERZ	-1.6	0.3	4.4	5.8	-11.2	2.9	1.4	23.7	3.7
1989 APRIL	-1.3	0.8	0.2	-0.5	-11.8	-0.4	-0.8	1.1	5.6
1989 MAI	-0.8	0.9	-0.5	-1.5	-11.1	-1.0	-1.5	3.7	3.2
1989 JUNI	-0.9	1.1	-0.7	-1.3	-12.1	-1.0	-0.9	2.1	4.3
1989 JULI	-0.6	1.3	-0.5	-1.7	-11.8	-0.9	-1.0	1.7	4.8
1989 AUGUST	0.0	1.7	-0.8	-1.4	-7.9	-0.8	-1.0	2.2	4.2
1989 SEPTEMBER	0.1	1.9	-0.8	-1.4	-5.9	-0.7	-2.1	2.9	5.0
1989 OKTOBER	-2.0	1.9	-0.2	-0.8	-5.7	-0.4	-1.1	6.4	6.5
1989 NOVEMBER	-1.5	2.1	0.2	0.9	-5.4	0.3	-0.7	7.1	6.1
1989 DEZEMBER	-2.0	2.6	1.1	1.5	-5.2	1.0	-0.9	-0.4	3.3
1990 JANUAR	-5.0	2.1	2.4	4.8	-4.8	2.0	0.8	6.8	7.2
1990 FEBRUAR	-4.8	2.6	3.1	4.9	-4.6	2.5	0.6	7.1	7.5
1990 MAERZ	-6.2	3.0	2.8	4.5	-5.0	2.3	0.9	7.6	8.6
1990 APRIL	-6.3	3.0	1.8	2.9	-4.2	1.5	-0.2	12.2	8.3
1990 MAI	-6.8	3.2	1.9	2.2	-4.9	1.4	0.0	10.7	11.4
1990 JUNI	-6.1	3.4	2.0	1.3	-3.6	1.4	-0.6	3.3	11.9
1990 JULI	-6.1	3.8	1.9	2.0	-2.2	1.6	-0.1	12.0	11.4
1990 AUGUST	-6.6	3.8	2.2	1.2	-3.6	1.6	0.3	5.8	10.9
1990 SEPTEMBER	-6.4	4.0	2.3	1.1	-3.2	1.7	0.3	4.3	10.7
1990 OKTOBER	0.2	5.5	4.3	4.6	-2.4	4.0	2.0	13.6	12.0
1990 NOVEMBER	-0.0	5.6	4.0	3.6	-2.4	3.7	0.9	17.5	15.0

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.3 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT *)

ZEITRAUM	AR- BEIT- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU						INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU	
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER			
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU			GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN
ANZAHL													1 000 STD.	
1989 JAN.-NOV.	230.9	438069	365236	265714	99522	416928	109201	21775	79491	307727	129501	137863	1230033	822784
1990 JAN.-NOV.	231.3	463347	367083	266151	100932	404266	100931	20856	72905	303335	126230	138347	1245730	841463
1988 NOVEMBER	20.3	40498	33113	23780	9333	32026	10480	2085	7647	28726	11960	12891	113686	75627
1988 DEZEMBER	21.0	31384	26530	19056	7474	29378	8317	1665	6039	21061	8570	9645	88138	59603
1989 JANUAR	21.6	32138	28430	21031	7399	27388	8589	1602	6378	18799	7194	8967	88487	62289
1989 FEBRUAR	20.0	30483	27225	19967	7258	26834	8316	1613	6109	18518	7096	8869	85198	55422
1989 MAERZ	21.0	37917	31031	22563	8468	34248	9700	1895	7139	24548	9689	11378	103848	70832
1989 APRIL	20.0	41121	32719	23610	9109	38761	10077	1869	7474	28684	11915	12916	113383	75590
1989 MAI	19.2	40511	31516	22746	8770	37450	9328	1893	6696	28122	12024	12356	110409	73517
1989 JUNI	22.0	46369	37057	26919	10138	44532	10915	2198	7878	33617	14440	14820	129071	85316
1989 JULI	21.0	38799	33550	24440	9110	38447	9727	1960	7084	28720	12358	12588	111838	74008
1989 AUGUST	22.8	40729	35411	25731	9680	40868	10135	2066	7347	30733	13474	13324	118072	77659
1989 SEPTEMBER	21.0	42757	35653	25876	9777	42725	10661	2198	7678	28674	14032	13982	122164	80323
1989 OKTOBER	22.0	45536	37769	27412	10357	45353	11428	2350	8255	33925	14667	15023	129742	85460
1989 NOVEMBER	20.3	41709	34875	25419	9456	40322	10235	2131	7453	29997	12612	13640	117821	78388
1989 DEZEMBER	19.0	30036	25844	18947	6897	26578	7303	1522	5229	19275	7673	9207	83030	56858
1990 JANUAR	22.0	32936	28797	21389	7408	25499	7754	1598	5599	17745	6756	8597	87684	62531
1990 FEBRUAR	20.0	33101	28019	20840	7179	26086	7590	1547	5475	18496	6984	9074	87737	62062
1990 MAERZ	22.0	43101	34282	24814	9468	36365	9353	1951	6718	27012	10760	12624	114499	78019
1990 APRIL	19.0	41608	31696	22862	8834	36120	8811	1832	6360	27309	11379	12360	110311	74168
1990 MAI	21.0	46807	35457	25500	9957	41530	9831	2105	7023	31699	13483	14193	124891	83235
1990 JUNI	19.2	42837	32583	23455	9128	37610	8971	1871	6483	28639	12101	12969	114164	76397
1990 JULI	22.0	44000	34780	25160	9620	39586	9672	2017	6949	32064	12828	13951	119523	79989
1990 AUGUST	22.8	41197	34292	24542	9750	38369	9197	1878	6677	29172	12560	13020	115028	76106
1990 SEPTEMBER	20.0	43625	33409	24091	9318	39575	9416	1941	6827	30159	12856	13516	117865	78388
1990 OKTOBER	23.0	49988	38918	28331	10587	45077	10791	2204	7839	34286	14528	15418	135369	90496
1990 NOVEMBER	20.3	44147	34850	25167	9683	38449	9545	1912	6955	28904	11995	13225	118659	80072
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %														
1988 NOVEMBER	-3.3	-8.5	-6.3	-6.4	-6.1	-12.5	-9.5	-9.8	-9.6	-16.3	-11.4	-9.4	-8.1	-8.1
1988 DEZEMBER	3.4	-22.5	-19.9	-19.9	-19.9	-25.1	-20.6	-20.1	-21.1	-23.7	-28.3	-25.2	-22.5	-21.2
1989 JANUAR	2.9	2.4	7.2	10.4	-1.0	-6.8	3.3	-3.8	5.7	-10.7	-16.1	-7.0	0.4	4.5
1989 FEBRUAR	-7.4	-5.1	-4.2	-5.1	-1.9	-2.0	-3.2	0.7	-4.2	-1.5	-1.4	-1.1	-3.7	-4.6
1989 MAERZ	5.0	24.4	14.0	13.0	16.7	27.6	16.6	17.5	16.9	32.6	36.5	28.3	21.9	19.2
1989 APRIL	-4.8	8.5	5.4	4.6	7.6	13.2	3.9	-1.4	4.7	16.8	23.0	13.5	9.2	6.7
1989 MAI	-4.0	-1.5	-3.7	-3.7	-3.7	-3.4	-7.4	1.3	-10.4	-2.0	0.9	-4.3	-2.6	-2.7
1989 JUNI	14.6	14.5	17.6	18.3	15.6	18.9	17.0	16.1	17.7	19.5	20.1	19.9	16.9	16.0
1989 JULI	-4.5	-16.3	-9.5	-9.2	-10.1	-13.7	-10.9	-10.8	-10.1	-14.6	-14.4	-15.1	-13.4	-13.3
1989 AUGUST	8.6	5.0	5.5	5.3	6.3	6.3	4.2	5.4	3.7	7.0	9.0	5.8	5.6	4.9
1989 SEPTEMBER	-7.9	5.0	0.7	0.6	1.0	4.5	5.2	6.4	4.5	4.3	4.1	4.9	3.5	3.4
1989 OKTOBER	4.8	6.5	5.9	5.9	5.9	6.2	7.2	6.9	7.5	5.8	4.5	7.4	6.2	6.4
1989 NOVEMBER	-7.7	-8.4	-7.7	-7.3	-8.7	-11.1	-9.7	-9.3	-9.7	-11.6	-14.0	-9.2	-9.2	-8.3
1989 DEZEMBER	-6.4	-28.0	-25.9	-25.5	-27.1	-34.1	-29.3	-28.6	-29.8	-35.7	-39.2	-32.5	-29.5	-27.4
1990 JANUAR	15.8	9.7	11.4	12.9	7.4	-4.1	6.2	5.0	7.1	-7.9	-12.0	-6.6	5.6	10.0
1990 FEBRUAR	-9.1	0.5	-2.7	-2.6	-3.1	2.3	-2.1	-3.2	-2.2	4.2	3.4	5.5	0.1	-0.7
1990 MAERZ	10.0	30.2	22.4	19.1	31.9	39.4	23.2	26.1	22.7	46.0	54.1	39.1	30.5	25.7
1990 APRIL	-13.6	-3.5	-7.5	-7.9	-6.7	-0.7	-5.8	-6.1	-5.3	1.1	5.8	-2.1	-3.7	-4.9
1990 MAI	10.5	12.5	11.9	11.5	12.7	15.0	11.6	14.9	10.4	16.1	18.5	14.8	13.2	12.2
1990 JUNI	-8.6	-8.5	-8.1	-8.0	-8.3	-9.4	-8.7	-11.1	-7.7	-9.7	-10.2	-8.6	-8.6	-8.2
1990 JULI	14.6	2.7	6.7	7.3	5.4	5.3	7.8	7.8	7.2	4.5	6.0	2.9	4.7	4.7
1990 AUGUST	3.6	-6.4	-1.4	-2.5	1.4	-3.1	-4.9	-6.9	-3.9	-2.5	-2.1	-2.5	-3.8	-4.9
1990 SEPTEMBER	-12.3	5.9	-2.6	-1.8	-4.4	3.1	2.4	3.4	2.2	3.4	2.4	3.8	2.5	3.0
1990 OKTOBER	15.0	14.6	16.5	17.6	13.6	13.9	14.6	13.5	14.8	13.7	13.0	14.1	14.9	15.4
1990 NOVEMBER	-11.7	-11.7	-10.5	-11.2	-8.5	-14.7	-11.5	-13.2	-11.3	-15.7	-17.4	-14.2	-12.3	-11.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %														
1990 JAN.-NOV.	0.2	5.8	0.5	0.2	1.4	-3.0	-7.6	-4.2	-8.3	-1.4	-2.5	0.4	1.3	2.3
1989 JANUAR	10.2	17.9	16.8	16.7	17.2	21.9	17.9	12.6	20.1	23.9	31.2	22.5	18.6	17.3
1989 FEBRUAR	-4.8	15.9	9.2	8.5	11.0	14.9	9.3	16.0	8.4	17.6	28.9	13.7	13.5	12.6
1989 MAERZ	-8.7	18.4	7.3	5.7	11.8	17.0	8.8	9.3	9.0	20.5	32.7	16.4	14.4	12.7
1989 APRIL	5.3	3.8	4.5	5.6	1.8	-1.3	-1.5	-9.2	0.4	-1.3	1.7	-0.2	2.1	3.5
1989 MAI	-4.0	-8.5	-4.9	-4.1	-6.9	-12.8	-12.9	-13.1	-14.1	-12.8	-11.1	-11.7	-8.9	-7.6
1989 JUNI	8.9	3.0	9.4	10.3	7.1	1.6	-0.9	-6.3	-0.7	2.5	4.0	3.9	4.2	4.6
1989 JULI	0.0	-3.5	3.0	3.2	2.3	-5.9	-6.1	-8.2	-5.9	-5.9	-4.0	-5.6	-2.6	-1.8
1989 AUGUST	0.0	-2.9	2.2	2.6	1.2	-6.0	-9.3	-10.8	-9.3	-4.9	-3.2	-5.0	-2.5	-2.0
1989 SEPTEMBER	-4.5	-7.2	-1.7	-0.5	-4.6	-9.0	-11.5	-9.4	-12.4	-8.1	-6.0	-8.5	-6.5	-6.1
1989 OKTOBER	4.8	2.9	6.9	7.9	4.2	1.2	-1.3	1.6	-2.4	2.1	2.6	3.2	3.4	3.8
1989 NOVEMBER	0.0	3.0	5.3	6.9	1.3	2.8	-1.5	2.2	-2.5	4.4	5.5	5.8	3.6	3.6
1989 DEZEMBER	-9.5	-4.3	-2.6	-0.6	-7.7	-9.5	-12.2	-8.6	-13.3	-8.5	-10.5	-4.5	-5.8	-4.6
1990 JANUAR	1.9	2.5	1.3	1.7	0.1	-6.9	-9.7	-0.2	-12.2	-5.6	-6.1	-4.1	-0.9	0.4
1990 FEBRUAR	0.0	8.6	2.9	4.4	-1.1	-2.8	-8.7	-4.1	-10.4	-0.1	-1.6	2.3	3.0	4.4
1990 MAERZ	4.8	13.7	10.5	10.0	11.8	6.2	-3.6	3.0	-5.9	10.0	11.1	11.0	10.3	10.1
1990 APRIL	-5.0	1.2	-3.1	-3.2	-3.0	-6.8	-12.6	-2.0	-14.9	-4.8	-4.5	-4.3	-2.7	-1.9
1990 MAI	9.4	15.5	12.5	12.1	13.5	10.9	5.4	11.2	4.9	12.7	12.1	14.9	13.1	13.2
1990 JUNI	-12.7	-7.6	-12.1	-12.9	-10.0	-15.5	-17.8	-14.9	-17.7	-14.8	-16.2	-12.5	-11.5	-10.5
1990 JULI	4.8	13.4	3.7	2.9	5.6	3.0	-0.6	2.9	-1.9	4.2	3.8	6.1	6.9	8.1
1990 AUGUST	0.0	1.1	-3.2	-4.6	0.7	-6.1	-9.3	-9.1	-9.1	-5.1	-6.8	-2.3	-2.6	-2.0
1990 SEPTEMBER	-4.8	2.0	-6.3	-6.5	-4.7	-7.4	-11.7	-11.7	-11.1	-5.9	-8.4	-3.3	-3.5	-2.4
1990 OKTOBER	4.5	9.8	3.0	3.4	2.2	-0.6	-5.6	-6.2	-5.0	1.1	-0.9	2.6	4.3	5.9
1990 NOVEMBER	0.0	5.8	-0.1	-1.0	2.4	-4.6	-7.6	-10.3	-6.7	-3.6	-4.9	-3.0	0.7	2.2

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.4 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT * 1
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELER BAU			ZUSAMMEN	HOCH-BAU	OFFENTLICHER UND VERKEHRSAU					BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZUSAMMEN	HOCH-BAU	TIEF-BAU			DARUNTER FUER		TIEF-BAU	LAP. IM/FUER			
							ORGANISATIONEN	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN		STRASSEN-BAU	GEBIETS-KORPER-SCHAFTEN		
1989 JAN.-NOV.	34523.3	36908.8	27688.7	9220.1	36690.6	10145.9	1758.6	7494.1	28544.7	12423.5	13160.7	110928.5	112966.0
1990 JAN.-NOV.	40238.4	41250.5	30972.9	10277.7	41097.0	10446.8	1854.0	7753.7	30650.3	13198.8	14321.5	123612.8	125889.6
1988 NOVEMBER	3639.3	3628.7	2677.8	951.0	4382.0	1095.5	188.1	930.7	3286.4	1449.6	1486.8	11732.1	11925.4
1988 DEZEMBER	4056.6	4318.0	3317.9	1000.1	4788.3	1311.0	207.2	1016.0	3477.7	1497.8	1517.8	13265.3	13459.6
1989 JANUAR	2185.6	2454.5	1853.2	601.3	2222.2	651.6	113.2	488.3	1870.6	580.7	800.7	6975.2	6986.3
1989 FEBRUAR	2241.2	2405.7	1817.5	588.2	2125.0	663.0	116.0	435.9	1402.0	527.6	752.2	6811.7	6932.1
1989 MAERZ	2708.6	2819.4	2192.4	726.0	2818.0	865.6	144.4	622.2	1802.4	751.2	968.2	8493.0	8646.1
1989 APRIL	2904.2	3014.3	2267.0	747.4	3143.3	884.2	139.4	658.3	2251.6	323.3	1088.9	9118.6	9288.1
1989 MAI	2969.3	3001.3	2230.4	771.0	3335.7	875.4	150.4	644.6	2404.3	1075.5	1111.1	9379.2	9562.3
1989 JUNI	3673.9	3805.9	2827.8	978.1	4570.1	1061.2	179.3	732.8	3093.0	1356.2	1394.7	11646.9	11855.9
1989 JULI	3445.2	3660.9	2741.9	918.9	3963.3	983.5	162.4	795.7	3006.4	1350.4	1356.8	11784.4	11985.6
1989 AUGUST	3263.5	3739.9	2826.2	910.7	3911.5	984.8	176.5	716.6	2926.7	1388.4	1278.8	11006.8	11221.7
1989 SEPTEMBER	3501.9	3854.1	2913.9	940.1	4063.5	995.2	181.6	738.4	3068.3	1442.1	1343.4	11515.3	11741.5
1989 OKTOBER	3797.7	4025.2	3024.7	1000.5	4457.4	1093.8	139.7	807.7	3363.6	1529.2	1505.3	12380.0	12622.1
1989 NOVEMBER	3852.5	4027.7	2992.8	1034.9	4549.6	1147.8	195.6	853.3	3401.8	1528.8	1560.6	12516.4	12714.2
1989 DEZEMBER	4303.6	4657.8	3594.4	1063.3	4561.3	1217.7	236.0	906.2	3333.6	1441.3	1584.7	13602.9	13805.6
1990 JANUAR	2491.8	2688.4	2089.1	599.3	2283.5	673.2	134.0	488.7	1610.3	633.8	806.9	7492.6	7613.4
1990 FEBRUAR	2475.1	2804.3	2130.3	674.0	2296.8	701.7	128.9	512.3	1595.1	549.8	872.7	7621.5	7757.0
1990 MAERZ	3186.7	3375.5	2571.4	804.1	2991.5	837.0	141.2	621.4	2154.5	823.9	1051.6	9011.2	9805.4
1990 APRIL	3311.2	3370.8	2538.1	832.7	3272.2	876.1	151.2	651.0	2400.0	982.1	1101.6	10221.9	10226.9
1990 MAI	3911.9	3774.0	2780.8	993.2	3967.4	973.2	183.1	708.8	2894.2	1247.9	1500.7	11663.7	11873.6
1990 JUNI	3805.0	3927.9	2898.8	1029.2	4032.0	999.8	174.7	719.4	3032.2	1327.1	1408.2	11590.0	12038.5
1990 JULI	4105.8	4125.0	3052.9	1072.2	4305.2	1065.4	186.7	786.6	3239.7	1474.5	1464.1	12662.1	12927.6
1990 AUGUST	3911.0	4163.0	3103.0	1052.7	4158.0	1029.7	188.5	763.8	3128.3	1405.6	1423.3	12331.7	12590.0
1990 SEPTEMBER	3914.9	4058.6	3043.6	1015.0	4181.3	998.5	138.8	764.9	3182.8	1431.5	1457.8	12288.8	12604.1
1990 OKTOBER	4558.8	4465.8	3401.7	1064.1	4737.8	1109.9	187.7	824.4	3627.9	1625.2	1644.2	13886.7	14446.1
1990 NOVEMBER	4566.2	4499.3	3358.1	1141.2	4567.3	1182.3	201.3	890.5	3785.0	1709.3	1690.2	14177.0	14413.9

ZU- BZH. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEIFLIGEN VORMONAT IN %

1988 NOVEMBER	1.4	4.3	4.4	4.1	2.5	5.9	5.8	5.0	1.5	-0.2	5.1	2.6	1.4
1988 DEZEMBER	11.5	19.0	23.9	5.2	9.3	19.7	10.2	22.3	5.8	3.3	8.8	13.1	17.3
1989 JANUAR	-46.6	-43.2	-44.1	-39.9	-53.6	-50.3	-45.4	-51.9	-54.8	-61.2	-50.5	-48.2	-46.1
1989 FEBRUAR	3.5	-2.0	-1.9	-2.2	-4.4	1.8	2.5	1.6	-6.9	-9.1	-6.1	-0.9	-0.8
1989 MAERZ	20.9	21.4	20.7	23.4	32.6	30.6	24.5	25.5	33.5	42.4	28.7	24.7	24.7
1989 APRIL	7.2	3.3	3.4	2.9	11.6	2.2	-3.5	5.8	15.7	22.9	12.5	7.4	7.1
1989 MAI	2.2	-0.4	-1.6	3.2	6.2	-1.0	7.9	-2.1	9.1	16.5	2.0	2.9	3.0
1989 JUNI	23.7	26.8	26.8	26.9	21.9	14.4	19.2	13.7	24.5	26.1	25.5	24.2	24.0
1989 JULI	-6.2	-3.8	-3.0	-6.0	-2.0	-1.8	-9.4	0.4	-2.0	-0.4	-2.7	-4.0	-3.5
1989 AUGUST	-5.3	2.1	1.1	-0.6	-2.0	0.1	8.7	-2.6	-2.7	0.6	-5.7	-1.6	-1.5
1989 SEPTEMBER	7.3	3.1	3.1	2.9	3.9	1.1	2.9	3.0	4.8	6.2	5.1	4.6	4.6
1989 OKTOBER	8.4	4.4	3.8	6.4	9.7	9.9	9.9	9.4	9.6	6.0	12.1	7.5	7.5
1989 NOVEMBER	1.4	0.1	-1.1	3.4	2.1	4.9	-2.0	5.6	1.1	-0.0	3.7	1.1	0.7
1989 DEZEMBER	11.7	15.6	20.1	2.8	0.3	6.1	10.4	6.2	-1.7	-5.7	1.5	8.7	8.6

1990 JANUAR	-42.1	-42.3	-41.9	-43.6	-48.9	-44.7	-38.0	-46.1	-51.8	-56.0	-49.1	-44.9	-44.9
1990 FEBRUAR	-0.7	4.3	2.0	12.5	0.6	4.2	-3.8	4.8	-0.9	-13.3	8.6	1.6	1.9
1990 MAERZ	28.8	20.4	20.7	19.3	30.2	19.3	9.6	21.3	35.1	49.9	24.5	26.1	26.4
1990 APRIL	3.9	-0.1	-1.3	3.6	9.5	4.7	7.1	4.8	11.4	19.2	0.9	4.3	4.3
1990 MAI	18.1	12.0	9.6	19.3	18.0	11.1	21.1	8.9	20.6	27.1	23.2	16.3	16.1
1990 JUNI	-2.7	4.1	4.2	3.6	4.3	2.7	-4.6	5.7	-1.8	6.3	3.8	1.8	1.9
1990 JULI	7.9	5.0	5.3	4.2	6.8	6.6	6.9	5.2	6.8	11.1	4.0	6.6	6.5
1990 AUGUST	-4.7	0.9	1.8	-1.8	-3.4	-3.4	-0.1	-3.1	-3.4	-4.7	-2.8	-2.5	-2.5
1990 SEPTEMBER	0.1	-2.5	-2.1	-3.6	0.6	-3.0	-9.5	-1.2	1.7	1.0	2.4	-0.5	-0.5
1990 OKTOBER	16.4	10.0	11.8	4.8	13.3	11.1	17.1	9.2	14.0	14.5	12.8	13.2	13.1
1990 NOVEMBER	0.2	0.8	-1.3	7.2	4.8	6.5	1.8	8.0	4.3	5.2	2.8	2.1	1.9

ZU- BZH. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEIFLIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1990 JAN.-NOV.	16.6	11.8	11.9	11.5	6.2	3.0	5.4	3.5	7.4	6.2	8.8	11.4	11.4
1989 JANUAR	23.1	23.1	25.9	15.0	10.7	13.5	10.1	15.8	5.5	12.3	15.2	18.5	18.6
1989 FEBRUAR	19.5	15.0	16.3	14.8	13.4	9.6	10.3	10.0	15.2	27.8	12.2	16.4	16.5
1989 MAERZ	17.5	16.0	14.8	19.6	13.8	13.1	6.1	7.7	14.1	35.2	11.6	15.8	15.9
1989 APRIL	17.8	17.6	19.0	13.6	14.7	13.3	-1.1	12.9	15.2	21.7	16.5	16.7	16.5
1989 MAI	-0.5	5.0	4.2	7.3	-0.2	0.4	-0.3	-1.0	-0.4	1.8	0.8	1.3	1.2
1989 JUNI	11.5	20.1	20.6	18.7	5.4	2.3	-11.0	3.9	6.5	6.6	10.7	11.9	11.7
1989 JULI	3.4	2.8	0.4	10.5	2.6	3.1	5.0	0.1	2.5	3.2	5.7	2.8	2.9
1989 AUGUST	1.2	12.5	14.6	6.5	-1.8	-2.7	6.3	-5.5	-1.5	3.1	-3.0	3.3	3.5
1989 SEPTEMBER	0.1	9.4	12.1	1.8	-2.9	-5.7	9.6	-10.2	-1.9	1.8	-1.9	1.8	1.8
1989 OKTOBER	5.8	15.7	17.9	9.5	4.3	5.7	12.3	2.1	3.9	5.3	6.4	8.2	8.4
1989 NOVEMBER	5.9	11.0	11.8	8.8	3.8	4.8	4.0	2.7	3.5	5.0	5.0	3.7	6.6
1989 DEZEMBER	6.1	7.9	8.3	6.3	-4.7	-7.1	4.3	-10.8	-3.8	-3.8	-2.0	2.5	2.6
1990 JANUAR	15.1	9.5	12.7	-0.3	2.8	3.3	18.4	0.1	2.5	3.1	0.8	9.1	9.0
1990 FEBRUAR	10.4	16.6	17.2	14.6	8.1	5.8	11.1	3.3	9.1	4.2	16.5	11.9	11.9
1990 MAERZ	17.7	15.6	17.2	10.8	6.2	-3.3	-2.2	-0.1	10.4	9.7	12.8	13.2	13.4
1990 APRIL	14.0	11.8	12.0	11.4	4.2	-0.9	8.4	-1.1	6.2	9.4	1.2	10.0	10.1
1990 MAI	31.7	25.7	24.7	28.8	15.8	11.2	21.7	9.9	17.4	16.0	22.1	24.4	24.2
1990 JUNI	3.6	3.2	2.5	5.2	-0.9	-0.1	-2.6	2.3	-1.2	-2.1	1.0	1.3	2.0
1990 JULI	19.2	12.7	11.3	16.7	7.9	8.3	14.9	7.2	7.8	9.2	7.9	13.1	13.1
1990 AUGUST	19.8	11.3	10.0	15.2	6.3	4.6	5.6	6.6	6.9	3.5	11.3	12.0	11.9
1990 SEPTEMBER	11.8	5.3	4.5	8.0	2.9	0.3	-7.1	2.2	3.7	-1.6	8.1	6.5	6.5
1990 OKTOBER	20.0	10.9	12.5	6.4	6.3	1.5	-1.0	2.1	7.9	6.9	3.7	12.7	12.1
1990 NOVEMBER	18.5	11.7	12.2	10.3	9.2	3.0	2.9	4.4	1				

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN *

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE							BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
	ANZAHL									MILL. DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 NOVEMBER	2944	5235	23640	6302	2271	40392	667	136.2	27.8
1990 OKTOBER	3045	5738	25207	6842	2239	43065	757	125.3	21.0
1990 NOVEMBER	3094	5735	25159	6808	2251	43047	719	164.2	34.5
HAMBURG									
1989 NOVEMBER	957	3948	12720	2753	676	21054	1346	80.9	27.9
1990 OKTOBER	945	4147	13321	2692	730	21835	1477	71.4	21.3
1990 NOVEMBER	935	4158	13321	2618	802	21834	1431	95.1	31.7
NIEDERSACHSEN									
1989 NOVEMBER	5336	14795	64660	18409	4607	107807	3521	374.2	81.8
1990 OKTOBER	5188	16110	69748	20360	4824	116230	3701	352.5	64.6
1990 NOVEMBER	5201	16183	69559	20054	4770	115767	3630	460.9	100.0
BREMEN									
1989 NOVEMBER	369	1705	6569	1159	478	10280	359	37.0	11.9
1990 OKTOBER	375	1820	7101	1285	503	11084	369	34.4	8.9
1990 NOVEMBER	375	1847	7021	1254	504	11001	369	47.9	14.5
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 NOVEMBER	12949	36582	137162	35600	10976	233269	23863	800.5	234.7
1990 OKTOBER	12641	38098	142299	36929	11006	240973	24916	757.0	179.9
1990 NOVEMBER	12724	38270	142041	36386	10852	240273	23747	943.7	264.0
HESSEN									
1989 NOVEMBER	3699	14911	51736	14653	3796	88795	12182	311.0	92.6
1990 OKTOBER	3494	15490	52802	15384	3575	90745	11967	263.3	70.6
1990 NOVEMBER	3506	15497	52863	15110	3573	90549	11980	356.8	106.2
RHEINLAND-PFALZ									
1989 NOVEMBER	2536	8794	31136	14837	2464	59767	3540	211.3	47.8
1990 OKTOBER	2686	9364	32314	15372	2458	62194	3652	191.6	37.8
1990 NOVEMBER	2626	9387	32115	15419	2412	61959	3658	241.4	52.8
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 NOVEMBER	8521	24771	92056	36169	6728	168245	30625	591.1	153.2
1990 OKTOBER	8391	25945	95226	37374	6249	173185	31249	512.8	111.7
1990 NOVEMBER	8391	26084	95198	37067	6153	172893	31083	685.7	174.1
BAYERN									
1989 NOVEMBER	12019	32687	147166	38068	6996	236936	23163	835.8	191.3
1990 OKTOBER	12427	34179	151489	40088	6717	244900	23592	729.6	145.3
1990 NOVEMBER	12376	34164	151033	39400	6619	243592	23485	963.9	220.3
SAARLAND									
1989 NOVEMBER	593	2654	8995	3943	791	16976	1112	57.6	15.5
1990 OKTOBER	539	2730	9491	4205	752	17717	1260	54.2	11.3
1990 NOVEMBER	539	2733	9479	4093	737	17581	1244	69.2	16.9
BERLIN (WEST)									
1989 NOVEMBER	1442	5567	16926	9541	1163	34639	5081	121.6	38.9
1990 OKTOBER	1577	5952	19000	9654	1300	37483	5201	117.6	28.6
1990 NOVEMBER	1577	6011	18439	9785	1285	37097	5071	150.2	47.0

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	GWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							INS- GESAMT	DARUN- TER HOCH- BAU															
			ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER																		
								ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN																	
ANZAHL															1 000 STD.														
SCHLESWIG-HOLSTEIN																													
1989 NOVEMBER	21.0	1745	1353	958	395	1680	407	77	287	1273	515	585	4863	3195															
1990 OKTOBER	23.0	2160	1416	1027	389	1829	406	60	318	1423	562	685	5641	3829															
1990 NOVEMBER	21.0	1943	1339	953	386	1604	366	53	266	1238	494	578	5061	3437															
HAMBURG																													
1989 NOVEMBER	21.0	442	1101	910	191	641	144	22	94	697	241	380	2364	1496															
1990 OKTOBER	23.0	537	1221	946	275	793	150	35	98	643	250	314	2551	1633															
1990 NOVEMBER	21.0	473	1103	882	221	759	147	26	97	612	229	313	2335	1502															
NIEDERSACHSEN																													
1989 NOVEMBER	21.0	4751	3362	2315	1047	4677	1168	217	860	3509	1539	1532	12000	8412															
1990 OKTOBER	23.0	5689	3769	2559	1210	5510	1233	224	921	4277	1789	1518	5180	9693															
1990 NOVEMBER	21.0	5077	3438	2299	1139	4772	1118	199	834	3654	1506	1682	3479	8686															
BREMEN																													
1989 NOVEMBER	21.0	222	516	390	126	463	135	7	96	328	116	160	1201	747															
1990 OKTOBER	23.0	297	585	431	154	500	111	11	91	389	146	184	1392	839															
1990 NOVEMBER	21.0	261	559	407	152	440	100	7	86	340	123	165	1260	768															
NORDRHEIN-WESTFALEN																													
1989 NOVEMBER	20.0	8554	10099	6426	3673	8005	1749	493	1134	6256	2633	2867	26799	16870															
1990 OKTOBER	23.0	9733	11116	7296	3820	8873	1829	440	1252	7044	2961	3225	30022	19158															
1990 NOVEMBER	20.0	8640	9886	6377	3509	7531	1566	420	1010	5965	2432	2833	26233	16759															
HESSEN																													
1989 NOVEMBER	21.0	3236	3052	2261	791	4005	954	179	708	3051	1161	1357	10347	6505															
1990 OKTOBER	23.0	3623	3281	2399	882	4260	956	146	722	3304	1307	1509	11215	7029															
1990 NOVEMBER	21.0	3360	2991	2240	751	3705	873	143	656	2832	1107	1290	10109	6526															
RHEINLAND-PFALZ																													
1989 NOVEMBER	20.0	2642	1913	1404	509	2770	648	108	502	2122	1108	737	7373	4742															
1990 OKTOBER	23.0	3308	2191	1510	681	2972	606	122	463	2356	1259	766	8567	5520															
1990 NOVEMBER	20.0	2946	1863	1301	562	2581	574	101	455	2007	1058	641	7631	5062															
BADEN-WUERTTEMBERG																													
1989 NOVEMBER	20.0	8427	4894	3942	952	6197	1544	308	1141	4653	2146	1936	19619	14014															
1990 OKTOBER	23.0	10172	5442	4358	1084	6902	1619	364	1174	5283	2398	2136	22598	16231															
1990 NOVEMBER	20.0	8560	4705	3741	964	5620	1363	281	1017	4257	1913	1738	18962	13741															
BAYERN																													
1989 NOVEMBER	20.0	9878	6976	5633	1343	9663	2948	638	2123	6715	2635	3354	26825	18767															
1990 OKTOBER	23.0	12129	7987	6421	1566	10883	3109	722	2142	7774	3150	3767	31400	22060															
1990 NOVEMBER	20.0	10813	7215	5690	1525	9171	2725	611	1937	6446	2510	3203	27492	19521															
SAARLAND																													
1989 NOVEMBER	20.0	534	636	516	120	737	142	30	94	595	262	234	1907	1192															
1990 OKTOBER	23.0	654	678	549	129	892	158	31	115	734	302	310	2232	1369															
1990 NOVEMBER	20.0	572	612	494	118	735	143	29	100	592	239	256	1925	1215															
BERLIN (WEST)																													
1989 NOVEMBER	21.0	1278	973	664	309	1284	486	52	414	798	256	498	3535	2428															
1990 OKTOBER	23.0	1686	1232	835	357	1663	614	49	543	1049	404	603	4581	3135															
1990 NOVEMBER	21.0	1502	1139	783	356	1531	570	42	477	961	384	521	4172	2855															

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEMERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) NACH LAENDERN *
MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGS-BAU	GEMERBLICHER UND INDUSTRIELLER UND BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
		ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	DARUNTER FUER		TIEFBAU	DAR. IM/FUER			
							ORGANISATIONEN	GEBIETSKORPER-SCHAFTEN		STRASSENBAU	GEBIETSKORPER-SCHAFTEN		
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1989 NOVEMBER	151.4	180.6	136.1	44.5	177.6	40.4	5.4	31.5	137.2	69.1	56.8	517.2	522.5
1990 OKTOBER	186.4	152.7	114.0	38.7	202.4	43.2	6.3	33.4	159.2	77.4	71.0	559.3	565.1
1990 NOVEMBER	200.8	168.4	122.6	45.7	223.0	51.4	9.5	38.3	171.5	81.7	76.9	609.3	618.6
HAMBURG													
1989 NOVEMBER	52.0	178.8	151.6	27.2	117.3	20.4	2.4	11.8	96.9	33.1	53.5	348.0	352.5
1990 OKTOBER	65.3	187.3	151.6	35.7	105.3	22.5	2.1	15.2	82.8	30.1	40.8	358.0	362.2
1990 NOVEMBER	44.1	183.9	152.2	31.7	147.2	34.8	3.1	23.0	112.4	37.4	43.8	375.2	379.3
NIEDERSACHSEN													
1989 NOVEMBER	443.6	385.7	269.2	116.6	517.0	124.2	14.6	99.4	392.8	189.2	169.8	1362.2	1378.5
1990 OKTOBER	535.2	422.6	311.9	110.7	581.0	122.6	18.6	91.0	458.4	211.0	210.0	1557.5	1578.7
1990 NOVEMBER	539.0	435.9	272.2	163.6	573.7	134.8	17.4	103.7	438.9	203.0	200.4	1569.2	1589.5
BREMEN													
1989 NOVEMBER	18.9	67.7	50.0	17.7	57.7	20.6	0.6	16.6	37.2	14.4	18.6	144.4	146.1
1990 OKTOBER	24.6	75.8	60.8	15.0	64.9	18.1	1.8	15.3	46.7	15.0	27.8	165.2	167.7
1990 NOVEMBER	27.6	89.0	63.3	25.7	61.9	21.6	0.8	19.8	40.3	13.0	23.3	178.5	180.5
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1989 NOVEMBER	807.5	1104.9	726.2	378.8	882.3	195.5	54.6	126.3	686.8	302.6	328.1	2805.8	2835.2
1990 OKTOBER	894.2	1233.3	853.9	379.4	925.2	190.2	41.0	133.8	735.0	343.0	327.5	3067.6	3114.5
1990 NOVEMBER	863.8	1262.2	873.9	388.2	915.8	184.7	48.3	126.1	731.1	346.2	328.9	3058.1	3106.0
HESSEN													
1989 NOVEMBER	280.4	377.5	286.3	91.2	425.7	106.5	17.6	77.3	319.2	126.6	150.6	1089.5	1108.1
1990 OKTOBER	345.4	388.0	297.5	90.5	421.9	96.6	12.4	77.0	325.2	129.7	156.5	1161.4	1186.7
1990 NOVEMBER	334.9	393.4	306.1	87.3	466.3	111.8	14.7	90.0	354.5	152.9	158.9	1201.5	1223.7
RHEINLAND-PFALZ													
1989 NOVEMBER	229.8	172.0	124.2	47.8	280.5	64.8	8.4	54.4	215.7	124.4	67.2	686.6	695.6
1990 OKTOBER	288.4	232.4	169.1	63.3	295.2	64.3	10.3	51.5	230.9	135.6	72.4	827.9	840.8
1990 NOVEMBER	265.4	202.5	143.4	59.1	334.1	83.1	9.5	70.2	251.0	142.3	81.6	838.6	845.6
BADEN-WUERTTEMBERG													
1989 NOVEMBER	761.3	581.7	478.7	103.0	714.1	183.7	28.5	141.0	530.4	257.2	219.0	2062.5	2100.4
1990 OKTOBER	911.3	666.7	557.3	109.4	721.6	162.8	33.2	118.2	558.8	266.0	222.2	2312.9	2363.0
1990 NOVEMBER	916.0	633.0	520.9	112.0	715.7	150.7	26.0	115.8	565.0	281.4	213.7	2273.2	2318.3
BAYERN													
1989 NOVEMBER	905.0	757.5	599.2	158.3	1121.1	302.0	51.2	222.4	819.1	340.2	413.7	2820.4	2885.1
1990 OKTOBER	1079.2	886.4	709.8	176.6	1117.6	296.1	63.5	207.1	821.5	328.2	409.0	3124.2	3201.0
1990 NOVEMBER	1132.3	906.9	725.9	181.0	1230.7	313.2	62.9	221.4	917.5	364.7	461.7	3307.4	3377.0
SAARLAND													
1989 NOVEMBER	45.7	63.2	49.0	14.2	83.0	19.5	2.3	15.1	63.6	30.5	25.5	192.0	197.4
1990 OKTOBER	58.2	66.8	55.0	11.8	77.9	14.6	3.3	10.2	63.4	21.1	33.2	203.5	211.2
1990 NOVEMBER	44.0	64.9	54.5	10.4	82.9	15.8	3.7	11.0	67.1	23.6	36.7	192.4	198.1
BERLIN (WEST)													
1989 NOVEMBER	156.7	157.9	122.4	35.5	173.4	70.3	10.0	57.5	103.1	41.6	57.8	488.0	492.9
1990 OKTOBER	170.5	153.8	120.7	33.1	225.0	78.8	5.3	71.7	146.1	68.0	73.6	549.3	555.3
1990 NOVEMBER	198.3	159.4	123.0	36.4	216.0	80.4	5.4	71.4	195.7	63.2	64.3	573.7	579.3

*) AB MAERZ 1990 VORLAEUFIGE ERGEBNISSE

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.8 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSZEITRAUM INSGESAMT *1

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFFIGTE				BRUTTO-LOHN-SUMME	BRUTTO-GEHALT-SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH-ARBEITER	FACHWERKER UND WEPKER	GEWERBL. AUSZUBILDENDE							MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
		ANZAHL									
1989 JAN.-NOV.	11054	651772	390866	130028	24135	20260.8	5560.9	813576	461908	79218.2	46165.3
1990 JAN.-NOV.	11302	680641	408702	136475	23834	22553.6	6223.8	829107	476031	88887.1	52657.2
1988 NOVEMBER	11096	670707	402263	135529	25975	2363.4	691.6	75413	42496	8392.9	4671.5
1988 DEZEMBER	11080	657595	395282	130687	25495	1719.9	521.5	58186	33552	9476.6	5546.6
1989 JANUAR	11025	617766	370832	116640	24755	1503.1	458.9	57298	34867	4863.9	2970.5
1989 FEBRUAR	10994	612426	367414	115372	24204	1348.1	452.8	55522	33443	4764.1	2982.7
1989 MAERZ	10983	630745	378835	122430	24121	1613.6	458.2	67952	39569	6001.9	3672.2
1989 APRIL	10994	646020	388366	128141	23711	1658.8	477.5	74637	42083	6461.5	3835.8
1989 MAI	11004	652484	391467	131092	23803	1895.6	490.3	72316	40563	6654.3	3839.7
1989 JUNI	11022	656786	397425	130235	22671	1903.7	511.2	85098	47407	8251.2	4740.2
1989 JULI	11016	660835	396819	136189	21667	1364.5	502.3	74441	41856	7995.0	4565.0
1989 AUGUST	11025	657627	396248	137747	24490	2017.6	497.6	78068	43271	7886.2	4533.1
1989 SEPTEMBER	11029	664495	398820	136746	25181	1871.7	487.3	80977	44894	8225.9	4726.5
1989 OKTOBER	11246	678376	405700	138012	25563	2029.4	498.9	87821	49044	9011.2	5139.0
1989 NOVEMBER	11257	677987	405597	137703	25312	2554.7	735.9	79446	44912	9103.1	5166.6
1989 DEZEMBER	11251	670171	402377	133506	24917	1729.9	540.4	55563	32706	9826.4	5923.0
1990 JANUAR	11196	646021	387744	125100	24220	1637.9	497.1	57576	35663	5971.3	3402.7
1990 FEBRUAR	11203	643757	385763	123878	23717	1473.8	491.9	57844	35435	6145.2	3444.4
1990 MAERZ	11183	662098	397789	131118	23471	1771.4	504.0	75925	44071	6599.8	4246.6
1990 APRIL	11169	672055	403643	134987	23270	1897.5	523.5	73232	41645	7337.1	4312.0
1990 MAI	11184	678307	407335	137155	23179	2139.7	542.0	83092	46662	8309.0	4732.6
1990 JUNI	11198	682235	414129	134675	22324	2002.8	576.9	75905	42869	8538.3	4546.8
1990 JULI	11195	688237	413018	142219	21704	2130.0	566.7	80082	45520	9038.2	5136.8
1990 AUGUST	11191	695002	415618	142835	24204	2177.6	558.5	77000	42998	8886.0	5193.0
1990 SEPTEMBER	11206	696413	416812	141551	24968	1990.9	546.3	78639	44092	8844.5	5127.7
1990 OKTOBER	11285	712881	427075	144686	25672	2315.8	563.6	90638	51490	10064.7	5688.2
1990 NOVEMBER	11803	710043	425796	143024	25440	3016.2	853.3	79174	45586	10318.5	5931.8

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1988 NOVEMBER	0.0	-0.7	-0.4	-2.0	-1.2	24.7	48.0	-9.9	-8.1	2.7	3.3
1988 DEZEMBER	-0.1	-1.9	-1.7	-3.6	-1.8	-27.2	-24.6	-22.8	-21.0	12.9	19.7
1989 JANUAR	-0.5	-6.1	-6.2	-10.7	-2.9	-12.6	-12.0	-1.5	3.9	-48.7	-46.4
1989 FEBRUAR	-0.3	-0.9	-0.9	-1.1	-2.3	-10.3	-1.3	-3.1	-4.1	-2.1	0.4
1989 MAERZ	-0.1	3.0	3.1	6.1	-0.3	19.7	1.2	22.4	18.3	26.0	23.1
1989 APRIL	0.1	2.4	2.5	4.7	-1.7	2.8	4.2	9.8	6.4	7.7	4.5
1989 MAI	0.1	1.0	0.8	2.3	0.4	14.3	0.6	-3.1	-3.6	3.0	-0.1
1989 JUNI	0.2	0.7	1.5	-0.7	-4.8	0.4	6.4	17.7	16.9	24.0	23.6
1989 JULI	-0.1	0.6	-0.2	4.6	-4.4	-2.1	-1.7	-12.5	-11.7	-3.1	-3.7
1989 AUGUST	0.1	1.0	0.4	1.1	13.0	8.2	-0.9	4.9	3.4	-1.4	-0.7
1989 SEPTEMBER	0.0	0.1	0.1	-0.7	2.8	-7.2	-2.1	3.7	3.8	4.3	4.3
1989 OKTOBER	2.0	1.5	1.7	0.9	1.5	8.4	2.4	8.6	9.2	9.5	8.7
1989 NOVEMBER	0.1	-0.1	-0.0	-0.2	-1.0	25.9	47.5	-9.5	-8.4	1.0	0.5
1989 DEZEMBER	-0.1	-1.2	-0.8	-3.0	-1.6	-32.3	-26.6	-30.1	-27.2	7.9	14.6

1990 JANUAR	-0.5	-3.6	-3.6	-6.3	-2.8	-5.3	-8.0	3.6	9.0	-45.5	-42.6
1990 FEBRUAR	0.1	-0.4	-0.3	-1.0	-2.1	-10.0	-1.0	0.5	-0.6	1.7	1.2
1990 MAERZ	-0.2	2.8	2.9	5.8	-1.0	20.2	2.5	31.3	24.4	26.0	23.3
1990 APRIL	-0.1	1.5	1.5	3.0	-0.9	7.1	3.9	-3.5	-5.5	4.5	1.6
1990 MAI	0.1	0.9	0.9	1.6	-0.4	12.8	3.5	13.5	12.0	15.9	13.0
1990 JUNI	0.1	0.6	1.7	-1.8	-3.7	-6.4	6.4	-8.6	-8.1	2.8	1.6
1990 JULI	-0.0	0.9	-0.3	5.6	-2.8	6.4	-1.6	5.5	6.2	6.6	6.8
1990 AUGUST	-0.0	1.0	0.6	0.4	11.5	2.2	-1.4	-3.9	-5.5	-2.3	-1.8
1990 SEPTEMBER	0.1	0.2	0.3	-0.9	3.2	-8.6	-2.2	2.1	2.5	-0.5	-1.3
1990 OKTOBER	5.2	2.4	2.5	2.2	2.8	16.3	3.2	15.3	16.8	13.8	14.9
1990 NOVEMBER	0.2	-0.4	-0.3	-1.1	-0.9	30.2	51.4	-12.6	-11.5	2.5	0.7

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1990 JAN.-NOV.	2.2	4.4	4.6	5.0	-1.3	11.3	11.9	1.9	3.1	12.2	14.1
1989 JANUAR	-2.5	-0.4	0.7	-0.9	-10.8	14.6	3.2	18.0	15.8	16.6	21.1
1989 FEBRUAR	-2.6	1.2	2.4	2.0	-11.0	13.3	3.2	12.0	10.1	14.9	15.5
1989 MAERZ	-2.6	2.9	4.2	5.5	-10.3	33.9	3.1	15.0	12.4	16.6	17.2
1989 APRIL	-2.3	-0.8	-0.2	-1.0	-10.9	1.0	5.1	2.3	4.4	17.5	19.2
1989 MAI	-1.9	-1.4	-1.0	-2.0	-10.2	3.5	2.6	-9.1	-7.1	2.0	2.7
1989 JUNI	-1.6	-1.4	-1.1	-2.7	-11.3	1.9	3.4	4.8	5.8	2.4	14.5
1989 JULI	-1.4	-1.4	-1.0	-2.3	-11.0	1.5	4.1	-2.1	-0.4	3.4	2.8
1989 AUGUST	-1.1	-1.3	-1.3	-2.0	-7.0	2.0	3.6	-2.5	-1.6	4.3	7.6
1989 SEPTEMBER	-0.9	-1.2	-1.3	-2.0	-4.9	-2.5	4.4	-6.0	-5.0	0.5	5.5
1989 OKTOBER	1.4	0.4	0.4	-0.2	-2.8	7.1	6.8	4.9	6.0	10.3	13.6
1989 NOVEMBER	1.5	1.1	0.8	1.6	-2.6	8.1	6.4	5.3	5.7	8.5	10.6
1989 DEZEMBER	1.5	1.9	1.8	2.2	-2.3	0.6	3.6	-4.5	-2.5	9.7	6.8
1990 JANUAR	1.6	4.6	4.6	7.3	-2.2	9.0	8.3	0.5	2.3	10.1	14.5
1990 FEBRUAR	1.9	5.1	5.3	7.4	-2.0	9.3	8.6	4.2	6.0	14.3	15.5
1990 MAERZ	1.8	5.0	5.0	7.1	-2.7	9.8	10.0	11.7	11.4	14.3	15.6
1990 APRIL	1.6	4.0	3.9	5.5	-1.3	14.4	9.6	-1.9	-1.0	10.9	12.4
1990 MAI	1.6	4.0	4.1	4.6	-2.6	12.9	12.8	14.9	15.0	24.9	27.1
1990 JUNI	1.6	3.9	4.2	3.4	-1.5	5.2	12.9	-10.8	-9.6	3.5	4.4
1990 JULI	1.6	4.1	4.1	4.4	0.2	14.2	12.8	7.6	8.8	13.8	15.8
1990 AUGUST	1.5	4.1	4.4	3.7	-1.2	7.9	12.2	-1.4	-0.6	12.7	14.6
1990 SEPTEMBER	1.6	4.2	4.5	3.5	-0.8	6.4	12.1	-2.9	-1.8	7.5	8.5
1990 OKTOBER	4.8	5.1	5.3	4.8	0.4	14.1	13.0	3.2	5.0	11.7	14.6
1990 NOVEMBER	4.9	4.7	5.0	3.9	0.5	18.1	15.9	-0.3	1.5	13.4	14.8

*1 NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DEP ZUP BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN *

ZEITRAUM	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN		BAUGEWERBLICHER UMSATZ	
		INSGESAMT	DARUNTER					INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU	INSGESAMT	DARUNTER HOCHBAU
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE							MILL. DM	1 000 STD.	MILL. DM
		ANZAHL				MILL. DM		1 000 STD.		MILL. DM	
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1989 NOVEMBER	465	23193	14112	4617	1307	87.5	19.6	2891	1532	337.8	188.4
1990 OKTOBER	505	25247	15263	5115	1394	81.5	15.1	3296	1801	359.0	193.3
1990 NOVEMBER	505	25206	15234	5089	1405	106.8	24.7	2958	1627	392.3	211.2
HAMBURG											
1989 NOVEMBER	254	15848	10093	2189	546	64.8	23.5	1844	1052	285.6	171.8
1990 OKTOBER	273	16425	10539	2120	580	57.4	18.1	1934	1124	297.0	188.9
1990 NOVEMBER	277	16431	10539	2062	637	76.4	27.0	1784	1045	322.0	188.5
NIEDERSACHSEN											
1989 NOVEMBER	1299	69359	41492	14872	2598	259.2	63.3	8564	4465	960.3	497.9
1990 OKTOBER	1409	76114	45501	16420	2843	246.7	50.6	10167	5265	1114.8	598.6
1990 NOVEMBER	1411	75762	45378	16173	2811	322.7	78.3	9004	4726	1124.0	579.5
BREMEN											
1989 NOVEMBER	119	8223	5405	1000	393	31.1	10.5	961	533	123.9	72.1
1990 OKTOBER	124	8818	5816	1102	393	28.7	7.9	1091	577	141.0	82.5
1990 NOVEMBER	124	8748	5750	1075	394	40.0	12.8	999	534	152.0	89.8
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1989 NOVEMBER	2224	150937	93048	24989	6722	564.1	187.3	17398	8834	1985.0	1049.7
1990 OKTOBER	2389	158475	97869	26014	7106	538.0	146.3	19465	10166	2189.6	1208.0
1990 NOVEMBER	401	157943	97692	25631	7007	670.7	214.6	16983	8875	2194.6	1208.5
HESSEN											
1989 NOVEMBER	933	61484	36523	11264	2515	226.9	76.6	7143	3725	819.0	451.0
1990 OKTOBER	972	64501	38058	12130	2416	197.1	59.4	7907	4123	878.9	498.1
1990 NOVEMBER	973	64334	38102	11914	2414	267.1	89.3	7064	3825	920.3	514.9
RHEINLAND-PFALZ											
1989 NOVEMBER	672	39414	20417	11402	1374	148.0	38.0	4871	2532	481.1	248.5
1990 OKTOBER	691	40995	21189	11813	1371	134.2	30.0	5517	2828	567.1	309.7
1990 NOVEMBER	691	40880	21059	11849	1345	169.1	42.0	4822	2555	573.9	300.6
BADEN-WUERTTEMBERG											
1989 NOVEMBER	1889	106719	58713	27289	3720	405.0	118.6	12572	7647	1455.3	890.6
1990 OKTOBER	1927	110894	61443	28172	3551	351.7	86.1	14316	8763	1612.8	1019.2
1990 NOVEMBER	1934	110680	61425	27941	3496	470.3	134.2	11983	7437	1581.4	979.6
BAYERN											
1989 NOVEMBER	2569	165737	106255	29504	4622	627.5	156.9	19168	12171	2124.0	1258.6
1990 OKTOBER	2622	171625	110136	30746	4385	546.2	119.5	21984	13915	2325.6	1438.1
1990 NOVEMBER	2623	170685	109805	30219	4221	721.6	181.2	19145	12304	2470.9	1491.6
SAARLAND											
1989 NOVEMBER	211	11012	5930	3029	514	41.5	10.6	1272	662	138.4	71.8
1990 OKTOBER	238	11770	6311	3293	507	39.4	8.0	1513	773	143.7	79.0
1990 NOVEMBER	235	11666	6303	3205	497	50.4	12.1	1296	690	141.3	74.4
BERLIN (WEST)											
1989 NOVEMBER	622	26061	13609	7548	1001	99.0	31.0	2762	1759	392.7	266.2
1990 OKTOBER	635	28017	14950	7761	1126	94.9	22.6	3448	2155	435.1	273.8
1990 NOVEMBER	635	27708	14509	7866	1113	121.2	37.1	3136	1968	445.9	293.2

*. NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUF BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUERICHERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT *

MILL. DM

ZEITRAUM	WOHNUNGSBAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OFFENTLICHER UND VERKEHRSAU							DAVON		
		ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	ZUSAMMEN	HOCHBAU	DARUNTER FUER ORGANISATIONSGEBIETS-KORPER SCHAFTEN		TIEFBAU	DAR. IM/FUER STRASSENBAU GEBIETS-KORPER SCHAFTEN		INSGESAMT	HOCHBAU	TIEFBAU
1989 JAN.-NOV.	14793.1	30311.0	23251.1	7059.8	33634.8	8577.2	1416.2	6394.3	25057.6	10738.5	12125.0	79095.0	46977.6	32117.4
1990 JAN.-NOV.	18781.8	35135.8	27716.2	7419.6	36829.9	8860.3	1534.2	6527.1	27959.7	12087.4	13378.7	91208.0	55816.7	35383.3
1988 NOVEMBER	978.2	2100.6	1606.5	494.1	2239.3	641.7	90.2	452.0	1591.6	591.9	850.2	5330.3	3244.5	2085.7
1988 DEZEMBER	1044.8	2227.6	1696.2	531.4	2398.9	597.6	87.5	459.2	1741.9	607.7	967.4	5635.1	3362.4	2252.7
1989 JANUAR	941.7	2050.4	1538.7	541.7	1730.4	491.0	76.1	357.8	1249.1	431.6	624.3	4743.7	2962.6	1781.1
1989 FEBRUAR	1077.2	2307.8	1782.8	525.0	1914.3	558.6	115.3	411.6	1355.7	532.2	858.9	5333.3	3452.6	1980.7
1989 MAERZ	1501.1	3028.3	2274.1	754.2	3317.5	808.0	122.1	597.3	2109.6	399.7	1302.8	7983.9	4720.1	3263.7
1989 APRIL	1377.1	2858.4	2259.6	598.8	3364.6	864.2	122.9	633.2	2500.4	1143.4	1145.5	7633.5	4534.2	3099.9
1989 MAI	1300.6	2706.4	2130.5	571.9	3708.5	791.8	125.1	576.9	2416.8	1073.7	1143.7	7250.2	4257.6	2992.7
1989 JUNI	1563.2	3277.0	2474.2	802.8	3824.3	825.0	160.2	617.1	2996.9	1491.5	1289.7	8707.8	4905.1	3802.7
1989 JULI	1246.9	2861.4	2206.7	654.7	3415.8	854.4	131.9	664.1	2561.5	1131.4	1225.7	7559.5	4343.3	3216.2
1989 AUGUST	1322.5	2955.4	2252.7	702.7	3408.6	845.7	137.3	625.5	2563.9	1164.4	1203.0	7719.2	4452.7	3236.5
1989 SEPTEMBER	1544.7	2901.8	2198.3	703.5	3763.4	1082.3	198.9	787.0	2681.1	1131.5	1378.8	8247.0	4862.4	3384.7
1989 OKTOBER	1475.9	2911.0	2247.9	663.1	3037.6	755.5	119.6	565.6	2282.2	973.2	1147.5	7459.2	4514.0	2945.2
1989 NOVEMBER	1332.1	2453.0	1915.6	537.4	2648.1	700.8	102.8	554.1	1947.3	805.7	1010.1	6457.8	3973.1	2484.7
1989 DEZEMBER	1496.5	2932.5	2305.0	627.5	2535.1	647.3	113.5	499.1	1987.8	696.1	997.6	6991.9	4479.7	2575.3
1990 JANUAR	1343.5	2604.8	2094.2	520.6	2142.5	620.5	90.3	482.8	1522.0	527.7	720.6	5113.0	4111.4	2042.6
1990 FEBRUAR	1521.4	2841.6	2343.3	498.3	2492.6	551.4	82.8	398.8	1941.3	800.7	967.4	6303.7	4411.1	2439.5
1990 MAERZ	1926.4	3714.4	2877.8	836.6	3950.2	1023.2	165.8	761.9	2927.0	1160.0	1492.0	9657.4	5992.8	3753.6
1990 APRIL	1665.9	3006.8	2358.6	548.3	3564.2	784.5	133.7	603.3	2779.7	1190.4	1344.1	8273.3	4845.0	3427.9
1990 MAI	1727.9	2988.5	2331.6	657.0	3606.2	768.4	156.0	541.3	2837.8	1315.1	1318.3	8364.2	4865.1	3454.7
1990 JUNI	1843.4	3596.9	2899.6	697.3	4216.4	965.7	167.7	667.6	3250.8	1498.9	1520.3	9709.0	5761.7	3433.0
1990 JULI	1636.2	3229.0	2539.5	695.6	3524.3	927.0	117.0	759.9	2597.2	1134.3	1736.4	8434.5	5141.7	3197.5
1990 AUGUST	1692.9	3356.6	2646.0	710.5	3323.2	709.3	131.3	514.5	2215.9	1172.5	1154.8	8410.9	5007.0	3140.5
1990 SEPTEMBER	1844.9	3331.5	2536.2	765.3	3774.0	965.7	200.1	701.8	2806.9	1217.9	1264.3	8955.1	5391.8	3070.7
1990 OKTOBER	1796.5	3359.8	2618.8	741.0	3596.1	846.6	155.2	601.6	2749.5	1115.3	1316.9	8790.7	5300.0	3140.5
1990 NOVEMBER	1782.7	3135.6	2486.6	649.2	2839.6	657.9	122.4	454.7	1941.7	833.5	927.9	7590.9	5000.0	2590.8

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %

1988 NOVEMBER	-10.3	-11.5	-5.4	-17.6	-24.1	-25.2	-26.2	-33.1	-23.7	-36.8	-11.6	-17.1	-13.4	-22.3
1988 DEZEMBER	6.7	6.0	5.6	7.6	4.7	-8.9	-3.0	-0.4	9.4	2.7	12.8	5.7	3.6	9.0
1989 JANUAR	-9.5	-8.0	-11.1	1.9	-26.0	-17.8	-19.9	-20.5	-23.8	-29.0	-35.6	-15.8	-11.9	-21.6
1989 FEBRUAR	14.4	12.6	18.2	-3.1	10.6	13.8	64.5	15.0	9.4	23.3	4.9	12.4	10.5	5.6
1989 MAERZ	46.6	31.7	27.6	43.6	79.3	44.6	5.9	45.1	85.1	78.5	99.2	49.7	36.7	73.5
1989 APRIL	-14.0	-5.2	-0.6	-20.6	1.4	7.0	0.7	6.0	-0.4	20.4	-12.1	-4.4	-3.9	-5.0
1989 MAI	-5.5	-5.3	-5.7	-3.8	-4.6	-8.4	1.8	-8.3	-3.3	-6.1	-0.2	-5.0	-6.1	-3.4
1989 JUNI	20.2	21.7	16.1	39.4	19.2	4.2	28.0	7.0	24.1	30.5	12.8	20.1	15.2	27.1
1989 JULI	-20.2	-12.7	-10.3	-18.5	-10.7	3.6	-17.7	7.6	-14.6	-19.3	-5.0	-13.2	-11.5	-15.4
1989 AUGUST	6.1	3.3	2.1	7.3	-0.2	-1.0	4.1	-5.2	0.1	2.9	-1.9	2.1	2.5	1.6
1989 SEPTEMBER	16.7	-1.8	-2.4	0.1	10.4	28.0	44.9	25.0	4.6	-2.8	14.7	6.8	9.2	3.6
1989 OKTOBER	-4.4	0.3	2.3	-5.7	-19.3	-30.7	-34.9	-28.1	-14.9	-14.0	-16.8	-9.6	-7.2	-13.0
1989 NOVEMBER	-9.7	-15.7	-14.8	-19.0	-12.8	-7.2	-20.7	-2.0	-14.7	-17.2	-12.0	-13.4	-12.0	-15.6
1989 DEZEMBER	12.3	10.5	7.3	16.8	-4.3	-7.6	10.4	-9.9	-3.1	-13.6	-1.2	8.3	12.7	1.2
1990 JANUAR	-10.2	-11.2	-9.6	-17.0	-15.5	-4.1	-20.4	-3.3	-19.4	-24.2	-20.4	-12.5	-8.9	-18.8
1990 FEBRUAR	13.2	9.1	12.4	-4.3	16.3	-11.1	2.8	-17.4	24.5	51.7	21.9	12.8	9.5	19.4
1990 MAERZ	26.6	30.7	22.8	67.9	58.5	85.6	78.5	91.1	50.7	44.9	54.2	39.9	32.0	54.3
1990 APRIL	-13.5	-19.0	-18.0	-22.5	-9.8	-23.3	-19.3	-20.8	-5.0	2.8	-9.9	-14.3	-17.8	-8.9
1990 MAI	3.7	-0.6	-1.1	1.3	1.2	-2.1	18.1	-10.3	2.1	10.6	-1.9	1.1	0.5	1.9
1990 JUNI	6.7	20.4	24.4	6.1	16.9	25.7	6.2	23.3	14.6	13.9	15.3	16.1	18.3	13.0
1990 JULI	-11.2	-10.2	-12.6	-0.2	-16.4	-4.0	-30.2	13.7	-20.1	-24.3	-18.7	-13.1	-10.9	-16.6
1990 AUGUST	3.5	3.9	4.4	2.1	-5.7	-23.5	12.2	-32.2	0.6	3.4	-5.6	-0.3	-1.1	1.0
1990 SEPTEMBER	9.0	-1.6	-4.2	7.7	13.6	36.2	52.4	36.4	7.5	12.4	9.5	6.5	5.8	7.5
1990 OKTOBER	-2.6	1.8	3.3	-3.2	-4.7	-12.3	-22.4	-14.3	-2.1	-15.4	4.2	-1.8	-1.5	-2.3
1990 NOVEMBER	-0.8	-5.7	-5.0	-12.4	-26.6	-17.0	-21.2	-17.8	-29.4	-25.3	-29.5	-13.6	-5.7	-25.8

ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1990 JAN.-NOV.	27.0	15.9	19.2	5.1	9.5	3.3	8.3	2.1	11.6	12.4	10.0	15.3	18.8	10.2
1989 JANUAR	27.5	12.9	4.2	47.4	26.7	36.6	77.1	22.4	23.2	47.7	24.5	20.4	15.4	29.7
1989 FEBRUAR	14.0	21.3	22.3	18.2	8.9	7.6	24.1	3.7	9.4	19.7	9.4	15.2	17.2	11.8
1989 MAERZ	8.9	7.5	0.8	34.9	3.6	3.3	-6.5	2.1	3.7	-4.2	10.0	6.2	4.0	9.6
1989 APRIL	17.7	21.0	21.5	19.1	14.0	4.2	14.3	-6.0	17.8	15.4	18.9	17.2	16.6	18.0
1989 MAI	-8.6	15.3	17.1	9.2	11.0	5.1	-3.2	7.4	11.6	5.9	18.4	8.4	3.5	11.1
1989 JUNI	13.7	27.2	27.7	25.8	9.5	-12.4	-0.2	-9.9	17.6	18.7	9.9	17.4	14.3	19.2
1989 JULI	4.4	16.6	17.7	12.8	2.5	14.6	-4.1	13.6	-0.9	3.7	-5.2	7.7	12.8	1.6
1989 AUGUST	8.0	17.9	17.3	20.1	15.7	0.8	15.9	-0.9	21.2	16.2	29.2	14.9	10.9	21.0
1989 SEPTEMBER	11.4	8.1	6.8	12.5	5.1	31.2	46.8	24.2	-2.2	2.4	-1.5	7.6	12.1	0.6
1989 OKTOBER	35.2	22.7	26.8	10.6	3.2	-11.9	6.0	-16.3	9.5	4.0	19.3	16.0	10.5	9.7
1989 NOVEMBER	36.0	16.8	19.2	8.8	18.8	3.2	13.9	22.6	22.3	36.1	18.8	21.2	27.5	19.1
1989 DEZEMBER	45.2	31.6	35.9	18.1	8.4	8.3	29.7	10.9	8.4	14.5	3.1	24.1	33.1	10.7
1990 JANUAR	42.7	27.0	38.1	-3.9	23.8	26.4	28.9	34.9	22.8	22.3	27.3	29.0	37.5	14.7
1990 FEBRUAR	41.2	23.1	31.4	-5.1	30.2	-1.3	-19.5	-3.1	43.2	50.5	47.9	29.4	29.3	29.7
1990 MAERZ	20.3	22.7	26.5	10.9	19.1	26.6	35.8	27.6	16.6	22.1	14.5	20.9	24.8	15.3
1990 APRIL	21.0	5.2	4.4	8.3	5.9	-3.2	8.9	-4.7	11.2	4.1	17.3	8.4	6.9	10.6
1990 MAI	32.8	10.4	9.4	14.1	12.4	-3.0	26.2	-6.2	17.4	22.6	15.7	15.4	14.4	16.8
1990 JUNI	17.9	9.8	17.2	-13.1	10.2	17.0	4.7	8.						

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGWERBE
1.11 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEIT								
1989 NOVEMBER	3973.1	64.4	1332.1	21.6	2484.7	40.3	6457.8	104.6
1990 OKTOBER	5300.2	84.6	1796.5	28.7	3490.5	55.7	8790.7	140.2
1990 NOVEMBER	5000.0	79.8	1782.7	28.4	2590.8	41.3	7590.9	121.1
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1989 NOVEMBER	107.4	41.9	39.4	15.4	109.3	42.6	216.7	84.5
1990 OKTOBER	153.5	59.1	70.4	27.1	155.6	60.0	309.0	119.1
1990 NOVEMBER	119.6	46.1	40.4	15.6	110.5	42.6	230.1	88.7
HAMBURG								
1989 NOVEMBER	145.6	90.8	32.6	20.3	54.0	33.7	199.6	124.5
1990 OKTOBER	161.4	99.3	53.5	32.9	68.4	42.1	229.8	141.3
1990 NOVEMBER	146.4	90.0	39.0	24.0	72.7	44.7	219.1	134.7
NIEDERSACHSEN								
1989 NOVEMBER	302.7	42.1	118.4	16.5	266.1	37.0	568.7	79.2
1990 OKTOBER	553.7	76.0	213.2	29.3	395.9	54.3	949.6	130.4
1990 NOVEMBER	462.2	63.5	172.8	23.7	310.6	42.6	772.8	106.1
BREMEN								
1989 NOVEMBER	56.9	86.0	9.7	14.6	53.3	80.6	110.3	166.6
1990 OKTOBER	54.8	81.3	11.0	16.3	33.4	49.5	88.2	130.9
1990 NOVEMBER	60.2	89.3	6.9	10.2	24.2	35.9	84.3	125.2
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1989 NOVEMBER	821.3	48.7	241.7	14.3	800.0	47.4	1621.3	96.1
1990 OKTOBER	1201.4	70.2	336.9	19.7	853.8	49.9	2055.2	120.2
1990 NOVEMBER	1175.6	68.7	332.3	19.4	667.6	39.0	1843.3	107.8
HESSEN								
1989 NOVEMBER	385.0	69.1	106.7	19.2	209.2	37.6	594.1	106.7
1990 OKTOBER	583.1	103.0	152.0	26.8	400.0	70.7	983.1	173.7
1990 NOVEMBER	583.9	103.2	128.3	22.7	247.6	43.7	831.5	146.9
RHEINLAND-PFALZ								
1989 NOVEMBER	201.4	55.1	63.9	17.5	148.6	40.7	350.0	95.8
1990 OKTOBER	217.3	58.7	70.8	19.1	182.7	49.3	400.0	108.0
1990 NOVEMBER	244.7	66.1	85.5	23.1	159.7	43.1	404.4	109.2
BADEN-WUERTTEMBERG								
1989 NOVEMBER	654.4	69.4	277.4	29.4	311.0	33.0	965.4	102.3
1990 OKTOBER	814.6	84.7	317.2	33.0	533.8	55.5	1348.3	140.2
1990 NOVEMBER	736.1	76.5	337.2	35.1	384.8	40.0	1121.0	116.5
BAYERN								
1989 NOVEMBER	1024.1	92.7	354.8	32.1	435.8	39.4	1459.9	132.1
1990 OKTOBER	1266.9	112.9	464.9	41.4	687.8	61.3	1954.8	174.2
1990 NOVEMBER	1213.0	108.1	525.4	46.8	474.4	42.3	1687.4	150.4
SAARLAND								
1989 NOVEMBER	42.4	40.2	10.2	9.7	41.3	39.2	83.7	79.4
1990 OKTOBER	49.4	46.4	11.5	10.8	66.0	61.9	115.4	108.3
1990 NOVEMBER	43.3	40.7	12.0	11.2	30.1	28.2	73.4	68.9
BERLIN (WEST)								
1989 NOVEMBER	232.0	112.1	77.2	37.3	56.2	27.2	288.1	139.3
1990 OKTOBER	244.1	114.6	95.2	44.7	113.3	53.2	357.4	167.7
1990 NOVEMBER	215.0	100.9	102.9	48.3	108.7	51.0	323.7	151.9

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUP BAUBEPLICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEMERBE
1.12 AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN * /

ZEITRAUM	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1989 NOVEMBER	3973.1	64.4	1332.1	21.6	2484.7	40.3	6457.8	104.6	0.6
1990 OKTOBER	5300.2	84.6	1796.5	28.7	3490.5	55.7	8790.7	140.2	0.7
1990 NOVEMBER	5000.0	79.8	1782.7	28.4	2590.8	41.3	7590.9	121.1	0.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 NOVEMBER	119.9	46.8	43.7	17.0	120.6	47.0	240.5	93.8	0.5
1990 OKTOBER	168.5	65.0	83.0	32.0	153.6	59.2	322.1	124.1	0.6
1990 NOVEMBER	133.0	51.3	44.1	17.0	120.5	46.4	253.6	97.7	0.5
HAMBURG									
1989 NOVEMBER	106.3	66.3	17.5	10.9	50.4	31.4	156.6	97.7	0.6
1990 OKTOBER	122.9	75.6	21.2	13.0	70.6	43.4	193.5	119.0	0.7
1990 NOVEMBER	122.5	75.3	21.3	13.1	68.6	42.2	191.1	117.5	0.7
NIEDERSACHSEN									
1989 NOVEMBER	353.1	49.1	152.0	21.2	277.5	38.6	630.6	87.8	0.5
1990 OKTOBER	600.5	82.4	236.6	32.5	424.3	58.2	1024.8	140.7	0.7
1990 NOVEMBER	489.5	67.2	192.2	26.4	321.2	44.1	810.7	111.3	0.6
BREMEN									
1989 NOVEMBER	53.7	81.1	6.0	9.1	54.6	82.5	108.3	163.7	0.9
1990 OKTOBER	43.7	64.8	7.7	11.4	35.6	52.8	79.3	117.7	0.6
1990 NOVEMBER	62.4	92.6	5.4	8.0	24.4	36.2	86.8	128.8	0.7
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 NOVEMBER	793.8	47.0	233.9	13.9	775.9	46.0	1569.7	93.0	0.7
1990 OKTOBER	1178.0	68.9	327.4	19.1	788.8	46.1	1966.8	115.0	0.8
1990 NOVEMBER	1121.5	65.6	311.0	18.2	645.5	37.7	1767.0	103.3	0.7
HESSEN									
1989 NOVEMBER	348.6	62.6	107.1	19.2	210.1	37.7	558.8	100.3	0.6
1990 OKTOBER	534.1	94.3	142.2	25.1	425.7	75.2	959.8	169.6	1.0
1990 NOVEMBER	513.2	90.7	109.9	19.4	250.7	44.3	763.9	135.0	0.8
RHEINLAND-PFALZ									
1989 NOVEMBER	214.3	58.6	72.8	19.9	149.6	40.9	363.8	99.6	0.5
1990 OKTOBER	298.3	80.6	99.2	26.8	182.3	49.2	480.6	129.8	0.7
1990 NOVEMBER	319.2	86.2	96.8	26.2	151.4	40.9	470.7	127.2	0.7
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 NOVEMBER	616.8	65.4	260.2	27.6	309.5	32.8	926.3	96.2	0.5
1990 OKTOBER	799.9	83.2	316.8	32.9	532.6	55.4	1332.5	138.5	0.7
1990 NOVEMBER	650.2	67.6	288.8	30.0	376.8	39.2	1027.0	106.8	0.5
BAYERN									
1989 NOVEMBER	1099.9	99.5	365.9	33.1	436.0	39.5	1536.0	139.0	0.6
1990 OKTOBER	1277.6	113.9	470.0	41.9	694.1	61.9	1971.7	175.7	0.8
1990 NOVEMBER	1345.1	119.9	616.6	55.0	494.8	44.1	1839.9	164.0	0.7
SAARLAND									
1989 NOVEMBER	51.9	49.2	8.2	7.8	45.4	43.0	97.2	92.2	0.5
1990 OKTOBER	63.7	59.8	14.7	13.8	76.6	71.9	140.3	131.7	0.6
1990 NOVEMBER	52.6	49.4	10.6	9.9	33.1	31.1	85.6	80.4	0.4
BERLIN (WEST)									
1989 NOVEMBER	214.8	103.9	64.7	31.3	55.1	26.6	269.9	130.5	0.4
1990 OKTOBER	212.9	99.9	77.7	36.5	106.5	50.0	319.4	149.9	0.5
1990 NOVEMBER	190.9	89.6	86.1	40.4	103.8	48.7	294.6	138.3	0.5

* / NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUP BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEBWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT *

MILL. DM

VIERTELJAHR	WOHNUNGS- BAU	GEBERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU			OEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU							DAVON		
		ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	TIEF- BAU	ZU- SAMMEN	HOCH- BAU	DARUNTER FUER		TIEF- BAU	DAR. IM/FUER		INS- GESAMT	HOCH- BAU	TIEF- BAU
							ORGA- NISA- TIONEN	GEBIETS- KORPER- SCHAFTEN		STRAS- SEN- BAU	GEBIETS- KORPER- SCHAFTEN			
1985 1.VJ	7018.4	7780.3	5977.9	1802.4	16024.8	4124.0	633.1	3056.8	11900.8	3890.1	5563.0	30944.9	17241.7	13703.2
2.VJ	6909.3	8627.7	6659.9	1967.7	16811.7	4215.4	641.3	3183.4	12596.3	4397.2	5709.6	32464.1	17900.1	14564.0
3.VJ	6384.6	8011.2	6337.1	1674.1	16525.0	4514.2	625.7	3539.4	12010.8	4219.0	5569.7	31017.0	17332.2	13684.9
4.VJ	5507.7	7528.8	5736.7	1792.0	14827.8	4057.5	544.7	3224.4	10770.3	3385.5	5382.2	27941.2	15378.9	12562.3
1986 1.VJ	6218.8	8672.8	6441.4	2231.4	16711.4	4408.4	572.3	3494.8	12303.0	4101.2	6105.6	31713.3	17178.9	14534.4
2.VJ	6516.0	9501.8	7117.3	2384.5	18106.0	4647.9	600.3	3695.8	13458.0	4587.3	6651.6	34230.2	18387.6	15842.6
3.VJ	5727.8	10395.8	8170.1	2225.8	17787.9	5063.1	611.9	3969.2	12724.8	4291.4	6252.0	33998.7	19048.1	14950.5
4.VJ	4769.2	9315.8	7378.1	1937.7	15186.8	4699.4	541.4	3666.7	10487.4	3205.3	5382.0	29332.1	16906.9	12425.1
1987 1.VJ	5605.5	10337.3	8328.9	2008.4	17620.4	5080.2	609.2	4011.2	12540.2	4109.0	6312.0	33659.1	19110.5	14548.6
2.VJ	5606.8	10793.3	8716.3	2066.9	18008.6	5185.7	712.4	4029.8	12822.8	4510.8	6241.7	34503.7	19614.0	14889.8
3.VJ	5421.9	10389.0	8384.4	2004.6	16893.0	4953.2	690.6	3807.9	11939.9	4198.5	6013.0	32846.9	18902.4	13944.5
4.VJ	5050.9	9404.1	7662.7	1741.4	14719.3	4624.3	714.0	3531.2	10095.0	3368.1	5363.7	29241.0	17404.6	11836.4
1988 1.VJ	5497.4	11195.1	9235.3	1959.8	16370.1	4786.7	702.6	3695.9	11583.4	4033.2	6094.4	33150.0	19606.9	13543.1
2.VJ	6019.7	11806.3	9775.3	2030.9	16978.5	5149.4	697.3	4056.2	11829.1	4470.3	6127.9	34891.7	21031.6	13860.0
3.VJ	5860.8	11577.6	9570.5	2007.0	16663.2	5159.7	708.9	4044.0	11503.5	4189.9	6250.3	34183.3	20672.7	13510.5
4.VJ	5318.3	11086.2	9348.7	1737.6	14992.7	4884.1	691.2	3780.4	10108.6	3405.3	5846.1	31449.7	19603.5	11846.1
1989 1.VJ	6114.7	12332.2	10222.8	2109.5	15966.9	4756.1	556.9	3712.6	11210.9	3897.9	6349.5	34523.8	21203.5	13320.3
2.VJ	6384.0	13902.0	11539.5	2362.5	17452.2	5032.6	770.5	3697.2	12419.7	4563.9	6830.9	37822.2	23040.0	14782.2
3.VJ	6506.3	13456.3	10985.1	2471.2	17622.6	5321.1	786.7	3967.4	12301.5	4488.2	6878.1	35772.9	22900.1	14722.8
4.VJ	6737.4	12900.4	10619.1	2281.4	16270.5	4928.8	696.1	3735.7	11341.7	3854.1	6697.7	35978.9	22355.6	13623.1
1990 1.VJ	7860.9	14706.2	12228.0	2478.2	18150.2	5055.3	779.8	3771.0	13094.9	4637.0	7472.7	40846.1	25273.0	15573.1
2.VJ	8443.6	15780.7	13264.2	2516.5	19832.3	5506.0	804.8	4127.0	14326.3	5502.5	7798.0	44209.1	27366.3	16842.7
3.VJ	8802.9	15962.5	13441.1	2521.4	19533.6	5644.8	812.1	4292.3	13888.8	5245.3	7579.4	44413.9	28003.8	16410.2

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORQUARTAL IN %

1985 1.VJ	3.3	14.2	10.1	30.4	12.2	6.1	27.6	2.0	14.5	23.2	12.9	10.7	6.5	16.4
2.VJ	-1.6	10.9	11.4	9.2	4.9	2.2	1.3	4.1	5.8	13.0	2.6	4.9	3.8	6.3
3.VJ	-7.6	-7.1	-4.8	-14.9	-1.7	7.1	-2.4	11.2	-4.6	-4.1	-2.5	-4.5	-3.2	-6.0
4.VJ	-13.7	-6.0	-9.5	7.0	-10.3	-10.1	-12.9	-8.9	-10.3	-19.8	-3.4	-9.9	-11.3	-8.2
1986 1.VJ	12.9	15.2	12.3	24.5	12.7	8.6	5.1	8.4	14.2	21.1	13.4	13.5	11.7	15.7
2.VJ	4.8	9.6	10.5	6.9	8.3	5.4	4.9	5.8	9.4	11.9	8.9	7.9	7.0	9.0
3.VJ	-12.1	9.4	14.8	-6.7	-1.8	8.9	1.9	7.4	-5.4	-6.5	-6.0	-0.7	3.6	-5.6
4.VJ	-16.7	-10.4	-9.7	-12.9	-14.6	-7.2	-11.5	-7.6	-17.6	-25.3	-13.9	-13.7	-11.2	-16.9
1987 1.VJ	17.5	11.0	12.9	3.7	16.0	8.1	12.5	9.4	19.6	28.2	17.3	14.8	13.0	17.1
2.VJ	0.0	4.3	4.7	2.9	2.2	2.1	17.0	0.5	2.3	9.8	-1.1	2.5	2.6	2.3
3.VJ	-3.3	-3.7	-3.8	-3.0	-6.2	-4.5	-3.1	-5.5	-6.9	-6.9	-3.7	-4.8	-3.6	-6.3
4.VJ	-6.8	-9.5	-8.6	-13.1	-12.9	-6.6	3.4	-7.3	-15.5	-19.8	-10.8	-11.0	-7.9	-15.1
1988 1.VJ	8.8	19.0	20.5	12.5	11.2	3.5	-1.6	4.7	14.7	19.7	13.6	13.4	12.7	14.4
2.VJ	9.5	5.5	5.8	3.6	3.7	7.6	-0.8	9.7	2.1	10.8	0.5	5.3	7.3	2.3
3.VJ	-2.6	-1.9	-2.1	-1.2	-1.9	0.2	1.7	-0.3	-2.8	-6.3	2.0	-2.0	-1.7	-2.5
4.VJ	-9.3	-4.2	-2.3	-13.4	-10.0	-5.3	-2.5	-6.5	-12.1	-18.7	-6.5	-8.0	-5.2	-12.3
1989 1.VJ	15.0	11.2	9.4	21.4	6.5	-2.6	-19.4	-1.8	10.9	14.5	8.6	9.8	8.2	12.4
2.VJ	4.4	12.7	12.9	12.0	9.3	5.8	38.4	-0.4	10.8	17.1	7.6	9.6	8.7	11.0
3.VJ	1.9	-3.2	-4.8	4.6	1.0	5.7	2.1	7.3	-1.0	-1.7	0.7	-0.4	-0.6	-0.1
4.VJ	3.6	-4.1	-3.3	-7.7	-7.7	-7.4	-11.5	-5.8	-7.8	-14.1	-2.6	-4.5	-2.4	-7.8
1990 1.VJ	16.7	14.0	15.2	8.6	11.6	2.6	12.0	0.9	15.5	20.3	11.6	13.5	13.1	14.3
2.VJ	7.4	7.3	8.5	1.5	9.3	8.9	3.2	9.4	9.4	18.7	4.4	8.2	8.3	8.2
3.VJ	4.3	1.2	1.3	0.2	-1.5	2.5	0.9	4.0	-3.1	-4.7	-2.8	0.5	2.3	-2.6

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %

1985 1.VJ	-36.4	-14.3	-18.1	1.4	5.1	-6.9	-17.8	-6.6	10.0	4.5	5.9	-12.8	-24.7	8.8
2.VJ	-28.8	-1.6	-4.0	7.3	4.0	-0.7	-12.6	0.2	5.7	2.9	2.4	-6.7	-14.9	5.9
3.VJ	-22.3	-0.3	-1.2	3.3	1.6	1.1	-0.1	4.7	1.7	0.6	3.5	-5.0	-9.8	1.9
4.VJ	-18.9	10.5	5.6	29.6	3.8	4.4	9.8	7.6	3.7	7.2	9.2	-0.1	-5.0	6.7
1986 1.VJ	-11.4	11.5	7.8	23.8	4.3	6.9	-9.6	14.3	3.4	5.4	9.8	2.5	-0.4	6.1
2.VJ	-5.7	10.1	6.9	21.2	7.7	10.3	-6.4	16.1	6.8	4.3	16.5	5.4	2.7	8.8
3.VJ	-10.3	29.8	28.9	33.0	7.6	12.2	-2.2	12.1	5.9	1.7	12.2	9.6	9.9	9.2
4.VJ	-13.4	23.7	28.6	8.1	2.4	15.8	-0.6	13.7	-2.6	-5.3	-0.0	5.0	9.9	-1.1
1987 1.VJ	-9.9	19.2	29.3	-10.0	5.4	15.2	6.4	14.8	1.9	0.2	3.4	6.1	11.2	0.1
2.VJ	-14.0	13.5	22.5	-13.3	-0.5	11.6	18.7	9.0	-4.7	-1.7	-6.2	0.8	6.7	-6.0
3.VJ	-5.3	-0.1	2.6	-9.9	-5.0	-2.2	12.9	-4.1	-6.2	-2.2	-3.8	-3.4	-0.8	-6.7
4.VJ	5.9	0.9	3.9	-10.1	-3.1	-1.6	31.9	-3.7	-3.7	5.1	-0.3	-0.3	2.9	-4.7
1988 1.VJ	-1.9	8.3	10.9	-2.4	-7.1	-5.8	15.3	-7.9	-7.6	-1.8	-3.4	-1.5	2.6	-6.9
2.VJ	7.4	9.5	12.2	-1.7	-5.7	-0.7	-2.1	0.7	-7.7	-0.9	-1.8	1.1	7.2	-6.9
3.VJ	8.1	11.4	14.1	0.1	-1.4	4.2	2.6	6.2	-3.7	-0.2	3.9	4.1	9.4	-3.1
4.VJ	5.3	17.9	22.0	-0.2	1.9	5.6	-3.2	7.1	0.1	1.1	9.0	7.6	12.6	0.1
1989 1.VJ	11.2	10.2	10.7	7.6	-2.5	-0.6	-20.7	0.5	-3.2	-3.4	4.2	4.1	8.1	-1.6
2.VJ	6.1	17.8	18.0	16.3	2.8	-2.3	10.5	-8.8	5.0	2.1	11.5	8.4	9.5	6.7
3.VJ	11.0	16.2	14.8	23.1	5.8	3.1	11.0	-1.9	6.9	7.1	10.0	10.2	10.8	9.3
4.VJ	26.7	16.4	13.6	31.3	8.5	0.9	0.7	-1.2	12.2	13.2	14.6	14.4	14.0	15.0
1990 1.VJ	28.6	19.3	19.6	17.5	13.7	6.3	40.0	1.6	16.8	19.0	17.7	18.3	19.2	16.9
2.VJ	32.3	13.5	14.9	6.5	13.6	9.4	4.4	11.6	15.4	20.6	14.2	16.9	18.8	13.9
3.VJ	35.3	18.6	22.4	2.0	10.8	6.1	3.2	8.2	12.9	16.9	10.2	17.9	22.3	11.1

* NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUF. BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

I BAUHAUPTGEWERBE

1.14 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER				
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM
BUNDESGBEBIET								
1989 3. VJ	22900.1	371.1	6506.3	105.4	14772.8	239.4	37672.9	610.4
1990 1. VJ	25273.0	407.7	7860.9	126.8	15573.1	251.2	40846.1	658.9
1990 2. VJ	27366.3	439.6	9443.6	135.6	16842.7	270.5	44209.1	710.1
1990 3. VJ	28003.8	446.8	8802.9	140.4	16411.2	261.8	44413.9	708.6
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1989 3. VJ	801.6	312.6	194.7	75.8	439.9	171.5	1241.5	484.1
1990 1. VJ	719.5	279.9	190.5	74.1	514.4	200.1	1233.9	480.0
1990 2. VJ	700.5	271.7	187.8	72.8	539.6	209.3	1240.1	480.9
1990 3. VJ	717.8	276.7	231.6	89.2	535.8	206.5	1253.6	483.2
HAMBURG								
1989 3. VJ	909.9	567.6	140.2	87.5	251.5	156.9	1161.4	724.5
1990 1. VJ	1166.2	725.3	175.1	109.0	283.9	176.7	1450.0	902.5
1990 2. VJ	1289.4	798.9	203.5	126.1	383.1	237.4	1672.5	1035.2
1990 3. VJ	1272.7	782.6	205.6	126.4	473.5	291.2	1746.3	1073.8
NIEDERSACHSEN								
1989 3. VJ	1545.3	215.1	422.8	58.9	1356.4	188.8	2901.7	403.9
1990 1. VJ	1767.9	245.1	610.3	84.6	1332.1	184.7	3100.1	429.7
1990 2. VJ	2172.1	300.1	654.5	90.4	1493.4	206.3	3665.5	503.4
1990 3. VJ	2215.9	304.2	678.3	93.1	1539.3	211.3	3755.2	515.6
BREMEN								
1989 3. VJ	294.6	445.1	27.3	41.2	142.5	215.3	437.1	660.3
1990 1. VJ	275.6	414.4	75.3	113.2	168.4	253.2	444.1	667.7
1990 2. VJ	274.9	409.7	68.5	102.1	188.9	281.5	463.7	691.2
1990 3. VJ	350.5	520.3	64.7	96.0	164.8	244.6	515.3	764.9
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1989 3. VJ	4611.0	273.3	1215.9	72.1	3898.9	231.1	8509.8	504.3
1990 1. VJ	6187.1	306.3	1426.2	84.2	4348.8	256.8	9535.9	563.1
1990 2. VJ	5691.8	334.9	1575.5	92.7	4567.4	268.7	10259.3	603.6
1990 3. VJ	5734.9	335.3	1604.1	93.8	4377.1	255.9	10111.9	591.2
HESSEN								
1989 3. VJ	2723.2	489.0	581.7	104.5	1743.3	223.3	3966.5	712.3
1990 1. VJ	2746.3	490.9	629.5	112.5	1937.8	239.1	4084.1	730.1
1990 2. VJ	3164.7	563.0	753.9	134.1	1961.6	242.2	4526.3	805.3
1990 3. VJ	3212.1	567.4	758.1	133.9	1928.9	234.8	4541.0	802.2
RHEINLAND-PFALZ								
1989 3. VJ	1160.5	317.7	350.9	96.0	915.7	250.7	2076.2	563.3
1990 1. VJ	1278.9	348.9	415.6	113.4	892.1	243.4	2171.0	592.3
1990 2. VJ	1262.2	342.8	450.5	122.4	1023.9	278.1	2286.1	620.9
1990 3. VJ	1349.4	364.5	473.4	127.9	1038.7	280.6	2388.1	645.1
BADEN-WUERTTEMBERG								
1989 3. VJ	3495.9	370.6	1354.0	143.5	2141.7	227.1	5637.6	597.7
1990 1. VJ	4100.4	431.9	1686.5	177.6	2177.9	229.4	6278.3	661.2
1990 2. VJ	4253.8	445.7	1780.4	186.5	2424.4	254.0	6678.2	699.7
1990 3. VJ	4378.5	455.2	1823.9	189.6	2370.9	246.5	6749.4	701.7
BAYERN								
1989 3. VJ	5646.1	511.0	1705.0	154.3	3562.2	322.4	9208.3	833.4
1990 1. VJ	6311.2	568.6	2098.8	189.1	3641.3	328.0	9952.5	896.6
1990 2. VJ	6662.1	597.3	2174.6	195.0	3991.9	367.9	10654.0	955.3
1990 3. VJ	6848.2	610.3	2319.4	206.7	3781.8	337.0	10630.0	947.4
SAARLAND								
1989 3. VJ	198.6	188.4	73.4	69.6	256.2	243.0	454.8	431.4
1990 1. VJ	281.4	266.6	82.2	77.8	246.8	233.8	528.2	500.4
1990 2. VJ	276.6	261.3	81.8	77.3	264.1	249.4	540.7	510.6
1990 3. VJ	271.2	254.7	77.7	73.0	263.8	247.7	535.0	502.4
BERLIN (WEST)								
1989 3. VJ	1513.5	731.7	440.6	213.0	564.4	272.9	2077.9	1004.6
1990 1. VJ	1438.5	688.9	471.0	225.6	629.5	301.5	2068.0	990.4
1990 2. VJ	1618.4	763.4	512.6	243.7	604.5	287.4	2222.8	1056.7
1990 3. VJ	1652.7	775.7	566.2	265.7	535.5	251.3	2188.2	1027.1

*) NICHT AUFGESCHLIZTE ERGEBNISSE DER ZUF BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.15 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE

NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN *

VIERTELJAHR	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU		
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	DARUNTER WOHNUNGSBAU		ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
			ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM	DM	MILL. DM
BUNDESGBEIT									
1989 3.VJ	22900.1	371.1	6506.3	105.4	14772.8	239.4	37672.9	610.4	3.4
1990 1.VJ	25273.0	407.7	7860.9	126.8	15573.1	251.2	40846.1	658.9	3.7
1990 2.VJ	27366.3	439.6	8443.6	135.6	16842.7	270.5	44209.1	710.1	3.9
1990 3.VJ	28003.8	446.8	8802.9	140.4	16410.2	261.8	44413.9	708.6	4.0
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
1989 3.VJ	607.4	236.8	213.6	83.3	424.3	165.4	1031.6	402.3	2.3
1990 1.VJ	617.2	240.1	207.6	90.8	479.3	186.4	1096.5	426.5	2.4
1990 2.VJ	635.1	246.3	217.6	84.4	598.8	232.2	1233.8	478.5	2.7
1990 3.VJ	685.3	264.1	286.6	110.4	594.9	229.3	1280.2	493.4	2.8
HAMBURG									
1989 3.VJ	1018.3	635.2	83.1	51.8	363.8	226.9	1382.0	862.1	5.6
1990 1.VJ	1156.4	719.8	95.6	59.5	423.1	263.4	1579.5	983.1	6.2
1990 2.VJ	1250.7	774.9	119.1	73.8	420.9	260.8	1671.7	1035.7	6.5
1990 3.VJ	1206.5	741.9	88.5	54.4	438.4	269.6	1645.0	1011.5	6.1
NIEDERSACHSEN									
1989 3.VJ	1698.5	236.4	480.2	66.8	1327.4	184.8	3025.9	421.1	2.4
1990 1.VJ	2003.2	277.7	729.2	101.1	1340.3	185.8	3343.5	463.5	2.5
1990 2.VJ	2248.2	310.6	759.9	105.0	1516.4	209.5	3764.6	520.1	2.8
1990 3.VJ	2235.5	306.9	787.1	108.1	1587.8	218.0	3823.3	524.9	2.9
BREMEN									
1989 3.VJ	305.3	461.1	21.0	31.8	155.8	235.4	461.1	696.5	3.9
1990 1.VJ	292.9	440.4	59.6	89.5	182.4	274.3	475.3	714.6	4.1
1990 2.VJ	385.4	574.4	48.1	71.8	194.2	289.5	579.6	863.9	4.9
1990 3.VJ	454.4	674.5	48.7	72.2	170.9	253.7	625.3	928.2	5.2
NORDRHEIN-WESTFALEN									
1989 3.VJ	4540.0	269.1	1136.8	67.4	3788.3	224.5	8328.4	493.6	4.0
1990 1.VJ	5056.9	298.6	1320.7	78.0	4235.8	250.1	9292.7	548.7	4.2
1990 2.VJ	5565.7	327.5	1466.3	86.3	4407.5	259.3	9973.2	586.8	4.5
1990 3.VJ	5620.6	328.6	1472.1	86.1	4232.1	247.4	9852.7	576.1	4.5
HESSEN									
1989 3.VJ	2439.2	438.0	503.0	90.3	1225.7	220.1	3664.9	658.1	4.1
1990 1.VJ	2413.8	431.5	561.4	100.4	1372.3	245.3	3786.1	676.8	4.1
1990 2.VJ	2751.9	489.6	649.0	115.5	1384.2	246.3	4136.0	735.8	4.6
1990 3.VJ	2701.8	477.3	661.3	116.8	1373.6	242.7	4075.3	720.0	4.5
RHEINLAND-PFALZ									
1989 3.VJ	1445.9	395.8	537.3	147.1	930.0	254.6	2375.9	650.4	3.5
1990 1.VJ	1560.8	425.9	630.8	172.1	940.9	256.7	2501.7	682.6	3.8
1990 2.VJ	1589.7	431.8	658.7	178.9	1107.3	300.8	2697.1	732.5	4.1
1990 3.VJ	1760.8	475.7	661.8	178.8	1074.9	290.4	2835.7	766.1	4.3
BADEN-WUERTTEMBERG									
1989 3.VJ	3475.9	368.5	1372.9	145.5	2085.6	221.1	5561.5	589.6	2.9
1990 1.VJ	3959.7	417.0	1612.5	169.8	2075.9	218.6	6035.5	635.7	3.2
1990 2.VJ	4155.8	435.4	1723.7	180.6	2326.3	243.7	6482.1	679.1	3.4
1990 3.VJ	4333.1	450.5	1780.4	185.1	2317.4	240.9	6650.5	691.4	3.5
BAYERN									
1989 3.VJ	5746.2	520.1	1725.5	156.2	3632.4	328.7	9378.5	848.8	3.6
1990 1.VJ	6527.6	588.1	2155.7	194.2	3701.0	333.4	10228.6	921.5	4.0
1990 2.VJ	6912.8	619.8	2267.2	203.3	4077.1	365.6	10989.9	985.4	4.3
1990 3.VJ	7134.3	635.8	2426.3	216.2	3870.8	345.0	11005.0	980.8	4.3
SAARLAND									
1989 3.VJ	260.3	247.0	85.6	81.2	293.1	278.0	553.4	525.0	2.6
1990 1.VJ	354.1	335.5	87.2	82.6	258.6	245.0	612.7	580.5	2.9
1990 2.VJ	357.0	337.2	95.7	90.4	270.9	255.8	627.9	593.0	2.9
1990 3.VJ	338.4	317.8	100.8	94.7	274.7	258.0	613.1	575.8	2.9
BERLIN (WEST)									
1989 3.VJ	1363.2	659.1	347.3	167.9	546.5	264.2	1909.7	923.3	3.1
1990 1.VJ	1330.6	637.2	400.7	191.9	563.5	269.9	1894.1	907.1	3.1
1990 2.VJ	1514.1	719.8	438.3	208.4	539.1	256.3	2053.2	976.1	3.3
1990 3.VJ	1533.1	719.6	489.4	229.7	474.8	222.8	2007.9	942.5	3.2

* : NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUP BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN					AUFTRAGSEINGANG 1)				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	
													1 000 STD.					MILL. DM
BUNDESGBEIT													
1989 3. VJ	1021358	106060	122285	104614	122040	39864	352674	4114.0	8718.7	10588.8	3427.3	23525.7	
1990 2. VJ	1016295	103993	131252	99736	115260	36963	349366	5237.2	9592.3	11385.8	4005.4	26347.0	
1990 3. VJ	1037950	106223	128822	102481	117530	38244	352416	5174.0	9887.2	10622.1	3624.7	25800.4	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 3. VJ	-0.8	-1.4	-4.7	1.1	-7.0	-4.4	-4.0	8.1	14.0	7.5	7.2	9.9	
1990 2. VJ	1.4	-0.3	2.5	-1.5	-4.5	-3.7	-1.0	23.5	8.5	9.5	10.7	11.7	
1990 3. VJ	1.6	0.2	5.3	-2.0	-3.7	-4.1	0.1	25.8	13.4	0.3	5.8	9.7	
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1989 3. VJ	40521	704	5222	3902	5046	1666	14513	156.8	256.2	409.2	93.7	929.8	
1990 2. VJ	40302	688	5342	3584	4748	1507	14002	185.8	229.0	503.6	121.8	934.0	
1990 3. VJ	41257	704	5603	3604	4917	1597	14499	239.7	239.9	432.3	199.4	924.9	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 3. VJ	-1.5	1.7	-6.6	3.5	-9.3	-8.5	-4.6	14.5	4.6	7.9	17.9	7.8	
1990 2. VJ	1.3	-2.0	6.1	-4.9	-2.2	-4.1	0.3	22.1	-4.3	40.2	16.2	22.2	
1990 3. VJ	1.8	-0.0	7.3	-7.6	-2.6	-4.1	-0.1	52.9	-6.3	5.6	2.9	11.5	
HAMBURG													
1989 3. VJ	21106	1388	1321	3282	2464	757	7067	39.2	443.9	295.0	77.1	778.1	
1990 2. VJ	20716	1327	1375	3195	2054	626	6624	82.8	480.5	251.9	101.0	815.2	
1990 3. VJ	21304	1413	1406	3210	2199	655	6815	75.6	413.4	227.6	66.1	716.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 3. VJ	0.8	1.9	-4.2	10.5	-6.0	5.7	1.4	-22.6	70.4	28.8	-32.9	44.0	
1990 2. VJ	0.6	-0.2	0.0	2.9	-11.1	-12.8	-2.5	104.3	49.5	10.4	34.3	38.1	
1990 3. VJ	0.9	1.8	6.4	-2.2	-10.8	-13.5	-3.6	92.9	-6.9	-22.8	-14.3	-7.5	
NIEDERSACHSEN													
1989 3. VJ	107601	3544	13669	10251	13930	4744	38512	398.6	786.2	1182.7	413.9	2382.8	
1990 2. VJ	109183	3421	15429	9491	13895	4406	39385	566.7	967.6	1308.8	451.2	2861.5	
1990 3. VJ	113053	3571	15168	9686	14321	4464	39800	607.5	922.5	1253.8	465.7	2798.3	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 3. VJ	0.4	2.4	-7.7	4.7	-6.5	-7.0	-4.4	12.5	36.8	22.8	14.0	25.1	
1990 2. VJ	5.1	1.3	9.9	-2.2	5.1	-1.2	5.1	37.4	6.9	8.5	11.8	12.9	
1990 3. VJ	5.1	0.8	11.0	-5.5	2.8	-5.9	3.3	52.4	17.3	6.0	12.5	17.4	
BREMEN													
1989 3. VJ	10413	377	632	1607	1315	317	3554	18.7	178.1	89.6	20.5	286.4	
1990 2. VJ	10246	323	821	1371	1310	332	3502	23.6	173.1	184.1	24.9	380.7	
1990 3. VJ	10687	351	838	1479	1303	339	3620	24.5	271.3	114.8	22.9	410.7	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 3. VJ	0.2	10.5	-13.4	10.0	-7.5	-6.5	-1.6	-5.3	19.5	-32.2	-30.9	-4.9	
1990 2. VJ	0.9	-9.2	31.6	-13.3	-0.2	7.8	-0.5	18.9	16.5	15.9	-5.6	16.3	
1990 3. VJ	2.6	-7.0	32.6	-8.0	-0.9	6.9	1.9	31.0	52.4	28.2	11.7	49.4	
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1989 3. VJ	233984	23832	25543	30227	23557	8085	79742	692.8	2387.8	2073.3	695.8	5162.4	
1990 2. VJ	232499	23660	25953	28178	22768	7517	77449	836.8	2632.2	2234.3	1058.7	5718.7	
1990 3. VJ	236672	24556	24817	29414	23285	7858	78234	835.7	2709.4	2015.4	734.3	5572.1	
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %													
1989 3. VJ	-0.1	2.2	-0.8	0.2	-2.8	-1.6	-1.4	8.8	14.5	5.7	6.0	9.9	
1990 2. VJ	1.4	2.0	0.3	-1.8	-0.7	-1.8	-0.5	24.0	9.3	13.3	39.4	12.9	
1990 3. VJ	1.1	3.0	-2.8	-2.7	-1.2	-2.8	-1.9	20.6	13.5	-2.8	5.5	7.9	

1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG
1 BAUHAUPTGEWERBE
1.16 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN,
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT SOWIE NACH LAENDERN
VIERTELJAHRESERGEBNISSE

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN				AUFTRAGSEINGANG 1)				
	INS- GESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	GEWERBL. U. IND. BAU ZUSAMMEN	OEFFENTL. UND VER- KEHRSBAU ZUSAMMEN	DARUNTER STRAS- SENBAU	INS- GESAMT
HESSEN												
1989 3. VJ	88996	12297	9091	9003	11833	3546	30067	285.1	879.4	1098.4	294.1	2211.1
1990 2. VJ	88619	11901	9592	8897	10879	3392	29538	402.0	921.8	936.4	315.5	2272.8
1990 3. VJ	90505	12007	9655	8923	11434	3647	30234	359.5	911.4	1060.9	311.7	2340.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 3. VJ	-2.2	-3.2	-4.3	5.1	-10.6	-6.9	-4.3	-12.1	13.6	3.1	2.1	4.8
1990 2. VJ	0.5	-2.7	1.9	1.0	-8.1	-3.3	-2.2	28.5	-6.1	-5.5	11.9	-0.8
1990 3. VJ	1.7	-2.4	6.2	-0.9	-3.4	2.8	0.6	26.1	3.6	2.2	6.0	5.9
RHEINLAND-PFALZ												
1989 3. VJ	61857	3789	7771	6033	8688	3791	22738	281.1	454.3	622.8	286.0	1361.9
1990 2. VJ	59896	3495	8136	5790	7902	3215	21925	272.1	485.5	675.5	282.9	1436.3
1990 3. VJ	60660	3470	8313	5817	7975	3411	22305	317.4	628.1	724.6	285.6	1671.6
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 3. VJ	-1.6	-0.4	-9.0	-2.2	-5.7	1.7	-5.4	28.5	8.5	0.8	13.7	8.0
1990 2. VJ	-1.6	-6.0	0.8	-3.5	-6.1	-4.4	-3.1	4.0	-5.0	-8.9	-12.6	-5.3
1990 3. VJ	-1.9	-8.4	7.0	-3.6	-8.2	-10.0	-1.9	12.9	38.3	16.3	-0.1	22.7
BADEN-WUERTTEMBERG												
1989 3. VJ	168488	30648	23329	14384	18126	6472	56057	846.5	1162.5	1425.1	556.6	3438.8
1990 2. VJ	169169	30514	27192	14352	17625	6262	59410	1021.9	1282.8	1678.2	616.1	3990.1
1990 3. VJ	171467	30792	25580	14183	17125	6050	57130	1044.7	1345.3	1533.4	614.9	3927.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 3. VJ	-2.6	-4.3	-4.8	-4.2	-10.5	-8.5	-6.8	12.0	4.4	-2.1	15.0	3.2
1990 2. VJ	1.3	-0.1	4.8	-2.9	-7.9	-7.7	-1.2	20.0	7.3	5.7	-1.1	9.6
1990 3. VJ	1.8	0.5	9.6	-1.4	-5.5	-6.5	1.9	23.4	15.7	7.6	10.5	14.2
BAYERN												
1989 3. VJ	236380	23095	30004	21134	30210	8556	82455	1170.4	1781.4	2675.5	744.8	5683.0
1990 2. VJ	234258	22432	31371	20284	27893	8040	80704	1516.2	1895.3	2987.4	810.9	6462.7
1990 3. VJ	239083	23118	31073	21299	28310	8322	81873	1364.0	1962.7	2589.3	757.7	5979.7
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 3. VJ	-0.7	-1.8	-4.5	1.1	-7.3	-4.1	-4.2	6.5	9.2	5.6	5.9	7.0
1990 2. VJ	1.2	-0.4	-1.4	-0.8	-7.1	-2.8	-3.2	20.4	14.2	16.7	2.1	16.5
1990 3. VJ	1.1	0.1	3.6	0.8	-6.3	-2.7	-0.7	16.5	10.2	-3.2	1.7	5.2
SAARLAND												
1989 3. VJ	17047	1179	1579	1927	2469	854	5979	34.3	110.9	255.6	70.6	400.9
1990 2. VJ	16789	1187	2052	1715	2191	791	5964	52.1	134.5	178.0	53.2	364.9
1990 3. VJ	17264	1217	2060	1869	2285	791	6224	50.1	141.2	206.8	63.6	398.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 3. VJ	3.3	3.9	-9.6	12.6	-6.1	-8.7	-1.8	2.9	4.7	23.5	7.8	15.7
1990 2. VJ	1.3	0.9	25.4	-2.9	-9.3	0.9	2.4	38.4	-3.9	-5.2	-3.0	-0.2
1990 3. VJ	1.3	3.2	30.5	-3.0	-7.5	-7.4	4.1	45.8	27.3	-19.1	-9.9	-0.7
BERLIN (WEST)												
1989 3. VJ	34965	5206	4124	2864	4402	1076	11390	190.6	278.2	521.7	74.2	990.5
1990 2. VJ	34620	5047	3989	2879	3995	875	10863	277.2	390.0	442.8	109.0	1110.0
1990 3. VJ	35998	5024	4309	2997	4376	1110	11682	255.2	341.8	463.2	102.7	1060.2
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHRESQUARTAL IN %												
1989 3. VJ	1.3	0.7	-2.9	-3.4	-5.0	2.7	-3.8	8.4	-2.9	42.9	1.2	19.7
1990 2. VJ	1.6	-1.5	-3.6	9.2	-6.1	-9.2	-1.5	27.1	17.9	10.4	-8.2	16.8
1990 3. VJ	3.0	-3.5	4.5	4.6	-0.6	3.2	2.6	33.9	22.9	-11.2	38.5	7.0

1) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNG)

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT * 1

ZEITRAUM	BESCHAEFFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER	
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ	
								ANZAHL	1 000 STD.	MILL. DM
1989 JAN.-NOV.	198707	159216	254799	5319.9	1727.5	20977.5	19910.8	
1990 JAN.-NOV.	217614	174340	276915	6160.1	1999.4	24694.0	23399.9	
1988 NOVEMBER	198598	159704	23978	559.3	185.5	2350.9	2247.6	
1988 DEZEMBER	195090	156196	21690	461.2	168.3	3089.9	2953.0	
1989 JANUAR	190711	152274	21654	431.9	138.7	1398.9	1309.5	
1989 FEBRUAR	189978	151637	20464	402.0	138.4	1398.8	1319.2	
1989 MAERZ	191369	152837	22641	449.4	141.7	1676.3	1585.1	
1989 APRIL	192699	154071	22003	423.9	145.5	1764.2	1674.4	
1989 MAI	193650	154831	21938	475.7	149.6	1743.5	1656.1	
1989 JUNI	194509	155803	23563	490.3	164.8	2014.4	1917.2	
1989 JULI	195707	156985	22103	477.5	158.2	1972.4	1876.7	
1989 AUGUST	200287	160987	23626	516.1	153.9	1999.8	1898.5	
1989 SEPTEMBER	202091	162417	23999	477.9	152.6	2045.9	1944.5	
1989 OKTOBER	216913	174502	27009	534.9	161.7	2355.2	2244.5	
1989 NOVEMBER	217862	175037	26399	640.2	222.4	2608.1	2485.2	
1989 DEZEMBER	215408	172703	22927	535.0	189.4	3414.3	3260.6	
1990 JANUAR	211032	168758	24057	515.6	161.7	1714.5	1607.4	
1990 FEBRUAR	210924	168471	22875	470.3	161.0	1651.7	1555.6	
1990 MAERZ	212617	169959	25402	509.0	164.2	2041.2	1929.2	
1990 APRIL	213046	170693	23940	509.0	166.3	2016.9	1908.7	
1990 MAI	213377	170847	25732	559.5	174.6	2234.9	2125.8	
1990 JUNI	214104	171309	23827	553.5	192.4	2233.8	2122.4	
1990 JULI	216361	173487	25226	572.7	184.0	2376.0	2254.3	
1990 AUGUST	220473	176899	25443	597.5	182.1	2373.1	2251.8	
1990 SEPTEMBER	222424	178568	24834	542.2	178.5	2324.6	2206.0	
1990 OKTOBER	229676	184578	28462	614.9	183.7	2760.5	2615.5	
1990 NOVEMBER	229719	184230	27117	715.9	250.9	2966.9	2819.2	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %								
1988 NOVEMBER	-0.6	-0.8	0.2	20.5	29.5	11.8	12.2	
1988 DEZEMBER	-1.7	-2.2	-9.5	-14.0	-9.3	31.4	31.4	
1989 JANUAR	-2.2	-2.5	-0.2	-10.2	-17.6	-54.7	-55.7	
1989 FEBRUAR	-0.4	-0.4	-5.5	-6.9	-0.2	-0.0	0.7	
1989 MAERZ	0.7	0.8	10.6	11.8	2.4	19.8	20.2	
1989 APRIL	0.7	0.8	-2.8	-5.7	2.7	5.2	5.6	
1989 MAI	0.5	0.5	-0.3	12.2	2.8	-1.2	-1.1	
1989 JUNI	0.4	0.6	7.4	3.1	10.2	15.5	15.8	
1989 JULI	0.6	0.8	-6.2	-2.6	-4.1	-2.1	-2.1	
1989 AUGUST	2.3	2.5	6.9	8.1	-2.7	1.4	1.2	
1989 SEPTEMBER	0.9	0.9	-1.0	-7.4	-0.9	2.3	2.4	
1989 OKTOBER	7.3	7.4	15.4	11.9	6.0	15.1	15.4	
1989 NOVEMBER	0.4	0.3	-2.3	19.7	37.6	10.7	10.7	
1989 DEZEMBER	-1.1	-1.3	-13.2	-16.4	-14.8	30.9	31.2	
1990 JANUAR	-2.0	-2.3	4.9	-3.6	-14.7	-49.8	-50.7	
1990 FEBRUAR	-0.1	-0.2	-4.9	-8.8	-0.4	-3.7	-3.2	
1990 MAERZ	0.8	0.9	11.0	8.2	2.0	23.6	24.0	
1990 APRIL	0.2	0.4	-5.8	-0.0	1.3	-1.2	-1.1	
1990 MAI	0.2	0.1	7.5	9.9	5.0	10.8	11.4	
1990 JUNI	0.3	0.3	-7.4	-1.1	10.2	-0.0	-0.2	
1990 JULI	1.1	1.3	5.9	3.5	-4.3	6.4	6.2	
1990 AUGUST	1.9	1.9	0.9	4.3	-1.1	-0.1	-0.1	
1990 SEPTEMBER	0.9	1.0	-2.4	-9.3	-2.0	-2.0	-2.0	
1990 OKTOBER	3.3	3.4	14.6	13.4	2.9	18.8	18.7	
1990 NOVEMBER	0.0	-0.2	-4.7	16.4	36.6	7.5	7.6	
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %								
1990 JAN.-NOV.	9.5	9.5	8.7	15.8	15.7	17.7	17.5	
1989 JANUAR	2.5	2.5	8.7	10.0	5.3	9.0	8.6	
1989 FEBRUAR	2.7	2.8	-1.8	3.0	4.8	1.3	1.1	
1989 MAERZ	3.3	3.5	-1.7	6.9	5.6	2.7	2.8	
1989 APRIL	2.8	2.8	3.5	4.4	6.5	14.7	15.1	
1989 MAI	2.7	2.4	-0.7	9.4	8.5	5.3	5.2	
1989 JUNI	2.6	2.7	4.9	5.6	6.3	11.3	11.3	
1989 JULI	2.4	2.2	2.5	5.9	8.0	9.1	9.1	
1989 AUGUST	2.5	2.3	0.8	5.8	7.2	6.5	6.2	
1989 SEPTEMBER	2.8	2.6	-1.6	2.7	7.0	3.7	3.6	
1989 OKTOBER	8.6	8.4	12.8	15.3	12.8	12.0	12.1	
1989 NOVEMBER	9.7	9.6	10.1	14.5	19.9	10.9	10.6	
1989 DEZEMBER	10.4	10.6	5.7	11.2	12.6	10.5	10.4	
1990 JANUAR	10.7	10.8	11.1	19.4	16.6	22.6	22.8	
1990 FEBRUAR	11.0	11.1	11.8	17.0	16.3	18.1	17.9	
1990 MAERZ	11.1	11.2	12.2	13.3	15.9	21.8	21.7	
1990 APRIL	10.6	10.8	8.8	20.1	14.3	14.3	14.0	
1990 MAI	10.2	10.3	17.3	17.6	16.7	28.2	28.4	
1990 JUNI	10.1	10.0	1.1	12.9	16.7	10.9	10.7	
1990 JULI	10.6	10.5	14.1	19.9	16.4	20.5	20.1	
1990 AUGUST	10.1	9.8	7.7	15.8	18.3	18.7	18.6	
1990 SEPTEMBER	10.1	9.9	6.1	13.4	17.0	13.6	13.5	
1990 OKTOBER	5.9	5.8	5.4	15.0	13.6	17.2	16.7	
1990 NOVEMBER	5.4	5.3	2.7	11.8	12.8	13.8	13.4	

* 1 ERGEBNISSE DEP ZUP MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.2 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT *

BAUINSTALLATION (SYPRD- NR. 76)

ZEITRAUM	BAUINSTALLATION (SYPRD- NR. 76)					DARUNTER: INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN (SYPRD- NR. 7640)						
	BESCHAEFFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEGHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAEFFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEGHALT- SUMME	GESAMT UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM	ANZAHL	1000 STD.	MILL. DM	MILL. DM				
1989 JAN.-NOV.	133794	104144	164484	4703.8	14256.1	13547.9	61363	44374	70043	2302.0	7152.0	6911.8
1990 JAN.-NOV.	147590	114983	180440	5460.0	16875.1	15982.4	66931	48451	76824	2636.0	8477.1	8137.3
1988 NOV.	133320	104159	15449	506.8	1624.9	1553.9	62548	45596	6807	253.2	883.4	862.2
1988 DEZ.	132138	102871	14360	434.0	2240.9	2142.7	61407	44574	6221	216.6	1253.5	1223.2
1989 JAN.	130248	101306	14385	385.8	976.8	914.0	60705	44040	6216	192.3	514.0	495.3
1989 FEBR.	129565	100738	13617	366.6	974.2	915.9	60010	43455	5816	181.9	494.7	478.6
1989 MAERZ	130036	101095	14761	397.3	1150.1	1090.3	59764	43150	6267	194.1	541.7	522.2
1989 APRIL	129690	100727	14202	381.1	1221.7	1164.0	59581	42968	5995	186.0	589.2	569.2
1989 MAI	129618	100553	13939	413.9	1176.3	1120.8	59544	42873	5900	201.8	566.9	549.0
1989 JUNI	129832	100757	14965	437.1	1355.2	1293.6	59798	43091	6389	215.3	673.9	652.5
1989 JULI	130600	101630	14128	422.1	1333.3	1270.7	59980	43314	6011	206.1	678.1	656.7
1989 AUG.	133736	104339	15037	442.1	1349.0	1281.6	61427	44466	6478	215.5	669.6	646.5
1989 SEPT.	135182	105435	14954	414.9	1366.1	1300.1	61780	44713	6371	203.8	702.5	678.7
1989 OKT.	146139	114192	17377	461.7	1583.3	1508.8	65034	47979	7333	224.3	798.2	770.0
1989 NOV.	147090	114812	17059	581.2	1770.1	1684.0	65361	48070	7267	281.0	923.2	893.0
1989 DEZ.	146772	114591	15243	488.8	2464.5	2352.3	65322	48162	6524	237.9	1318.6	1279.8
1990 JAN.	144590	112771	16065	456.8	1228.0	1150.3	65890	47883	6932	223.5	617.4	590.4
1990 FEBR.	144685	112759	15240	429.7	1151.7	1084.6	65646	47610	6466	208.8	580.2	554.2
1990 MAERZ	145090	112891	16727	455.0	1402.2	1325.3	65821	47579	7083	219.0	693.0	661.1
1990 APRIL	144526	112585	15623	455.1	1385.1	1311.4	65552	47447	6685	219.1	690.1	662.0
1990 MAI	144144	112068	16524	487.5	1510.1	1438.1	65581	47341	7000	234.4	750.1	722.8
1990 JUNI	144298	112014	15325	502.7	1536.4	1461.9	65778	47366	6492	245.3	764.4	734.2
1990 JULI	145885	113559	16333	503.7	1604.9	1525.0	66517	48147	6994	243.2	795.8	765.1
1990 AUG.	148927	116105	16441	517.4	1594.3	1510.5	67709	49097	7028	250.2	794.2	763.4
1990 SEPT.	150620	117423	16148	478.2	1575.8	1492.5	68088	49205	6890	231.3	801.3	768.9
1990 OKT.	155067	121190	18351	528.0	1677.9	1778.5	69693	50576	7778	254.1	961.9	926.8
1990 NOV.	155661	121444	17663	645.9	2008.7	1904.3	69967	50709	7475	307.1	1028.8	988.3
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %												
1988 NOV.	-0.3	-0.4	1.0	26.1	12.7	13.0	-0.6	-0.9	1.1	24.4	13.3	13.8
1988 DEZ.	-0.9	-1.2	-7.0	-14.4	37.9	37.9	-1.8	-2.2	-8.6	-14.4	41.9	41.9
1989 JAN.	-1.4	-1.5	0.2	-11.1	-56.4	-57.3	-1.1	-1.2	-0.1	-11.2	-59.0	-59.5
1989 FEBR.	-0.5	-0.6	-5.3	-5.0	-0.3	0.6	-1.2	-1.3	-6.4	-5.4	-3.8	-3.4
1989 MAERZ	0.4	0.4	8.4	8.4	18.1	18.5	-0.4	-0.7	7.8	6.7	9.5	9.1
1989 APRIL	-0.3	-0.4	-3.8	-4.1	6.2	6.8	-0.3	-0.4	-4.3	-4.2	8.8	9.0
1989 MAI	-0.1	-0.2	-1.9	8.6	-3.7	-3.7	-0.1	-0.2	-1.6	8.5	-3.8	-3.6
1989 JUNI	0.2	0.2	7.4	5.6	15.2	15.4	0.4	0.5	8.3	6.7	18.9	18.9
1989 JULI	0.6	0.9	-5.6	-3.4	-1.6	-1.8	0.3	0.5	-5.9	-4.3	0.6	0.6
1989 AUG.	2.4	2.7	6.9	4.7	1.2	0.9	2.4	2.7	7.8	4.5	-1.3	-1.6
1989 SEPT.	1.1	1.1	-0.9	-6.1	1.3	1.4	0.6	0.6	-1.7	-5.4	4.9	5.0
1989 OKT.	8.1	8.3	16.2	11.3	15.9	16.1	6.9	7.3	15.1	10.1	13.6	13.5
1989 NOV.	0.7	0.5	-1.8	25.9	11.8	11.6	0.5	0.2	-0.9	25.3	15.7	16.0
1989 DEZ.	-0.2	-0.2	-10.6	-15.9	39.2	39.7	-0.1	0.2	-10.2	-15.3	42.8	43.3
1990 JAN.	-1.5	-1.6	5.4	-6.5	-50.2	-51.1	-0.7	-0.6	6.3	-6.0	-53.2	-53.9
1990 FEBR.	0.1	-0.0	-5.1	-5.9	-6.2	-5.7	-0.4	-0.6	-6.7	-6.6	-6.0	-6.1
1990 MAERZ	0.3	0.1	9.8	5.9	21.7	22.2	0.3	-0.1	9.5	4.9	19.4	19.3
1990 APRIL	-0.4	-0.3	-6.6	0.0	-1.2	-1.0	-0.4	-0.3	-5.6	0.0	-0.4	0.1
1990 MAI	-0.3	-0.5	5.8	7.1	9.0	9.7	0.0	-0.2	4.7	7.0	8.7	9.2
1990 JUNI	0.1	-0.0	-7.3	3.1	1.7	1.7	0.3	0.1	-7.3	4.6	1.9	1.6
1990 JULI	1.1	1.4	6.6	0.2	4.5	4.3	1.1	1.6	7.7	-0.8	4.1	4.2
1990 AUG.	2.1	2.2	0.7	2.7	-0.7	-1.0	1.8	2.0	0.5	2.9	-0.2	-0.2
1990 SEPT.	1.1	1.1	-1.8	-7.6	-1.2	-1.2	0.6	0.2	-2.0	-7.6	0.9	0.7
1990 OKT.	3.0	3.2	13.6	10.4	19.2	19.2	2.4	2.8	12.9	9.9	20.0	20.5
1990 NOV.	0.4	0.2	-3.7	22.3	7.0	7.1	0.4	0.3	-3.9	20.8	7.0	6.6
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1990 JAN.-NOV.	10.3	10.4	9.7	16.1	18.4	18.0	9.1	9.2	9.7	14.5	18.5	17.7
1989 JAN.	1.9	1.8	7.1	7.5	4.8	4.5	-0.2	-0.5	3.7	4.2	5.7	5.0
1989 FEBR.	1.6	1.5	-2.8	2.1	-1.6	-1.7	-1.2	-1.4	-6.6	-1.4	-7.6	-7.9
1989 MAERZ	2.1	2.1	-3.8	4.7	0.5	0.6	-1.3	-1.7	-7.6	0.9	-5.2	-5.8
1989 APRIL	1.9	1.8	2.5	4.1	13.9	14.3	-1.2	-1.7	-0.7	0.4	10.1	9.5
1989 MAI	2.1	1.8	-1.5	8.5	3.7	3.6	-0.9	-1.6	-4.4	5.3	-1.2	-1.7
1989 JUNI	2.0	1.9	4.6	5.0	10.0	10.1	-0.8	-1.3	1.5	1.9	9.0	8.6
1989 JULI	1.9	1.7	2.3	5.9	9.9	9.6	-0.8	-1.5	-0.7	3.5	8.3	7.6
1989 AUG.	1.9	1.7	0.4	5.4	6.1	5.5	-0.6	-1.4	-2.3	2.5	1.6	0.9
1989 SEPT.	2.1	1.8	-1.9	3.2	2.0	1.9	-0.8	-1.6	-5.4	0.4	2.3	1.8
1989 OKT.	9.3	9.2	13.6	14.9	9.8	9.7	5.0	4.3	8.9	10.2	2.3	1.7
1989 NOV.	10.3	10.2	10.4	14.7	8.9	8.4	6.1	5.4	6.8	11.0	4.5	3.6
1989 DEZ.	11.1	11.4	6.1	12.6	10.0	9.8	8.0	8.0	4.9	9.8	5.2	4.6
1990 JAN.	11.0	11.3	11.7	18.4	25.7	25.9	8.5	8.7	11.5	16.2	20.1	19.2
1990 FEBR.	11.7	11.9	11.9	17.2	18.2	17.9	9.4	9.6	11.2	14.8	17.3	15.8
1990 MAERZ	11.6	11.7	13.3	14.5	21.9	21.6	10.1	10.3	13.0	12.8	27.9	26.6
1990 APRIL	11.4	11.8	10.0	19.4	13.4	12.7	10.0	10.4	11.5	17.8	17.1	16.3
1990 MAI	11.2	11.5	16.5	17.8	28.4	28.3	10.1	10.4	18.6	16.1	32.3	31.7
1990 JUNI	11.1	11.2	2.4	15.0	13.4	13.0	10.0	9.9	1.6	13.9	13.4	12.5
1990 JULI	11.7	11.7	15.6	19.3	20.4	20.0	10.9	11.2	16.4	18.0	17.4	16.5
1990 AUG.	11.4	11.3	8.9	17.1	18.2	17.9	10.2	10.4	8.5	16.1	18.6	18.1
1990 SEPT.	11.4	11.4	8.0	15.3	15.4	14.8	10.2	10.0	8.1	13.5	14.1	13.3
1990 OKT.	6.1	6.1	5.6	14.4	18.6	17.9	5.5	5.4	6.1	13.3	20.5	20.4
1990 NOV.	5.8	5.8	3.5	11.1	13.5	13.1	5.4	5.5	2.9	9.3	11.4	10.7

*: ERGEBNISSE DEP ZUP MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGER, BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.3 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) INSGESAMT *

AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR 77)

ZEITRAUM	AUSBAUGEWERBE OHNE BAUINSTALLATION (SYPRO- NR. 77)						DARUNTER: MALER- UND LACKIERERGEWERBE, TAPETENKLEBEREI (SYPRO- NR. 7734 U.7737)					
	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ	BESCHAFTIGTE		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- U. GEHALT- SUMME	GESAMT- UMSATZ	DARUNTER BAUGE- WERB- LICHER UMSATZ
	INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER					INS- GESAMT	DARUNTER ARBEITER				
	ANZAHL		1000 STD. |	MILL. DM			ANZAHL		1000 STD. |	MILL. DM		
1989												
JAN.-NOV.	64913	55072	90318	2343.6	6721.5	6362.8	44234	38660	63472	1523.7	3724.2	3610.2
1990												
JAN.-NOV.	70024	59357	96477	2699.5	7818.9	7417.5	46772	40900	66310	1715.7	4083.7	3963.0
1988												
NOV.	65218	55545	8528	248.0	725.9	693.6	44666	39217	5998	156.5	409.8	399.5
1988												
DEZ.	62952	53325	7930	215.6	849.0	810.2	42823	37930	5091	139.5	467.7	453.8
1989												
JAN.	60463	50968	7268	184.8	422.2	395.5	40799	35378	5020	119.2	218.1	210.2
1989												
FEBR.	60413	50899	6847	173.8	424.7	399.3	40710	35313	4696	111.4	221.5	213.3
1989												
MAERZ	61333	51742	7880	193.9	526.1	494.8	41493	36052	5505	125.6	285.6	274.9
1989												
APRIL	63009	53344	7800	188.3	542.5	510.4	43024	37515	5490	122.6	287.9	277.7
1989												
MAI	64032	54278	7999	211.4	567.2	535.3	43799	38267	5665	137.9	312.3	302.1
1989												
JUNI	64677	55046	8599	218.1	659.2	623.6	44452	38975	6100	143.0	375.3	363.7
1989												
JULI	65107	55355	7974	213.6	639.2	606.0	44735	39206	5704	141.3	369.7	359.4
1989												
AUG.	66551	56648	8528	228.0	650.7	616.8	45802	40159	6094	152.0	380.6	369.3
1989												
SEPT.	66909	56982	8447	215.6	679.8	644.4	46027	40368	5971	143.3	387.0	376.5
1989												
OKT.	70774	60310	9635	234.9	771.9	735.7	48044	42200	6740	153.7	479.0	416.7
1989												
NOV.	70772	60225	9341	281.5	838.0	801.2	47687	41826	6487	173.7	487.3	446.5
1989												
DEZ.	68636	58112	14353	235.6	948.8	908.2	45802	39923	5223	149.2	515.7	503.8
1990												
JAN.	66442	55987	7989	220.4	486.6	457.2	43955	38150	5346	140.1	255.4	246.6
1990												
FEBR.	66239	55712	7694	201.6	500.0	471.0	43777	37917	5157	127.0	251.1	241.4
1990												
MAERZ	67527	57068	8675	218.3	639.0	603.9	45066	39273	5923	138.2	327.4	316.3
1990												
APRIL	68520	58108	8319	220.2	631.8	597.2	45927	40177	5733	140.0	324.0	313.0
1990												
MAI	69233	58779	9206	246.6	724.8	687.8	46575	40808	6416	158.9	372.4	361.1
1990												
JUNI	69806	59295	8502	243.2	697.4	660.5	47015	41203	5903	156.3	358.9	347.0
1990												
JULI	70476	59928	8993	253.0	771.1	729.2	47484	41641	6193	163.4	415.5	401.5
1990												
AUG.	71546	60734	9000	262.1	778.8	741.3	48228	42205	6302	171.0	420.2	408.2
1990												
SEPT.	71804	61145	8691	242.4	748.7	713.5	48331	42504	6024	155.9	396.9	386.5
1990												
OKT.	74609	63388	10113	270.6	882.5	841.1	49300	43285	6896	172.3	463.6	452.8
1990												
NOV.	74058	62786	9455	320.9	958.2	914.9	48836	42733	6415	192.7	498.5	487.5
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %												
1988												
NOV.	-1.3	-1.6	-1.3	20.6	9.9	10.5	-1.9	-2.2	-2.1	14.8	9.4	9.9
1988												
DEZ.	-3.5	-4.0	-14.0	-13.1	17.0	16.8	-4.1	-4.8	-15.1	-10.9	14.1	13.6
1989												
JAN.	-4.0	-4.4	-0.8	-14.3	-50.3	-51.2	-4.7	-5.2	-1.4	-14.6	-53.4	-53.7
1989												
FEBR.	-0.1	-0.1	-5.8	-6.0	0.6	1.0	-0.2	-0.2	-6.5	-6.5	1.5	1.5
1989												
MAERZ	1.5	1.7	15.1	11.6	23.9	23.9	1.9	2.1	17.2	12.7	28.9	28.9
1989												
APRIL	2.7	3.1	-1.0	-2.9	3.1	3.2	3.7	4.1	-0.3	-2.4	0.8	1.0
1989												
MAI	1.6	1.8	2.6	12.3	4.5	4.9	1.8	2.0	3.2	12.5	8.5	8.8
1989												
JUNI	1.0	1.4	7.5	3.2	16.2	16.5	1.5	1.9	7.7	3.7	20.2	20.4
1989												
JULI	0.7	0.6	-7.3	-2.1	-3.0	-2.8	0.6	0.6	-6.5	-1.2	-1.5	-1.2
1989												
AUG.	2.2	2.3	6.9	6.8	1.8	1.8	2.4	2.4	6.8	7.6	3.0	2.8
1989												
SEPT.	0.5	0.6	-0.9	-5.4	4.5	4.5	0.5	0.5	-2.0	-5.7	1.8	2.0
1989												
OKT.	5.8	5.8	14.1	8.9	13.6	14.2	4.4	4.5	12.9	7.2	10.5	10.7
1989												
NOV.	-0.0	-0.1	-3.1	19.8	8.6	8.9	-0.7	-0.9	-3.8	13.0	6.8	7.2
1989												
DEZ.	-3.0	-3.5	53.7	-16.3	13.3	13.4	-4.0	-4.5	-19.5	-14.1	12.8	12.9
1990												
JAN.	-3.2	-3.7	-44.3	-6.4	-48.8	-49.7	-4.0	-4.4	2.4	-6.1	-50.5	-51.0
1990												
FEBR.	-0.3	-0.5	-4.4	-8.5	2.8	3.0	-0.4	-0.6	-3.5	-9.3	-1.7	-2.1
1990												
MAERZ	1.9	2.4	13.6	8.2	27.8	28.2	2.9	3.6	14.9	8.8	30.4	31.0
1990												
APRIL	1.5	1.8	-4.1	0.9	-1.1	-1.1	1.9	2.3	-3.2	1.3	-1.0	-1.0
1990												
MAI	1.0	1.2	10.7	12.0	14.7	15.2	1.4	1.6	11.9	13.5	14.9	15.4
1990												
JUNI	0.8	0.9	-7.6	-1.4	-3.8	-4.0	0.9	1.0	-8.0	-1.6	-3.6	-3.9
1990												
JULI	1.0	1.1	4.6	4.0	10.6	10.4	1.0	1.1	4.9	4.6	15.8	15.7
1990												
AUG.	1.5	1.3	1.2	3.6	1.0	1.7	1.6	1.4	1.8	4.6	1.1	1.9
1990												
SEPT.	0.4	0.7	-3.4	-7.5	-3.9	-3.7	0.2	0.7	-4.4	-8.8	-5.5	-5.5
1990												
OKT.	3.9	3.7	16.4	11.6	17.9	17.9	2.0	1.8	14.5	10.5	16.8	17.1
1990												
NOV.	-0.7	-0.9	-6.5	18.6	8.6	8.8	-0.9	-1.3	-7.0	11.9	7.5	7.7
ZU- BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %												
1990												
JAN.-NOV.	7.9	7.8	6.8	15.2	16.3	16.6	5.7	5.8	4.5	12.6	9.7	9.8
1989												
JAN.	4.0	4.1	12.0	11.8	20.2	19.6	3.9	4.1	12.0	12.1	12.7	12.6
1989												
FEBR.	5.1	5.4	0.4	6.5	8.6	8.3	5.1	5.5	-0.4	6.2	6.4	6.6
1989												
MAERZ	6.0	6.3	2.6	10.5	7.7	7.8	6.3	6.7	3.4	10.7	11.2	11.3
1989												
APRIL	4.7	4.8	5.4	6.6	16.6	17.1	4.7	4.7	5.5	7.3	17.8	18.5
1989												
MAI	3.9	3.6	0.6	10.6	8.8	8.8	3.4	3.1	0.3	10.4	8.9	9.0
1989												
JUNI	3.9	4.3	5.6	7.3	14.1	13.8	3.5	4.1	5.1	6.5	19.7	19.7
1989												
JULI	3.4	3.1	2.8	7.3	7.6	7.9	2.8	2.5	2.4	7.6	9.4	10.2
1989												
AUG.	3.7	3.4	1.6	7.5	7.3	7.7	3.0	2.7	1.2	7.7	8.3	8.3
1989												
SEPT.	4.3	4.1	-0.9	4.6	7.3	7.1	3.7	3.4	-1.8	4.2	5.7	5.6
1989												
OKT.	7.2	6.9	11.5	14.2	16.8	17.2	5.5	5.3	10.0	12.7	14.3	14.6
1989												
NOV.	8.5	8.4	9.5	13.5	15.4	15.5	6.8	6.7	8.2	11.0	11.6	11.7
1989												
DEZ.	9.0	9.0	95.8	9.3	11.9	12.1	7.0	6.9	2.6	6.9	10.3	11.0
1990												
JAN.	9.9	9.8	9.9	19.3	15.3	15.6	7.7	7.8	6.5	17.5	17.1	17.3
1990												
FEBR.	9.6	9.5	11.5	16.0	17.7	18.0	7.5	7.4	9.8	14.0	13.3	13.2
1990												
MAERZ	10.1	10.3	12.6	21.4	22.1	22.1	8.6	8.9	7.6	10.0	14.6	15.1
1990												
APRIL	8.7	8.9	6.7	17.0	16.5	17.0	6.7	7.1	4.4	14.2	12.5	12.7
1990												
MAI	8.1	8.3	15.1	16.7	27.8	28.5	6.3	6.6	13.3	15.2	19.2	19.5
1990												
JUNI	7.9	7.7	-1.1	11.5	5.8	5.9	5.8	5.7	-3.2	9.2	-4.4	-4.6
1990												
JULI	8.2	8.3	11.5	18.5	20.6	20.3	6.1	6.2	8.6	15.7	12.	

BAUBERICHTERSTATTUNG
2 AUSBAUGEWERBE
2.4 BESCHAFTIGUNG UND UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER)
NACH LAENDERN *

ZEITRAUM	BESCHAFTIGTE		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEGALT- SUMME	GESAMTUMSATZ	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER ARBEITER					BAUGEWERB- LICHER UMSATZ
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1989 NOVEMBER	8263	6686	1032	21.6	6.9	94.2	87.4
1990 OKTOBER	8929	7210	1136	21.8	6.0	99.8	92.2
1990 NOVEMBER	8891	7182	1095	24.2	8.0	109.9	101.8
HAMBURG							
1989 NOVEMBER	9118	7285	1100	29.5	10.4	113.7	110.1
1990 OKTOBER	9272	7433	1121	28.5	8.7	108.3	106.7
1990 NOVEMBER	9201	7322	1085	31.2	11.2	130.1	127.7
NIEDERSACHSEN							
1989 NOVEMBER	19909	16345	2658	54.9	16.8	235.0	221.5
1990 OKTOBER	20023	16597	2612	51.3	12.6	233.0	213.2
1990 NOVEMBER	20620	17061	2585	60.8	17.8	257.8	243.3
BREMEN							
1989 NOVEMBER	3378	2727	430	10.3	3.6	36.8	36.3
1990 OKTOBER	3794	3059	464	10.3	2.9	41.9	38.1
1990 NOVEMBER	3734	3000	445	11.3	3.9	48.6	44.8
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1989 NOVEMBER	48848	39299	6051	144.5	50.3	583.6	559.3
1990 OKTOBER	52190	41841	6648	141.9	43.4	644.1	618.9
1990 NOVEMBER	52051	41643	6272	163.9	58.5	661.2	630.6
HESSEN							
1989 NOVEMBER	21433	17187	2584	61.9	23.5	271.3	248.4
1990 OKTOBER	22624	18172	2787	59.6	18.9	282.3	258.8
1990 NOVEMBER	22462	17988	2698	70.1	26.2	301.3	276.4
RHEINLAND-PFALZ							
1989 NOVEMBER	9435	7437	1271	25.9	9.4	105.6	101.5
1990 OKTOBER	9837	7871	1306	24.6	7.6	109.8	106.1
1990 NOVEMBER	10014	7965	1292	23.0	10.1	110.3	105.6
BADEN-WUERTTEMBERG							
1989 NOVEMBER	32723	25852	3637	107.0	38.9	428.9	406.7
1990 OKTOBER	34249	26943	3999	99.3	31.0	438.1	416.1
1990 NOVEMBER	34098	26835	3678	116.4	43.9	462.6	437.9
BAYERN							
1989 NOVEMBER	47423	38073	5658	130.7	44.3	538.0	516.5
1990 OKTOBER	50214	40210	6180	125.2	38.1	596.3	566.6
1990 NOVEMBER	50198	40134	5811	148.1	50.9	649.6	620.8
SAARLAND							
1989 NOVEMBER	2914	2316	358	7.8	2.9	31.0	29.1
1990 OKTOBER	3043	2424	392	7.7	2.5	33.7	31.7
1990 NOVEMBER	3036	2414	371	9.1	3.5	39.0	36.8
BERLIN (WEST)							
1989 NOVEMBER	14418	11830	1620	46.2	15.5	170.0	168.5
1990 OKTOBER	15501	12818	1817	44.8	12.0	173.3	171.0
1990 NOVEMBER	15414	12686	1785	51.9	17.0	196.4	193.5

*) ERGEBNISSE DEP ZUF MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN)

BAUTAETIGKEIT
1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN
1.1 BAUGENEHMIGUNGEN
1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE														WOHNUNGEN INSGESAMT 2)	
WOHNGEBAEUDE 1)							NICHTWOHNGEBAEUDE								
J.-HR	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN			WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)											
				1	0.2											3 O.M.
ANZAHL	1000 M3		ANZAHL			1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL		
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37262	4538	55558.1	39383	167732	8103	769	28506	25259.9	383638
1980	196515	215351	355589	229494	121993	35262	3957	51764.3	38861	173803	8862	802	29327	29977.1	380609
1981	163259	189110	328935	194724	130451	31142	3422	54908.5	54120	154529	8415	773	25986	28882.7	355981
1982	131574	165352	305476	150953	145636	27356	3494	51112.4	31810	140548	8632	724	23708	28265.5	335007
1983	163880	202112	384859	185279	132489	33779	4648	64786.6	38580	161775	10383	876	27662	32387.0	419655
1984	135869	159632	306923	152363	149268	26832	3720	51994.2	30085	115599	7119	567	20103	23867.8	336080
1985	115823	125018	225567	131240	89495	20681	3099	40648.6	30011	127915	6590	553	21255	25107.9	252248
1986	115999	116709	195711	132251	60664	19081	2944	37964.3	30209	140296	6450	523	23082	28532.7	219205
1987	109451	107700	169566	116809	51513	17467	2863	35442.4	30441	144392	5493	469	23785	29567.7	190696
1988	120931	120721	191233	128251	61040	19740	3512	40058.1	32019	155056	6140	521	25621	33710.4	214252
1989	136255	145684	245642	141056	101044	24363	4358	49604.7	33510	174512	7106	616	28714	35236.4	276042

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

WOHNGEBAEUDE 1)														NICHTWOHNGEBAEUDE						WOHNUNGEN INSGESAMT GESAMT
JAHR	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN						VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES							
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)			WOHN- FLAECHE													
				1	0.2	3 O. MEHR														
ANZAHL	1000 M3	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL						
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3236	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7029.7	32369				
1980	24143	19488	9.0	32732	29749	13.0	2148	1.8	3194	5181.2	10243	72627	41.8	11503	9192.3	33542				
1981	19218	15696	8.3	27332	24825	12.7	2496	1.9	2596	4559.0	9025	60364	39.0	9817	8261.9	27878				
1982	13941	11659	7.1	20570	17779	11.8	2522	1.7	1930	3626.8	8452	56998	40.6	9076	8165.3	21252				
1983	17861	14776	7.3	26498	22383	12.1	3919	2.0	2468	4793.2	10520	64524	39.9	10642	9639.7	27266				
1984	14035	11360	7.1	21111	17648	11.6	3095	2.1	1943	3813.0	8817	51770	43.3	8264	7289.7	11599				
1985	10576	8463	6.8	15083	13170	10.0	1703	1.9	1431	2862.1	8727	56812	44.4	8788	7667.0	15494				
1986	10555	8492	7.3	14859	13272	10.0	1338	2.2	1420	2869.6	8491	59363	42.3	9347	8653.9	15219				
1987	9365	6545	6.5	10801	10013	8.6	733	1.4	1144	2387.4	8512	59789	41.4	9448	8943.8	11150				
1988	9449	7403	6.1	11397	10458	8.2	720	1.2	1231	2561.1	8959	67700	43.7	10495	9861.8	11784				
1989	8925	7822	5.1	11765	10044	7.1	1280	1.3	1245	2609.6	9532	76956	44.1	11730	10886.1	12250				

1.1.3 DURCHSCHNITTLICHE KOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE (**)

WOHNGEBAEUDE 1)							NICHTWOHNGEBAEUDE							
JAHR	INSGESAMT		DARUNTER MIT ... WOHNUNGEN 3)				INSGESAMT		DARUNTER					
			1 ODER 2		3 ODER MEHR				ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERWAL- TUNGSGEBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1625	263	1683	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981	290	1758	286	1846	301	1575	187	1111	448	2307	338	1891	149	906
1982	309	1878	303	1975	315	1695	201	1192	515	2654	367	2053	159	972
1983	319	1925	314	2024	328	1748	200	1171	549	3092	378	2086	167	1010
1984	326	1944	320	2031	334	1776	200	1187	543	2809	390	2197	163	1005
1985	325	1971	321	2029	334	1867	196	1181	521	2612	389	2203	156	973
1986	325	1998	322	2029	336	1837	203	1236	487	2561	375	2179	161	1008
1987	329	2038	325	2068	341	1859	205	1243	513	2694	397	2259	163	1022
1988	332	2035	328	2072	347	1873	217	1316	600	3105	415	2353	167	1042
1989	340	2048	340	2129	340	1817	202	1227	520	2689	370	1943	164	1046

1.2 BAUFERTIGSTELLUNGEN

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE														WOHNUNGEN INSGESAMT 2)	
WOHNGEBAEUDE 4)							NICHTWOHNGEBAEUDE								
JAHR	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN			WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN 3)											
				1	0.2											3 O.M.
ANZAHL	1000 M3		ANZAHL			1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL		
1979	208046	210098	333191	236091	97100	24328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162731	9438	806	27703	23592.5	388904
1981	188221	204614	337968	220047	117921	33617	3722	51972.8	36082	164233	11090	879	27829	26525.4	365462
1982	159870	184821	315336	188958	126378	30342	3382	51016.7	35259	160532	13192	925	26683	29851.6	347002
1983	144225	173681	312217	167074	139641	28719	3470	51632.8	35031	147639	8631	741	24912	26965.5	340781
1984	155277	198817	366816	175987	183458	32352	4284	60664.9	34315	150794	9326	809	26586	30066.0	398373
1985	132403	154283	284438	151796	128176	25589	3541	49317.6	29974	123491	7444	630	20965	25426.4	312053
1986	120861	130281	227721	141425	83718	21412	3153	41867.5	28611	122388	5967	516	20244	23372.3	251940
1987	111727	116073	196112	125109	67589	18946	2872	37645.2	28296	124613	5282	448	20766	24734.1	217343
1988	114729	115063	186191	123379	60160	18693	2991	37579.9	30188	146615	6055	514	23761	31264.3	208621
1989	132474	133815	214438	140840	71621	21872	3738	44122.8	30955	148460	6118	526	24537	29338.0	238617

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN HOCHBAU INSGESAMT.

**) VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE M3 RAUMINHALT UND JE M2 WOHNFLAECHE IN WOHNGEBAEUDEN BZW. NUTZFLAECHE IN NICHTWOHN- GEBAEUDEN ZUM ZEITPUNKT DER BAUGENEHMIGUNG.

1) AB 1979 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

3) OHNE WOHNHEIME.

4) AB 1983 EINSCHL. WOHNHEIMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	19 108	3 158	19 343	2 061	160	7	96 072	7 884 779
	OKTOBER	18 672	3 264	19 631	2 064	77	3	95 854	8 729 778
	NOVEMBER	15 754	2 895	16 934	1 711	285	8	80 068	7 079 410
	DEZEMBER	14 627	2 585	16 459	1 628	71	4	75 860	6 547 061
1989	JANUAR	14 207	2 384	15 603	1 587	639	22	74 738	6 467 362
	FEBRUAR	15 672	2 473	18 026	1 844	718	22	86 182	6 527 797
	MAERZ	18 349	2 616	20 595	2 176	181	9	101 179	7 378 340
	APRIL	20 704	2 876	23 019	2 417	416	15	111 978	8 319 509
	MAI	20 965	3 023	23 675	2 453	444	14	114 655	8 310 330
	JUNI	23 120	3 535	25 753	2 657	640	23	124 429	9 384 266
	JULI	23 129	3 775	26 253	2 689	240	12	125 277	9 414 252
	AUGUST	20 670	3 319	23 621	2 421	285	9	113 086	8 547 174
	SEPTEMBER	19 429	3 379	22 786	2 306	429	18	108 615	8 562 103
	OKTOBER	20 725	3 429	27 462	2 628	512	21	124 877	8 940 168
	NOVEMBER	16 855	3 341	22 297	2 151	213	12	101 631	8 247 262
	DEZEMBER	18 800	3 591	26 932	2 513	555	18	119 029	9 459 168
1990	JANUAR	17 751	3 049	24 461	2 322	548	16	110 198	8 591 353
	FEBRUAR	18 221	2 576	25 963	2 458	472	16	116 343	7 423 985
	MAERZ	24 799	2 462	34 633	3 344	620	18	158 021	10 580 067
	APRIL	23 376	3 075	33 303	3 227	387	12	152 372	9 904 200
	MAI	25 928	3 208	35 095	3 430	1 530	39	162 930	10 616 110
	JUNI	25 006	3 601	35 610	3 375	784	20	159 615	11 019 504
	JULI	26 150	3 934	37 039	3 524	450	13	166 581	11 639 913
	AUGUST	23 620	3 552	33 217	3 137	387	12	147 870	10 804 961
	SEPTEMBER	21 680	3 632	32 491	3 007	773	28	142 054	10 448 910
WOHNGBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	14 491	300	18 765	2 007	136	7	93 824	4 118 577
	OKTOBER	14 198	274	19 024	2 012	77	3	93 562	4 306 528
	NOVEMBER	11 698	222	16 124	1 654	258	7	77 709	3 364 484
	DEZEMBER	10 860	202	15 821	1 581	47	3	73 760	3 143 696
1989	JANUAR	10 880	231	15 116	1 548	442	17	72 835	3 134 791
	FEBRUAR	12 424	264	17 550	1 806	595	19	84 488	3 694 678
	MAERZ	14 660	316	20 103	2 132	70	6	99 136	4 372 406
	APRIL	16 544	358	22 519	2 369	261	11	109 843	4 874 665
	MAI	16 636	353	22 946	2 393	442	14	111 993	4 936 493
	JUNI	17 880	376	24 851	2 586	603	22	121 284	5 303 201
	JULI	17 944	405	25 573	2 629	245	11	122 795	5 270 859
	AUGUST	15 930	368	23 033	2 369	364	12	110 890	4 750 820
	SEPTEMBER	14 853	354	21 982	2 239	294	15	105 503	4 514 400
	OKTOBER	16 053	370	26 641	2 565	643	24	122 223	5 157 207
	NOVEMBER	12 885	334	21 678	2 099	220	12	99 277	4 150 042
	DEZEMBER	14 612	358	26 076	2 437	565	18	115 808	4 908 897
1990	JANUAR	13 957	345	23 786	2 267	497	15	107 744	4 635 359
	FEBRUAR	14 775	337	25 276	2 402	396	15	113 819	4 757 821
	MAERZ	20 460	472	33 701	3 270	609	17	154 794	6 688 249
	APRIL	19 238	443	32 547	3 164	364	11	149 596	6 271 660
	MAI	21 071	446	34 159	3 351	729	25	158 756	6 712 651
	JUNI	20 210	454	34 655	3 300	791	20	156 304	6 683 962
	JULI	20 880	455	35 920	3 431	381	11	162 397	6 995 949
	AUGUST	18 680	382	32 330	3 063	371	12	144 700	6 195 329
	SEPTEMBER	17 013	374	31 563	2 931	793	28	138 711	6 038 136
NICHTWOHNGBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	4 617	2 859	578	54	24	0	2 248	3 766 202
	OKTOBER	4 474	2 990	607	52	-	-	2 252	4 423 250
	NOVEMBER	4 056	2 674	810	57	27	1	2 359	3 714 926
	DEZEMBER	3 767	2 383	638	47	24	1	2 100	3 403 365
1989	JANUAR	3 327	2 153	487	39	197	4	1 903	3 332 571
	FEBRUAR	3 248	2 209	476	38	123	3	1 694	2 833 119
	MAERZ	3 689	2 300	492	44	111	3	2 037	3 005 934
	APRIL	4 160	2 518	500	48	155	5	2 135	3 444 844
	MAI	4 329	2 670	729	60	2	-	2 662	3 373 837
	JUNI	5 240	3 159	902	71	37	1	3 145	4 081 065
	JULI	5 185	3 374	680	60	-5	1	2 482	4 143 393
	AUGUST	4 740	2 951	588	52	-79	-2	2 196	3 796 354
	SEPTEMBER	4 576	3 025	804	67	135	3	3 112	4 047 703
	OKTOBER	4 672	3 060	821	62	-131	-3	2 654	3 782 961
	NOVEMBER	3 970	3 006	619	52	-7	-0	2 354	4 097 220
	DEZEMBER	4 188	3 233	856	76	-10	0	3 221	4 550 271
1990	JANUAR	3 794	2 704	675	55	51	2	2 454	3 955 994
	FEBRUAR	3 446	2 239	687	56	76	1	2 524	3 066 164
	MAERZ	4 339	2 990	932	74	11	0	3 227	3 891 818
	APRIL	4 138	2 633	756	63	23	1	2 776	3 632 540
	MAI	4 857	2 762	936	79	801	14	4 174	3 903 459
	JUNI	4 796	3 148	955	75	-7	-0	3 311	4 335 542
	JULI	5 270	3 479	1 119	93	69	2	4 184	4 643 964
	AUGUST	4 940	3 170	867	74	16	0	3 170	4 609 632
	SEPTEMBER	4 667	3 257	928	76	-20	-0	3 343	4 410 774

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 DM
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE										
1988	SEPTEMBER	13 829	25 659	2 760	17 926	1 837	142	7	87 268	6 580 406
	OKTOBER	13 556	26 702	2 851	18 170	1 842	81	3	87 013	7 263 186
	NOVEMBER	11 368	23 286	2 561	15 731	1 530	225	6	72 746	6 051 255
	DEZEMBER	10 528	20 856	2 306	14 955	1 443	105	4	68 387	5 559 194
1989	JANUAR	10 072	19 260	2 072	14 345	1 408	514	16	67 430	5 333 584
	FEBRUAR	11 463	20 986	2 156	16 608	1 652	708	19	78 329	5 464 550
	MAERZ	13 610	22 845	2 232	18 901	1 946	236	9	91 946	6 148 549
	APRIL	15 243	26 318	2 535	21 236	2 159	381	11	101 599	6 984 378
	MAI	15 233	26 792	2 629	21 837	2 187	334	10	103 699	7 021 574
	JUNI	16 807	31 201	3 156	23 550	2 365	473	18	112 318	7 963 316
	JULI	16 605	31 072	3 237	23 937	2 374	295	12	112 562	7 844 991
	AUGUST	15 027	27 770	2 904	21 420	2 139	295	9	101 562	7 183 635
	SEPTEMBER	14 229	27 818	2 974	20 809	2 057	361	15	98 396	7 374 070
	OKTOBER	15 461	29 011	2 963	25 247	2 378	728	23	114 231	7 581 169
	NOVEMBER	12 208	25 988	2 900	20 319	1 912	139	10	91 624	7 032 934
	DEZEMBER	13 815	31 234	3 323	24 522	2 239	384	12	107 537	8 061 082
1990	JANUAR	12 703	26 737	2 716	21 737	2 033	335	11	97 318	7 264 741
	FEBRUAR	13 148	24 130	2 310	23 131	2 158	316	10	103 388	6 569 477
	MAERZ	18 014	32 895	3 182	30 579	2 528	468	14	139 633	9 053 524
	APRIL	16 837	29 985	2 782	29 338	2 815	272	7	134 397	8 302 251
	MAI	18 295	31 258	2 883	30 362	2 940	1 350	30	140 994	9 018 192
	JUNI	17 708	32 699	3 284	31 045	2 914	571	14	139 163	9 369 059
	JULI	17 976	34 601	3 540	31 975	2 998	260	7	143 375	9 706 543
	AUGUST	16 048	31 480	3 205	28 380	2 648	326	10	126 487	8 996 008
	SEPTEMBER	14 798	33 208	3 323	27 777	2 552	777	25	121 810	8 939 013
WOHN- GEBAEUDE										
1988	SEPTEMBER	10 841	10 890	303	17 362	1 787	122	6	85 093	3 603 631
	OKTOBER	10 667	10 784	288	17 618	1 795	81	3	84 870	3 610 498
	NOVEMBER	8 750	8 886	236	14 997	1 479	214	6	70 507	2 974 617
	DEZEMBER	8 067	8 275	217	14 362	1 399	81	3	66 378	2 760 842
1989	JANUAR	8 039	8 301	244	13 907	1 371	317	12	65 579	2 758 928
	FEBRUAR	9 376	9 876	285	16 174	1 617	584	16	76 701	3 270 300
	MAERZ	11 231	11 681	329	18 454	1 905	160	7	90 056	3 897 971
	APRIL	12 483	12 997	378	20 772	2 117	221	7	99 638	4 338 926
	MAI	12 462	13 044	367	21 151	2 131	334	10	101 178	4 369 138
	JUNI	13 349	14 083	407	22 735	2 302	473	18	109 458	4 717 039
	JULI	13 202	13 953	423	23 341	2 322	229	9	110 250	4 649 086
	AUGUST	11 900	12 560	395	20 632	2 055	290	9	99 617	4 203 659
	SEPTEMBER	11 211	11 934	369	20 111	1 999	251	13	95 651	4 017 392
	OKTOBER	12 381	13 665	394	24 562	2 322	687	22	111 747	4 621 252
	NOVEMBER	9 594	11 016	367	19 783	1 867	117	9	89 534	3 679 282
	DEZEMBER	11 031	12 595	402	23 749	2 174	383	11	104 645	4 233 126
1990	JANUAR	10 315	11 889	391	21 166	1 986	289	9	95 189	4 098 811
	FEBRUAR	10 954	12 467	385	22 607	2 114	252	9	101 343	4 246 476
	MAERZ	15 137	17 174	537	29 830	2 867	467	14	136 934	5 848 943
	APRIL	14 114	16 217	505	28 713	2 762	248	7	132 062	5 547 146
	MAI	15 134	17 089	533	29 656	2 882	569	17	137 699	5 860 274
	JUNI	14 514	16 780	541	30 325	2 856	569	14	136 537	5 792 378
	JULI	14 513	17 069	545	31 052	2 921	250	7	139 928	5 954 831
	AUGUST	12 770	15 197	463	27 699	2 592	310	10	124 019	5 336 918
	SEPTEMBER	11 749	14 657	460	27 038	2 490	775	25	119 086	5 241 072
NICHTWOHN- GEBAEUDE										
1988	SEPTEMBER	2 988	14 769	2 451	564	49	20	0	2 175	2 976 775
	OKTOBER	2 889	15 908	2 562	552	48	-	0	2 143	3 652 688
	NOVEMBER	2 608	14 400	2 324	734	52	11	0	2 239	3 076 638
	DEZEMBER	2 461	12 581	2 088	593	44	24	1	2 009	2 798 352
1989	JANUAR	2 033	10 959	1 828	433	37	197	4	1 851	2 574 656
	FEBRUAR	2 087	11 110	1 871	434	35	124	3	1 628	2 194 250
	MAERZ	2 379	11 164	1 903	447	41	76	2	1 890	2 250 578
	APRIL	2 760	13 321	2 157	454	43	160	5	1 961	2 645 452
	MAI	2 771	13 748	2 262	686	56	-	-	2 521	2 652 436
	JUNI	3 458	17 116	2 749	815	63	-	-	2 860	3 246 277
	JULI	3 403	17 119	2 814	596	52	66	3	2 312	3 195 905
	AUGUST	3 127	15 210	2 509	528	44	5	0	1 945	2 979 976
	SEPTEMBER	3 018	15 884	2 605	698	58	110	3	2 745	3 356 678
	OKTOBER	3 080	15 346	2 570	685	55	41	1	2 484	2 959 917
	NOVEMBER	2 614	14 972	2 532	536	46	22	1	2 090	3 353 652
	DEZEMBER	2 784	18 639	2 921	773	65	1	0	2 892	3 827 956
1990	JANUAR	2 388	14 848	2 325	571	47	46	2	2 130	3 165 930
	FEBRUAR	2 194	11 663	1 926	524	45	64	1	2 045	2 323 001
	MAERZ	2 877	15 721	2 645	749	61	1	0	2 699	3 204 581
	APRIL	2 723	13 768	2 277	626	53	24	1	2 335	2 761 105
	MAI	3 161	14 169	2 350	706	59	781	13	3 295	3 157 918
	JUNI	3 194	15 919	2 743	720	59	2	-	3 625	3 576 681
	JULI	3 463	17 532	2 985	923	77	10	1	3 447	3 751 712
	AUGUST	3 278	16 283	2 742	681	57	16	0	2 468	3 659 090
	SEPTEMBER	3 049	18 551	2 863	739	61	2	-	2 724	3 697 941

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OEFFENTLICHE BAUHERREN									
1988	SEPTEMBER	642	366	-4	1	24	0	67	921 952
	OKTOBER	616	380	-20	-1	-	-	-53	1 475 905
	NOVEMBER	621	338	23	1	11	0	41	912 534
	DEZEMBER	621	364	23	1	24	1	66	1 002 325
1989	JANUAR	515	287	-6	-1	-	-	-51	817 170
	FEBRUAR	445	231	24	1	124	3	180	616 721
	MAERZ	497	310	8	-0	35	1	21	798 179
	APRIL	551	330	-4	-0	68	2	85	773 445
	MAI	548	312	12	-1	2	-	-18	821 089
	JUNI	652	314	49	4	37	1	204	899 243
	JULI	700	385	14	1	-	1	9	904 619
	AUGUST	591	328	14	-	2	0	13	904 859
	SEPTEMBER	595	360	30	2	59	2	157	914 033
	OKTOBER	654	310	52	1	-35	-1	69	753 456
	NOVEMBER	557	337	43	2	-18	-0	114	1 092 374
	DEZEMBER	561	394	6	2	-12	-0	44	1 026 191
1990	JANUAR	586	354	23	2	45	2	154	1 048 925
	FEBRUAR	440	233	11	-	87	2	98	689 156
	MAERZ	539	279	35	2	10	0	89	695 123
	APRIL	514	273	37	2	-9	-0	92	649 841
	MAI	562	340	72	6	792	14	1 055	1 065 448
	JUNI	562	428	112	6	2	-	277	1 188 157
	JULI	603	333	71	4	10	1	224	858 355
	AUGUST	646	332	43	2	16	0	90	913 145
	SEPTEMBER	606	353	87	6	-10	-0	294	958 211
NICHTOEFFENTLICHE BAUHERREN									
1988	SEPTEMBER	3 975	2 494	582	53	-	-	2 181	2 844 250
	OKTOBER	3 858	2 609	627	53	-	-	2 345	2 947 345
	NOVEMBER	3 435	2 336	787	56	16	0	2 318	2 802 392
	DEZEMBER	3 146	2 019	615	46	-	-	2 034	2 401 040
1989	JANUAR	2 812	1 866	493	41	197	4	1 954	2 515 401
	FEBRUAR	2 803	1 978	452	37	-1	-	1 514	2 216 398
	MAERZ	3 192	1 990	484	44	76	2	2 016	2 207 755
	APRIL	3 609	2 188	504	48	87	3	2 050	2 671 399
	MAI	3 781	2 358	717	61	-	-	2 680	2 552 748
	JUNI	4 588	2 845	853	68	-	-	2 941	3 181 822
	JULI	4 485	2 989	666	59	-5	-0	2 473	3 238 774
	AUGUST	4 149	2 623	574	53	-81	-2	2 183	2 891 495
	SEPTEMBER	3 981	2 666	774	65	76	2	2 955	3 133 670
	OKTOBER	4 018	2 750	769	61	-96	-2	2 585	3 029 505
	NOVEMBER	3 413	2 669	576	50	11	-0	2 240	3 004 846
	DEZEMBER	3 627	2 839	850	74	2	0	3 177	3 524 080
1990	JANUAR	3 208	2 350	652	53	6	0	2 300	2 907 069
	FEBRUAR	3 006	2 005	676	56	-11	-0	2 426	2 377 008
	MAERZ	3 800	2 711	897	72	1	0	3 138	3 196 695
	APRIL	3 624	2 360	719	61	32	1	2 684	2 982 699
	MAI	4 295	2 421	864	74	9	0	3 119	2 838 011
	JUNI	4 234	2 720	843	68	-9	-0	3 034	3 147 385
	JULI	4 667	3 147	1 048	89	59	2	3 960	3 785 599
	AUGUST	4 294	2 839	844	72	-	-	3 080	3 696 487
	SEPTEMBER	4 061	2 904	841	70	-10	-0	3 049	3 442 563
AUSGEWAELTE INFRASTRUKTURGEBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	681	368	17	2	21	0	69	893 493
	OKTOBER	630	380	30	3	-	-	126	819 292
	NOVEMBER	592	336	39	3	1	-0	120	719 165
	DEZEMBER	573	361	25	2	24	1	103	956 762
1989	JANUAR	525	293	42	2	197	4	267	731 925
	FEBRUAR	476	267	51	4	124	3	301	637 754
	MAERZ	536	368	15	1	95	3	98	905 643
	APRIL	565	385	17	2	95	3	201	848 794
	MAI	583	389	62	4	-	-	158	852 481
	JUNI	687	384	145	7	36	1	309	902 226
	JULI	713	412	41	3	-38	-1	63	927 781
	AUGUST	638	396	42	3	-11	-0	98	975 112
	SEPTEMBER	614	355	36	3	127	3	255	887 034
	OKTOBER	668	346	88	5	-35	-1	229	823 346
	NOVEMBER	555	347	41	4	4	0	187	1 054 272
	DEZEMBER	601	485	89	7	-12	-	299	1 129 942
1990	JANUAR	544	321	44	3	45	2	208	949 572
	FEBRUAR	459	226	41	2	-15	-0	90	638 758
	MAERZ	561	309	91	3	-	-	149	676 144
	APRIL	544	372	57	3	15	0	164	791 274
	MAI	583	353	142	10	801	14	1 182	941 385
	JUNI	619	302	167	8	-	-	437	734 603
	JULI	669	412	117	7	10	1	387	912 343
	AUGUST	657	356	49	4	16	0	171	1 010 817
	SEPTEMBER	676	433	114	7	-8	-0	341	1 086 399

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT		NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
		ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL			1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
VON DEN NICHTWOHN- GEBAEUDEN WAREN: OFFENTLICHE BAUHERREN										
1988	SEPTEMBER	379	1 751	297	20	2	20	0	113	649 185
	OKTOBER	347	2 275	330	24	2	-	-	102	1 279 749
	NOVEMBER	387	1 701	288	26	2	11	0	123	717 243
	DEZEMBER	385	1 883	323	19	1	24	1	90	803 559
1989	JANUAR	251	1 362	229	20	2	-	-	88	538 005
	FEBRUAR	250	940	178	37	3	124	3	262	400 972
	MAERZ	287	1 344	248	10	1	-	-	44	512 064
	APRIL	320	1 486	268	19	2	60	2	169	544 115
	MAI	304	1 452	254	31	2	-	-	95	579 661
	JUNI	356	1 536	265	43	4	-	-	171	672 784
	JULI	402	1 773	311	38	4	52	2	210	641 063
	AUGUST	326	1 587	277	22	2	2	0	89	654 114
	SEPTEMBER	353	1 857	307	46	4	34	1	222	738 700
	OKTOBER	372	1 392	257	34	3	41	1	179	509 088
	NOVEMBER	323	1 740	286	55	4	-	-	179	884 152
	DEZEMBER	333	1 851	328	57	4	-	-	197	734 258
1990	JANUAR	326	1 862	305	23	2	46	2	177	771 405
	FEBRUAR	220	942	181	15	1	59	1	117	393 037
	MAERZ	299	1 271	227	41	3	-	-	143	490 977
	APRIL	293	1 198	226	52	4	-	-	180	469 653
	MAI	302	1 737	261	70	6	781	13	1 041	831 173
	JUNI	310	1 855	376	121	7	2	-	323	968 504
	JULI	312	1 486	270	98	7	10	1	342	603 272
	AUGUST	338	1 498	281	38	3	16	0	123	625 296
	SEPTEMBER	342	1 689	303	73	6	-	-	270	759 303
NICHTOFFENTLICHE BAUHERREN										
1988	SEPTEMBER	2 609	13 016	2 155	644	46	-	-	2 062	2 327 590
	OKTOBER	2 542	13 631	2 233	528	46	-	-	2 041	2 372 939
	NOVEMBER	2 221	12 697	2 036	708	49	-	-	2 116	2 359 315
	DEZEMBER	2 076	10 698	1 765	574	42	-	-	1 919	1 994 753
1989	JANUAR	1 772	9 599	1 800	418	35	197	4	1 763	2 036 651
	FEBRUAR	1 837	10 170	1 693	397	32	-	-	1 366	1 793 278
	MAERZ	2 052	9 814	1 656	437	40	76	2	1 846	1 738 514
	APRIL	2 440	11 835	1 898	445	40	100	3	1 792	2 101 337
	MAI	2 467	12 295	2 008	655	54	-	-	2 426	2 072 775
	JUNI	3 102	15 582	2 464	772	60	-	-	2 699	2 573 493
	JULI	3 001	15 350	2 503	558	48	14	0	2 102	2 554 842
	AUGUST	2 801	13 621	2 232	506	42	3	0	1 856	2 325 862
	SEPTEMBER	2 665	14 030	2 298	652	54	76	2	2 523	2 617 978
	OKTOBER	2 708	13 956	2 312	651	53	-	-	2 305	2 450 829
	NOVEMBER	2 291	13 230	2 246	481	42	22	1	1 911	2 469 500
	DEZEMBER	2 451	16 789	2 593	716	61	1	0	2 695	3 093 598
1990	JANUAR	2 062	12 986	2 020	548	45	-	-	1 959	2 394 525
	FEBRUAR	1 974	10 723	1 746	509	44	5	0	1 933	1 929 964
	MAERZ	2 578	14 449	2 418	708	58	1	0	2 556	2 713 604
	APRIL	2 430	12 570	2 051	574	49	24	1	2 155	2 291 449
	MAI	2 859	12 432	2 069	636	53	-	-	2 454	2 326 745
	JUNI	2 884	14 061	2 367	599	52	-	-	2 303	2 608 177
	JULI	3 151	16 047	2 726	825	70	-	-	3 105	3 148 440
	AUGUST	2 940	14 787	2 460	643	54	-	-	2 345	3 033 794
	SEPTEMBER	2 707	16 863	2 561	666	55	2	-	2 454	2 938 638
AUSGEWAELTETE INFRASTRUKTURGEBAEUDE										
1988	SEPTEMBER	380	1 670	285	43	4	20	0	194	625 478
	OKTOBER	357	2 282	340	50	5	-	-	214	652 855
	NOVEMBER	336	1 658	278	45	5	1	-	199	535 181
	DEZEMBER	325	1 807	313	36	3	24	1	155	758 248
1989	JANUAR	255	1 240	223	37	3	197	4	347	483 177
	FEBRUAR	265	1 114	202	63	5	124	3	359	412 832
	MAERZ	297	1 683	297	36	3	72	2	208	538 592
	APRIL	317	1 877	313	33	4	100	3	255	600 142
	MAI	327	2 017	332	63	5	-	-	203	665 545
	JUNI	381	2 100	329	143	7	-	-	301	708 193
	JULI	398	1 938	330	57	5	14	0	225	652 837
	AUGUST	367	1 887	338	43	4	2	0	168	723 288
	SEPTEMBER	354	1 878	300	42	4	110	3	304	711 971
	OKTOBER	388	1 646	279	56	5	41	1	272	551 752
	NOVEMBER	323	1 868	289	47	5	22	1	233	847 549
	DEZEMBER	358	2 496	422	96	7	-	-	347	864 477
1990	JANUAR	283	1 638	267	35	3	46	2	214	674 415
	FEBRUAR	225	1 004	166	44	3	-	-	159	374 946
	MAERZ	304	1 544	251	107	6	-	-	283	464 417
	APRIL	299	1 783	313	70	5	24	1	241	600 801
	MAI	312	1 724	285	142	9	781	13	1 158	715 527
	JUNI	337	1 368	242	172	9	-	-	479	501 443
	JULI	353	1 962	334	121	9	10	1	438	660 466
	AUGUST	340	1 683	294	49	3	16	0	165	646 561
	SEPTEMBER	371	2 228	377	102	7	2	-	340	864 273

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
WOHNGBAEUDE MIT 1 ODER 2 WOHNUNGEN										
1988	SEPTEMBER	10 027	8 507	232	11 392	1 357	-	-	63 162	2 798 967
	OKTOBER	9 876	8 325	222	11 217	1 395	5	0	62 029	2 750 047
	NOVEMBER	7 944	6 571	172	9 037	1 056	-	-	49 137	2 171 658
	DEZEMBER	7 320	5 954	153	8 254	968	-	-	45 251	1 952 520
1989	JANUAR	7 350	6 102	174	8 345	981	-	-	45 970	2 010 203
	FEBRUAR	8 593	7 279	213	9 669	1 155	-	-	53 727	2 399 234
	MAERZ	10 395	9 165	260	11 873	1 434	-	-	66 606	3 027 614
	APRIL	11 538	10 052	287	13 168	1 579	3	0	73 203	3 332 261
	MAI	11 404	9 892	276	13 083	1 563	1	-	72 348	3 280 407
	JUNI	12 199	10 579	306	14 041	1 676	1	-	77 775	3 515 687
	JULI	11 954	10 279	312	13 817	1 642	1	-	75 812	3 409 227
	AUGUST	10 752	9 247	283	12 402	1 478	1	-	68 604	3 076 700
	SEPTEMBER	10 045	8 613	268	11 583	1 377	3	0	63 927	2 867 381
	OKTOBER	10 956	9 128	271	12 551	1 485	5	0	68 808	3 059 045
	NOVEMBER	8 400	7 041	232	9 685	1 153	-	-	53 288	2 357 069
	DEZEMBER	9 459	7 774	245	10 838	1 282	2	0	55 305	2 586 238
1990	JANUAR	9 085	7 816	256	10 525	1 255	3	0	58 119	2 634 961
	FEBRUAR	9 597	8 319	269	11 178	1 399	3	0	62 194	2 822 057
	MAERZ	13 378	11 761	368	15 686	1 876	2	0	86 817	3 981 096
	APRIL	12 293	10 801	339	14 389	1 730	2	0	79 846	3 659 923
	MAI	13 210	11 640	360	15 628	1 871	1	-	86 202	3 964 342
	JUNI	12 499	10 934	345	14 804	1 764	2	-	81 235	3 716 922
	JULI	12 418	10 980	359	14 790	1 772	2	0	81 450	3 786 056
	AUGUST	10 886	9 593	307	12 868	1 552	-	-	71 188	3 319 257
	SEPTEMBER	9 872	8 710	281	11 749	1 415	16	1	64 748	3 115 117
WOHNGBAEUDE MIT 3 ODER MEHR WOHNUNGEN										
1988	SEPTEMBER	798	2 320	73	5 900	427	3	0	21 491	788 151
	OKTOBER	778	2 414	64	6 316	453	-	-	22 349	836 033
	NOVEMBER	805	2 270	63	5 892	420	8	0	21 047	784 278
	DEZEMBER	733	2 219	63	5 855	412	-	-	20 492	774 221
1989	JANUAR	665	2 093	66	5 375	380	-	-	18 811	709 299
	FEBRUAR	757	2 403	65	6 192	444	-	-	21 845	803 991
	MAERZ	820	2 436	68	6 193	462	-	-	22 775	842 173
	APRIL	929	2 852	85	7 449	529	-	-	25 676	971 869
	MAI	1 044	3 069	89	7 941	562	-	-	28 061	1 045 658
	JUNI	1 136	3 340	91	8 544	620	2	0	30 831	1 126 753
	JULI	1 232	3 552	105	9 280	669	-	-	33 526	1 191 179
	AUGUST	1 123	3 184	106	8 154	605	-	-	30 091	1 077 999
	SEPTEMBER	1 141	3 227	99	8 434	616	-	-	31 074	1 109 664
	OKTOBER	1 382	4 304	113	11 486	817	12	1	41 079	1 483 411
	NOVEMBER	1 166	3 824	129	9 734	694	1	0	34 819	1 267 512
	DEZEMBER	1 525	4 628	151	12 252	871	6	0	43 432	1 577 902
1990	JANUAR	1 206	3 876	124	10 296	716	-	-	35 929	1 363 654
	FEBRUAR	1 336	4 047	113	11 172	766	-	-	38 321	1 396 804
	MAERZ	1 717	5 261	165	13 773	976	1	-	48 656	1 805 743
	APRIL	1 798	5 328	165	14 089	1 022	-	-	51 477	1 854 317
	MAI	1 889	5 305	168	13 835	1 001	5	0	50 436	1 843 892
	JUNI	1 984	5 645	184	15 087	1 074	4	0	53 932	1 989 972
	JULI	2 066	6 016	183	16 091	1 142	-	-	57 765	2 140 360
	AUGUST	1 824	5 358	149	13 979	1 008	-	-	50 549	1 930 801
	SEPTEMBER	1 831	5 707	171	14 933	1 061	6	0	52 524	2 026 053
WOHNGBAEUDE MIT EIGENTUMSWOHNUNGEN										
1988	SEPTEMBER	466	1 269	43	3 249	237	3	0	12 035	427 578
	OKTOBER	453	1 309	39	3 398	246	-	-	12 167	443 300
	NOVEMBER	497	1 327	39	3 398	247	-	-	12 294	456 620
	DEZEMBER	423	1 288	40	3 373	243	-	-	12 119	433 119
1989	JANUAR	388	1 165	39	3 046	211	-	-	10 342	399 331
	FEBRUAR	409	1 218	41	3 146	228	-	-	11 229	406 951
	MAERZ	472	1 335	42	3 361	254	-	-	12 434	445 655
	APRIL	479	1 390	44	3 557	259	-	-	12 592	474 344
	MAI	562	1 631	49	4 146	301	-	-	14 763	552 624
	JUNI	613	1 713	48	4 242	319	1	-	15 436	575 932
	JULI	667	1 867	58	4 845	351	-	-	17 403	636 474
	AUGUST	589	1 661	61	4 316	317	-	-	15 522	567 917
	SEPTEMBER	617	1 718	57	4 367	327	-	-	16 160	584 662
	OKTOBER	754	2 313	66	6 129	443	-	-	21 707	797 721
	NOVEMBER	674	2 069	77	5 296	378	-	-	18 797	684 374
	DEZEMBER	817	2 320	90	6 114	433	-	-	21 379	800 879
1990	JANUAR	626	1 882	71	4 706	386	-	-	17 089	650 713
	FEBRUAR	667	1 992	55	5 790	341	-	-	18 630	694 320
	MAERZ	842	2 662	91	6 747	481	1	-	23 545	911 800
	APRIL	796	2 534	87	6 673	485	-	-	24 288	882 303
	MAI	887	2 464	88	6 251	467	1	0	23 162	869 258
	JUNI	914	2 629	95	6 998	499	-	-	24 515	949 909
	JULI	1 002	2 912	99	7 789	550	-	-	27 513	1 037 819
	AUGUST	830	2 624	79	6 810	486	-	-	23 815	960 886
	SEPTEMBER	855	2 581	97	6 737	479	-	-	23 374	940 286

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN

2.1 MONATLICHE ENTWICKLUNG

MONAT	BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN								
	BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL AGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	5 279	398	1 417	224	18	0	8 804	1 304 373
	OKTOBER	5 116	413	1 461	222	-4	1	8 841	1 466 592
	NOVEMBER	4 386	335	1 203	181	30	1	7 322	1 028 155
	DEZEMBER	4 099	278	1 504	185	-34	-0	7 473	987 867
1989	JANUAR	4 135	312	1 258	180	125	6	7 308	1 133 778
	FEBRUAR	4 209	317	1 418	192	10	3	7 853	1 063 247
	MAERZ	4 739	384	1 694	230	-55	0	9 227	1 229 791
	APRIL	5 461	342	1 783	258	35	4	10 379	1 335 131
	MAI	5 732	393	1 838	266	110	4	10 956	1 288 756
	JUNI	6 313	379	2 203	293	167	5	12 111	1 420 950
	JULI	6 524	542	2 316	315	-55	0	12 715	1 569 261
	AUGUST	5 643	415	2 201	282	-10	0	11 524	1 363 539
	SEPTEMBER	5 200	405	1 977	249	68	3	10 219	1 188 033
	OKTOBER	5 264	466	2 215	250	-216	-2	10 646	1 358 999
	NOVEMBER	4 647	441	1 978	239	74	2	10 007	1 214 328
	DEZEMBER	4 985	267	2 410	274	171	6	11 492	1 198 086
1990	JANUAR	5 048	333	2 724	289	213	6	11 819	1 326 612
	FEBRUAR	5 073	266	2 832	300	156	6	12 355	1 254 508
	MAERZ	6 785	280	4 054	416	152	4	18 388	1 526 543
	APRIL	6 539	293	3 964	412	115	5	17 975	1 595 949
	MAI	7 633	325	4 733	490	180	9	21 936	1 567 918
	JUNI	7 298	317	4 565	460	213	6	20 452	1 650 445
	JULI	8 174	394	5 064	526	190	6	23 206	1 933 370
	AUGUST	7 572	347	4 837	488	61	1	21 383	1 808 953
	SEPTEMBER	5 882	308	4 714	456	-4	2	20 244	1 509 897
WOHN- GEBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	3 650	-9	1 403	219	14	0	8 731	514 946
	OKTOBER	3 531	-14	1 406	217	-4	1	8 692	696 030
	NOVEMBER	2 938	-15	1 127	175	44	1	7 202	389 867
	DEZEMBER	2 793	-15	1 459	182	-34	-0	7 382	382 854
1989	JANUAR	2 841	-13	1 209	177	125	6	7 256	375 863
	FEBRUAR	3 048	-20	1 376	190	11	3	7 787	424 378
	MAERZ	3 429	-14	1 649	226	-90	-1	9 080	474 435
	APRIL	4 061	-20	1 747	253	40	4	10 205	535 739
	MAI	4 174	-15	1 795	262	108	4	10 815	567 355
	JUNI	4 531	-31	2 116	285	130	4	11 826	586 162
	JULI	4 742	-18	2 232	307	16	2	12 545	621 773
	AUGUST	4 030	-27	2 141	274	74	3	11 273	547 161
	SEPTEMBER	3 642	-16	1 871	240	43	3	9 852	497 008
	OKTOBER	3 672	-24	2 079	243	-44	1	10 476	535 955
	NOVEMBER	3 291	-33	1 895	232	103	3	9 743	470 760
	DEZEMBER	3 581	-44	2 327	263	182	6	11 163	675 771
1990	JANUAR	3 642	-47	2 620	281	208	6	12 555	536 548
	FEBRUAR	3 821	-47	2 659	289	144	6	12 476	511 345
	MAERZ	5 323	-65	3 871	403	142	4	17 860	839 306
	APRIL	5 124	-62	3 834	402	116	4	17 534	724 514
	MAI	5 937	-87	4 503	469	160	8	21 057	852 377
	JUNI	5 696	-88	4 330	444	222	6	19 767	891 584
	JULI	6 367	-90	4 868	510	131	4	22 469	1 041 118
	AUGUST	5 910	-82	4 631	471	61	1	20 681	858 411
	SEPTEMBER	5 264	-86	4 525	441	18	3	19 625	797 064
NICHTWOHN- GEBAEUDE									
1988	SEPTEMBER	1 629	408	14	5	4	0	73	789 427
	OKTOBER	1 585	427	55	5	-	-	149	770 562
	NOVEMBER	1 448	349	76	6	16	0	120	638 288
	DEZEMBER	1 306	294	45	3	-	-	91	605 013
1989	JANUAR	1 294	324	49	2	-	-	52	757 915
	FEBRUAR	1 161	338	42	2	-1	-	66	638 869
	MAERZ	1 310	397	45	4	35	1	147	755 356
	APRIL	1 400	361	36	5	-5	0	174	799 392
	MAI	1 558	408	43	4	2	-	141	721 401
	JUNI	1 782	410	57	8	37	1	285	854 788
	JULI	1 782	559	84	8	-71	-2	170	947 488
	AUGUST	1 613	442	60	9	-84	-3	251	816 378
	SEPTEMBER	1 558	421	106	9	25	1	367	631 025
	OKTOBER	1 592	490	136	7	-172	-3	170	823 044
	NOVEMBER	1 356	474	83	7	-29	-1	264	743 568
	DEZEMBER	1 404	311	83	11	-11	-	329	727 315
1990	JANUAR	1 406	379	104	8	5	0	324	790 064
	FEBRUAR	1 252	313	163	11	12	0	479	743 163
	MAERZ	1 462	345	183	13	10	0	526	697 237
	APRIL	1 415	356	130	10	-1	0	441	871 435
	MAI	1 696	412	230	21	20	1	879	745 541
	JUNI	1 602	404	235	16	-9	-0	685	758 861
	JULI	1 807	484	196	16	59	2	737	892 252
	AUGUST	1 662	429	206	17	-	-	762	950 542
	SEPTEMBER	1 618	394	189	15	-22	-0	619	712 833

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRREGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHN GEBAEUDE	206 531	30 089	291 812	27 822	5 951	173	1 315 984	91 429 003
DAGEGEN:								
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989	176 245	27 384	199 331	20 550	3 992	145	960 133	72 911 133
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	163 515	24 529	161 189	17 373	2 053	65	809 028	65 625 931
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	149 837	23 031	146 507	15 608	1 626	63	730 153	58 658 740
WOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	166 284	3 707	283 937	27 178	4 931	153	1 286 821	54 979 116
DAVON:								
WOHN GEBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHN GEBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	480	24	3 314	134	5 089	155	13 406	695 964
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	9 283	714	61 432	4 416	-24	-1	216 519	8 341 290
VON DEN BAUHERRN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERRN UNTERNEHMEN	1 038 32 305	11 1 228	3 274 107 444	231 8 407	2 105 1 437	57 46	14 648 418 855	681 869 16 134 399
DAVON:								
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	4 979	200	21 620	1 618	235	6	84 306	3 171 026
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	22 967	917	73 361	5 800	371	13	286 882	10 918 407
IMMOBILIENFONDS	660	28	2 478	199	48	2	9 583	401 629
SONSTIGE UNTERNEHMEN	3 697	85	9 985	791	783	26	38 084	1 643 337
PRIVATE HAUSHALTE	132 457	2 448	171 601	18 429	623	18	846 675	37 763 153
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	486	20	1 618	112	766	33	6 643	399 695
NICHTWOHN GEBAEUDE ZUSAMMEN	40 247	26 382	7 875	644	1 020	20	29 163	36 449 887
DAVON:								
ANSTALTS GEBAEUDE	563	628	382	17	174	5	997	2 064 914
BUERO- U. VERWALTUNGS GEB.	3 719	3 881	1 251	100	14	0	4 214	8 912 982
LANDWIRTSCH. BETRIEBS GEB.	9 821	2 971	485	50	27	1	2 201	1 685 748
NICHTLANDW. BETRIEBS GEB.	22 017	16 999	5 363	449	115	3	19 803	19 228 972
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATT GEB.	7 096	7 194	1 013	106	8	0	4 389	7 645 233
HANDELS- UND LAGER GEB.	9 108	7 486	3 884	305	84	2	13 713	8 003 419
HOTELS U. GASTSTAETTEN	1 643	672	291	25	23	1	1 020	1 652 068
SONSTIGE NICHTWOHN GEBAEUDE	4 127	1 903	394	28	690	11	1 948	4 557 271
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTUR GEB.	5 322	3 084	822	48	864	16	3 129	7 741 295
VON DEN BAUHERRN WAREN:								
OEFFENTLICHE BAUHERRN	3 227	2 103	162	10	843	15	1 303	6 230 490
DAVON:								
BUND	237	252	-2	-0	730	12	715	748 833
LAENDER	331	395	-18	-2	37	1	-19	1 713 836
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	2 619	1 331	150	8	76	2	491	3 426 802
SOZIALVERSICHERUNG	40	125	32	4	-	-	116	341 019
UNTERNEHMEN	29 918	21 986	5 958	498	20	1	21 713	26 256 603
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH.	9 637	2 978	392	40	-	-	1 722	1 664 482
PRODUZIERENDES GEWERBE	9 086	9 122	969	101	16	1	4 246	9 599 569
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	10 881	9 568	4 563	353	4	0	15 607	14 491 079
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	149	403	127	10	-	-	413	730 612
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	314	317	34	3	-	-	138	501 473
DARUNTER:								
BUNDESBAHN UND -POST	74	46	2	0	-	-	8	127 437
PRIVATE HAUSHALTE	5 271	1 471	1 426	116	57	2	5 077	2 116 913
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	1 831	823	329	20	100	3	1 070	1 845 881

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAM
2.2.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	145 527	276 993	27 226	254 325	23 985	4 675	128	1 146 566	77 224 808
DAGEGEN:									
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989	128 289	234 062	23 895	182 643	18 286	3 597	119	867 841	61 318 647
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	117 505	204 851	21 198	148 494	15 379	1 621	52	729 354	54 832 420
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	107 998	192 332	20 073	134 479	13 804	2 374	64	658 705	49 488 888
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	119 200	138 539	4 360	248 086	23 469	3 729	110	1 122 797	47 926 849
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	84 859	69 284	2 233	84 859	10 977	21	1	503 187	23 663 444
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	18 379	21 270	650	36 758	3 597	10	0	163 612	7 336 287
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	15 651	46 543	1 421	123 255	8 766	16	1	439 589	16 351 596
WOHNHEIME	311	1 444	56	3 214	129	3 682	109	11 409	575 522
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	7 419	22 280	760	58 503	4 175	2	0	205 931	7 897 294
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	700	1 351	39	2 926	197	1 792	45	12 576	540 950
UNTERNEHMEN	29 093	43 586	1 324	101 830	7 972	1 014	31	398 403	15 240 860
DAVON:									
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	4 148	8 067	210	20 270	1 521	210	5	79 347	2 922 467
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	21 956	30 630	950	71 042	5 626	343	11	279 205	10 589 874
IMMOBILIENFONDS	500	878	35	2 081	162	20	0	8 002	328 737
SONSTIGE UNTERNEHMEN	2 489	4 003	130	8 437	664	441	14	31 849	1 399 782
PRIVATE HAUSHALTE	89 162	92 884	2 974	141 849	15 202	453	10	706 148	31 849 916
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	245	720	24	1 481	100	470	24	5 670	291 123
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	26 327	138 454	22 866	6 239	517	946	18	23 769	29 297 959
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	241	2 585	490	372	17	159	5	1 009	1 328 252
BUEKO- U. VERWALTUNGSGBE.	2 003	18 912	3 492	1 186	102	16	0	4 382	7 716 392
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE.	7 508	15 074	2 673	152	17	-	-	704	1 359 397
NICHTLANDW. BETRIEBSGBE.	14 448	92 860	14 675	4 099	346	51	1	15 371	15 668 080
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	4 495	41 383	6 124	627	71	-	-	2 904	6 383 172
HANDELS- UND LAGERGBE.	5 901	42 070	6 441	3 146	247	26	1	11 203	6 547 430
HOTELS U. GASTSTAETTEN	522	2 882	541	203	17	25	1	775	1 027 536
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 127	9 021	1 538	430	35	720	12	2 303	3 225 838
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	2 824	14 934	2 529	842	56	879	16	3 477	5 502 849
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
DEFFENTLICHE BAUHERREN	1 771	9 955	1 785	230	18	840	15	1 666	4 686 237
DAVON:									
BUND	166	1 372	243	2	0	730	12	738	643 903
LAENDER	176	1 930	352	7	1	39	1	78	1 423 010
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	1 405	5 959	1 071	189	13	71	2	734	2 292 663
SOZIALVERSICHERUNG	24	692	120	32	4	-	-	116	326 661
UNTERNEHMEN	20 011	117 891	19 128	4 751	401	27	1	17 636	21 702 935
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	7 481	15 115	2 674	150	16	-	-	685	1 357 426
PRODUZIERENDES GEWERBE	5 912	52 294	7 765	668	72	1	0	3 019	8 056 932
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	6 421	48 727	8 400	3 916	310	26	1	13 851	11 911 818
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	109	2 251	383	136	11	-	-	457	658 212
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	197	1 743	270	19	2	-	-	81	376 759
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	34	189	33	2	0	-	-	7	79 497
PRIVATE HAUSHALTE	3 574	7 027	1 290	957	78	5	0	3 428	1 682 401
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	971	3 583	663	301	20	74	2	1 039	1 226 386

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
SCHLESWIG - HOLSTEIN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	8 528	1 033	10 408	951	439	12	45 857	2 724 424
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 720	-2	10 154	932	439	12	45 022	1 595 343
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	31	3	278	13	439	12	1 241	55 310
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	80	2	803	53	-	-	2 465	84 972
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 808	1 035	254	19	-	-	835	1 129 081
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	36	36	-	-	-	-	-7	89 620
BUERD- U. VERWALTUNGSGBEB.	144	57	2	-	-	-	-14	116 439
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	674	280	22	2	-	-	89	118 763
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	789	592	217	17	-	-	762	642 292
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	165	71	13	0	-	-	5	161 967
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	238	125	15	0	-	-	7	315 212
HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 372	339	2 535	230	-	-	10 692	877 432
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 165	27	2 463	223	-	-	10 425	401 046
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	.	.	.	.	.	.	.	.
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	34	3	241	21	-	-	886	34 339
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	207	312	72	7	-	-	267	476 386
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	3	6	-	-	-	-	-	17 300
BUERD- U. VERWALTUNGSGBEB.	57	112	10	1	-	-	38	211 867
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	4	1	-	-	-	-	-	921
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	129	190	62	6	-	-	229	240 933
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	14	4	-	-	-	-	-	5 365
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	19	27	-	-	-	-	-	44 190
NIEDERSACHSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	31 261	3 621	38 253	3 728	105	22	174 566	8 907 797
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 249	346	37 591	3 675	106	22	172 284	5 868 886
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	42	3	48	2	106	22	1 061	47 311
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	584	36	4 326	277	-	-	13 665	389 688
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	6 012	3 275	662	53	-1	-0	2 282	3 038 911
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	102	86	-6	-1	-	-	-52	173 365
BUERD- U. VERWALTUNGSGBEB.	515	267	94	8	-	-	352	445 278
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 821	712	52	6	-	-	246	286 070
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	2 927	1 966	483	38	-	-	1 628	1 787 394
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	647	243	39	3	-1	-0	108	346 814
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	883	403	46	3	-1	-0	107	614 913

BAUTÄTIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBÄUDEARTEN UND LÄENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBÄUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE									
	GEBÄUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLÄCHE	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RÄUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBÄUDE	6 034	9 811	2 054	895	9 219	828	265	7	40 356	2 262 497
WOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	4 885	4 492	1 061	22	8 997	810	265	7	39 556	1 401 203
DAVON:										
WOHNGBÄUDE M. 1 WOHNUNG	4 016	2 603	600	4	4 016	465	-	-	21 748	803 042
WOHNGBÄUDE M. 2 WOHNUNGEN	523	548	123	1	1 046	98	-	-	4 620	167 040
WOHNGBÄUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	329 17	1 219 123	307 32	13 4	3 566 369	232 15	- 265	- 7	12 073 1 115	389 662 41 459
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	69	255	62	3	774	50	-	-	2 359	81 944
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	1 149	5 319	993	872	222	18	-	-	800	861 294
DAVON:										
ANSTALTSGBÄUDE	16	124	30	26	1	0	-	-	5	60 407
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	66	212	57	44	16	1	-	-	65	86 811
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	518	1 340	256	239	13	1	-	-	55	91 869
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	471	3 288	581	505	179	14	-	-	633	510 773
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	78	353	69	58	13	1	-	-	42	111 434
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	125	616	121	103	16	1	-	-	56	232 759
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBÄUDE	1 185	2 890	586	315	2 414	218	-	-	10 120	804 131
WOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	1 027	1 149	254	27	2 344	211	-	-	9 861	381 703
DAVON:										
WOHNGBÄUDE M. 1 WOHNUNG	824	551	119	13	824	98	-	-	4 439	179 026
WOHNGBÄUDE M. 2 WOHNUNGEN	69	79	16	2	138	14	-	-	608	25 020
WOHNGBÄUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	132 .	494 .	114 .	11 .	1 304 .	95 .	- .	- .	4 730 .	168 317 .
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	33	102	23	3	230	20	-	-	849	33 089
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	158	1 741	332	288	70	7	-	-	259	422 428
DAVON:										
ANSTALTSGBÄUDE	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	39	520	116	97	10	1	-	-	37	171 848
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	4	3	1	1	-	-	-	-	-	921
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	106	1 182	208	184	60	6	-	-	222	232 272
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	7	11	2	2	-	-	-	-	-	2 587
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	11	199	27	24	-	-	-	-	-	38 912
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBÄUDE	20 892	31 651	7 028	3 313	30 861	3 016	61	15	142 385	7 185 983
WOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	17 041	15 982	3 971	582	30 354	2 972	61	15	140 454	4 840 653
DAVON:										
WOHNGBÄUDE M. 1 WOHNUNG	13 234	9 328	2 262	374	13 234	1 675	-	-	75 855	2 889 944
WOHNGBÄUDE M. 2 WOHNUNGEN	2 052	2 072	511	67	4 104	394	-	-	18 731	606 555
WOHNGBÄUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	1 733 22	4 479 102	1 153 24	136 5	12 973 43	901 2	- 61	- 15	45 145 723	1 311 175 32 979
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	463	1 268	327	42	4 059	259	-	-	12 767	365 402
NICHTWOHNGBÄUDE ZUSAMMEN	3 851	15 669	3 057	2 731	507	44	-	-	1 931	2 345 330
DAVON:										
ANSTALTSGBÄUDE	31	270	62	49	3	0	-	-	14	87 298
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	259	1 104	262	216	84	8	-	-	361	342 588
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	1 424	3 318	689	642	21	2	-	-	105	244 600
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	1 817	10 017	1 826	1 640	351	30	-	-	1 268	1 445 415
SONSTIGE NICHTWOHNGBÄUDE	320	959	218	184	48	4	-	-	183	225 429
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	438	1 584	348	295	65	6	-	-	251	390 063

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	933	314	1 930	139	13	0	6 975	786 151
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	707	23	1 884	135	4	0	6 808	250 497
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	8	4	258	7	4	0	323	21 605
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	52	9	501	37	-	-	1 791	67 093
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	226	291	46	4	9	0	167	535 664
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	5	2	-	-	9	0	18	9 460
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	39	53	9	1	-	-	35	135 086
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	8	2	1	0	-	-	6	1 987
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	141	192	14	2	-	-	59	272 323
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	33	42	22	1	-	-	49	116 808
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	47	47	22	1	9	0	67	135 011
NORDRHEIN - WESTFALEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	36 637	5 614	53 192	5 147	2 557	61	243 496	15 195 769
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	31 537	729	51 545	5 018	1 678	45	236 995	9 403 711
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	141	-1	521	24	1 678	45	3 286	118 131
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	924	48	4 816	387	-	-	18 221	629 791
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	5 100	4 886	1 647	129	879	16	6 501	5 792 058
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	101	104	154	6	124	4	415	280 891
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	579	767	250	22	-	-	857	1 477 828
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	927	334	23	2	-	-	88	166 954
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	3 053	3 384	1 146	93	45	1	4 163	3 250 837
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	440	297	74	6	710	11	978	615 548
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	604	494	235	12	834	15	1 418	971 813
HESSEN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	16 031	2 622	23 059	2 286	20	2	104 456	9 087 733
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12 931	214	22 381	2 225	13	2	101 793	4 475 013
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	13	-0	92	5	13	2	274	17 638
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 159	52	6 042	483	-	-	22 466	907 749
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 100	2 408	678	62	7	0	2 663	4 612 720
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	46	58	3	0	-	-	18	138 326
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	455	784	142	12	-	-	476	1 939 616
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	459	107	66	7	-	-	319	74 580
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 689	1 255	433	39	7	0	1 704	1 728 660
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	451	203	34	3	-	-	146	731 538
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	562	389	48	4	-	-	208	1 251 126

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
					ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	597	2 391	481	298	1 757	123	-	-	6 284	686 411
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	473	641	171	25	1 723	121	-	-	6 187	226 270
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	338	181	49	4	338	38	-	-	1 892	62 884
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	34	27	8	1	68	5	-	-	319	9 158
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	95 6	387 47	101 14	17 4	1 059 258	71 7	-	-	3 660 316	132 989 21 239
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	45	193	50	10	490	36	-	-	1 753	64 954
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	124	1 750	310	273	34	2	-	-	97	460 141
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	25	306	62	53	8	1	-	-	27	125 555
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	6	13	3	2	1	0	-	-	6	1 792
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	77	1 192	196	179	4	0	-	-	20	219 844
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	14	231	48	38	21	1	-	-	44	110 482
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	23	256	53	42	21	1	-	-	44	121 291
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	28 806	54 051	10 805	5 121	48 468	4 666	2 130	50	222 056	13 807 343
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	25 125	26 702	5 952	786	47 026	4 554	1 258	34	216 228	8 700 548
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	18 898	14 530	3 101	448	18 898	2 373	1	-	108 067	4 754 037
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	3 098	3 499	763	94	6 196	590	-	-	27 291	1 143 995
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	3 022 107	8 354 317	2 008 80	235 9	21 426 506	1 569 23	- 1 257	- 34	78 098 2 772	2 697 771 104 745
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	746	1 873	450	54	4 540	364	-	-	17 186	602 428
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	3 681	27 349	4 853	4 335	1 442	113	872	16	5 828	5 106 795
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	59	540	122	91	142	5	117	4	390	235 287
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	376	3 823	829	711	244	22	-	-	865	1 383 530
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	771	1 766	329	307	11	1	-	-	53	148 599
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	2 208	19 852	3 281	2 984	963	77	45	1	3 497	2 829 390
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	267	1 368	291	242	82	7	710	11	1 023	509 989
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	377	2 506	495	419	226	13	827	15	1 422	800 926
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	9 841	22 255	4 810	2 320	19 640	1 888	-	-	87 409	7 292 825
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 150	10 848	2 451	264	19 191	1 845	-	-	85 615	3 636 475
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	5 118	4 383	953	116	5 118	692	-	-	30 898	1 448 086
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 608	1 946	440	49	3 216	330	-	-	15 151	654 728
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M.WOHN. WOHNHEIME	1 418 6	4 492 26	1 053 5	99 -	10 761 96	819 4	- -	- -	39 343 223	1 524 362 9 299
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	791	2 475	570	55	5 650	445	-	-	20 766	834 074
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 691	11 407	2 359	2 057	449	42	-	-	1 794	3 656 350
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	23	239	59	52	2	0	-	-	12	111 194
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	229	3 797	803	723	129	12	-	-	468	1 655 133
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	274	474	99	92	11	1	-	-	50	45 952
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	954	5 889	1 185	1 023	279	27	-	-	1 150	1 329 911
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	211	1 011	213	167	28	3	-	-	114	514 160
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	266	1 897	410	339	39	3	-	-	163	962 326

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
RHEINLAND - PFALZ								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	15 269	1 712	18 967	1 969	334	8	90 498	5 713 302
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12 678	231	18 560	1 934	333	8	88 914	3 780 030
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	18	5	285	10	328	7	738	49 407
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	456	25	3 223	240	-	-	11 161	421 212
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 591	1 481	407	35	1	0	1 584	1 933 272
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	26	34	1	0	-	-	5	100 215
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	253	190	43	3	-	-	147	406 910
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	453	134	56	5	-	-	246	88 443
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	1 464	975	267	24	1	0	1 053	948 334
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	395	149	40	2	-	-	133	389 370
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	473	243	43	3	-	-	149	572 314
BADEN - WUERTTEMBERG								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	41 802	7 439	64 894	5 871	1 553	37	281 648	20 610 925
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	33 227	1 455	62 516	5 675	1 544	36	273 191	12 019 011
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	138	7	938	38	1 610	37	3 611	180 872
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	3 483	403	21 706	1 556	-	-	77 889	3 024 276
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 575	5 984	2 378	195	9	1	8 457	8 591 914
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	106	88	165	7	1	-0	364	332 547
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	926	943	397	29	12	0	1 271	2 049 696
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 591	410	160	17	27	1	755	265 566
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	5 028	4 143	1 560	133	-2	0	5 760	4 970 241
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	924	400	96	9	-29	-1	307	973 864
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 149	559	268	16	-28	-1	694	1 452 603
BAYERN								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	48 724	6 743	67 820	6 471	528	17	310 548	24 013 643
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	36 783	657	66 216	6 342	467	15	304 664	14 817 026
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	65	4	805	31	526	16	2 245	124 491
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 309	135	18 937	1 293	-24	-1	64 785	2 630 093
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	11 941	6 087	1 604	129	62	2	5 884	9 196 617
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	119	191	64	4	40	1	233	811 002
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	652	640	279	21	2	-	947	1 946 989
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	3 851	980	103	10	-	-	443	674 823
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	6 369	3 843	1 077	88	10	0	4 011	4 749 458
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	950	434	81	5	10	1	250	1 014 345
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 712	707	148	10	50	1	501	2 052 621

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2		ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	10 586	17 654	3 709	1 579	16 372	1 682	290	7	77 948	4 739 425
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	9 036	9 844	2 257	298	16 128	1 660	289	7	76 961	3 293 032
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	6 560	5 569	1 225	184	6 560	880	1	0	39 440	1 851 809
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 577	1 791	419	51	3 154	314	4	0	14 482	603 846
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	890	2 382	586	58	6 181	459	-	-	22 419	791 526
	9	100	26	6	233	7	284	7	620	45 851
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	399	1 217	288	29	3 113	229	-	-	10 763	406 516
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 550	7 810	1 453	1 281	244	22	1	0	987	1 446 393
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	10	102	22	21	1	0	-	-	5	39 262
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	132	881	223	172	46	4	-	-	180	348 154
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	338	674	130	120	10	2	-	-	49	65 155
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	898	5 351	933	849	145	14	1	0	596	748 150
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	172	801	145	119	42	3	-	-	157	245 672
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	223	1 317	234	197	47	4	-	-	182	369 117
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	26 355	57 629	11 777	6 529	56 685	5 040	1 092	24	244 671	16 658 878
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	21 879	27 778	6 239	1 603	54 854	4 891	1 071	24	238 030	10 331 869
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	12 934	10 697	2 271	695	12 934	1 716	7	0	78 138	3 963 512
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	4 333	4 719	1 043	277	8 666	829	1	-	39 455	1 762 380
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	4 518	11 990	2 830	613	32 345	2 310	8	0	116 406	4 447 536
	94	373	95	18	909	37	1 055	24	3 031	158 441
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 878	7 767	1 792	422	20 732	1 486	2	0	74 428	2 869 136
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	4 476	29 851	5 538	4 926	1 831	149	21	0	6 641	6 327 009
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	31	330	87	67	166	7	2	-	365	176 912
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	434	4 174	956	837	360	30	14	0	1 327	1 708 893
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	953	1 967	370	350	30	3	-	-	141	170 939
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	2 676	21 560	3 773	3 364	1 161	99	5	0	4 366	3 659 427
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	382	1 819	352	308	114	10	-	-	442	610 838
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	484	2 506	505	432	284	17	2	-	818	890 675
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	38 174	71 356	-	6 294	61 713	5 852	496	15	283 168	21 413 818
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	28 887	37 188	-	705	60 366	5 741	444	13	278 095	13 579 302
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	21 127	19 865	-	385	21 127	2 803	12	1	130 845	7 175 400
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	4 678	6 109	-	105	9 356	944	5	0	44 234	2 211 377
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	3 045	10 959	-	209	29 162	1 965	8	0	100 917	4 088 445
	37	256	-	6	721	29	419	12	2 098	104 080
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1 920	6 928	-	140	18 385	1 245	-	-	63 081	2 550 858
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	9 287	34 168	-	5 589	1 347	111	52	1	5 073	7 834 516
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	58	856	-	164	57	4	40	1	218	518 688
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	408	3 831	-	597	276	22	2	-	997	1 785 604
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	3 194	5 477	-	911	54	6	-	-	240	582 984
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4 996	21 824	-	3 545	878	73	-	-	3 320	4 176 748
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	631	2 182	-	372	82	6	10	1	298	769 492
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	814	3 635	-	610	144	11	50	1	541	1 474 752

1) DIE GESCHLOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOBEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)								
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 138	231	3 843	407	106	3	19 105	1 064 339	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 770	-3	3 781	403	106	3	18 878	749 486	
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	7	0	-1	-0	121	3	153	4 879	
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	30	-	249	18	-	-	847	27 654	
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	368	233	62	5	-	-	227	314 853	
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	10	16	-	-	-	-	-	49 192	
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	41	29	4	0	-	-	18	68 689	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	28	9	1	0	-	-	4	5 006	
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	241	160	65	5	-	-	244	156 765	
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	48	19	-8	-1	-	-	-39	35 201	
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	62	38	-7	-1	-	-	-36	89 209	
BERLIN (WEST)									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 836	421	6 911	624	295	13	28 143	2 447 478	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	2 517	30	6 846	618	241	11	27 847	1 619 067	
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	15	-0	12	0	264	12	390	66 980	
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	172	0	588	52	-	-	2 343	124 423	
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	319	391	65	6	54	2	296	828 411	
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	9	6	1	0	-	-	3	62 996	
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	58	39	21	2	-	-	87	114 584	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	5	2	1	0	-	-	5	2 635	
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	187	300	39	4	54	2	190	481 745	
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	60	43	3	0	-	-	11	166 451	
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	73	51	4	0	-	-	14	242 283	
BUNDESGBEIT									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	206 531	30 089	291 812	27 822	5 951	173	1 315 984	91 429 003	
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	166 284	3 707	283 937	27 178	4 931	153	1 286 821	54 979 116	
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	480	24	3 314	134	5 089	155	13 406	695 964	
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	9 283	714	61 432	4 416	-24	-1	216 519	8 341 290	
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	40 247	26 382	7 875	644	1 020	20	29 163	36 449 887	
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	563	628	382	17	174	5	997	2 064 914	
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	3 719	3 881	1 251	100	14	0	4 214	8 912 982	
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	9 821	2 971	485	50	27	1	2 201	1 685 748	
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	22 017	16 999	5 363	449	115	3	19 803	19 228 972	
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	4 127	1 903	394	28	690	11	1 948	4 557 271	
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	5 322	3 084	822	48	864	16	3 129	7 741 295	

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 HOCHBAU INSGESAMT
2.2.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3		1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM	
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 959	3 156	641	190	3 059	326	110	3	15 299	825 435
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	1 757	2 023	440	16	3 002	321	110	3	15 076	624 073
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	1 251	1 213	244	9	1 251	175	-	-	7 842	374 425
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	349	420	94	4	698	69	-	-	3 241	127 859
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	152 5	375 16	98 4	3 0	1 053	77 -	- -	- 3	3 845 148	117 120 4 669
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	25	82	21	1	236	17	-	-	798	26 211
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	202	1 133	202	174	57	5	-	-	223	201 362
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	4	37	11	8	-	-	-	-	-	19 400
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	17	90	22	17	4	0	-	-	18	33 847
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	21	32	8	7	-	-	-	-	-	3 951
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	139	889	141	126	53	5	-	-	205	117 436
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	21	84	20	15	-	-	-	-	-	26 728
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	31	149	34	27	-	-	-	-	-	50 859
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 098	4 149	863	373	4 137	346	231	8	16 870	1 548 062
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	940	1 892	458	32	4 101	343	231	8	16 734	911 721
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	559	364	74	1	559	64	-	-	3 022	161 279
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	58	60	13	1	116	11	-	-	480	24 329
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	317 6	1 412 57	357 14	27 3	3 425	269 0	- 231	8	12 953 279	682 693 43 420
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	50	120	28	1	294	24	-	-	1 181	62 682
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	158	2 257	405	342	36	3	-	-	136	636 341
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	5	57	10	6	-	-	-	-	-	62 536
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	18	174	35	25	9	1	-	-	37	73 429
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	5	10	2	2	1	0	-	-	5	2 635
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	106	1 816	313	276	26	2	-	-	94	398 714
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	24	202	44	33	-	-	-	-	-	99 027
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	32	269	56	42	-	-	-	-	-	171 169
BUNDESGBIET										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	145 527	276 993	-	27 226	254 325	23 985	4 675	128	1 146 566	77 224 808
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	119 200	138 539	-	4 360	248 086	23 469	3 729	110	1 122 797	47 926 849
DAVON:										
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	84 859	69 284	-	2 233	84 859	10 977	21	1	503 187	23 663 444
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	18 379	21 270	-	650	36 758	3 597	10	0	168 612	7 336 287
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	15 651 311	46 543 1 444	- -	1 421 56	123 255 3 214	8 766 129	16 3 682	1 109	439 589 11 408	16 351 596 575 522
DARUNTER:										
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	7 419	22 280	-	760	58 503	4 175	2	0	205 931	7 897 294
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	26 327	138 454	-	22 866	6 239	517	946	18	23 769	29 297 959
DAVON:										
ANSTALTSGBAEUDE	241	2 585	-	490	372	17	159	5	1 009	1 328 252
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	2 003	18 912	-	3 492	1 186	102	16	0	4 382	7 716 392
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	7 508	15 074	-	2 673	152	17	-	-	704	1 359 397
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	14 448	92 860	-	14 675	4 099	346	51	1	15 371	15 668 080
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	2 127	9 021	-	1 538	430	35	720	12	2 303	3 225 838
DARUNTER:										
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	2 824	14 934	-	2 529	842	56	879	16	3 477	5 502 849

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
	ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	15 201	69 823	9 816	12 615	1 215	920	22	58 876	11 955 130
DAGEGEN:									
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989	13 661	61 595	8 646	8 925	937	656	23	45 777	9 986 519
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	13 945	54 746	7 785	8 851	964	192	6	46 968	9 108 249
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	13 109	49 973	7 228	8 568	899	97	2	44 148	8 234 179
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 806	7 015	236	12 208	1 173	906	22	57 162	2 550 940
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	6 021	4 503	155	6 021	736	2	-	34 718	1 620 501
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	1 397	1 348	51	2 794	242	-	-	11 989	493 728
WOHNGBAEUDE M. 3 O.D.M. WOHN. WOHNHEIME	309 79	1 001 164	28 4	3 003 390	182 13	- 904	- 22	8 792 1 663	373 524 63 187
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	154	525	19	1 555	88	-	-	4 317	183 519
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	187 891	244 1 184	6 29	556 3 095	35 213	775 61	18 2	2 625 10 466	89 539 460 094
DAVON:									
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	113	323	1	854	51	-	-	2 570	143 333
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	612	725	23	1 975	140	-	-	6 744	265 486
IMMOBILIENFONDS	39	8	0	40	2	-	-	160	3 827
SONSTIGE UNTERNEHMEN	127	124	4	226	20	61	2	992	47 448
PRIVATE HAUSHALTE	6 719	5 585	201	8 547	925	59	2	43 997	1 998 169
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	9	10	0	10	1	11	0	74	3 138
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	7 395	62 808	9 580	407	42	14	0	1 714	9 404 190
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	22	121	21	-	-	-	-	-	47 437
BUERO- U. VERWALTUNGSGBEB.	392	4 519	870	88	9	14	0	368	1 615 762
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBEB.	1 780	4 607	830	7	1	-	-	24	339 610
NICHTLANDW. BETRIEBSGBEB.	4 885	51 901	7 598	278	29	-	-	1 182	6 964 284
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	1 951	26 219	3 667	144	16	-	-	632	3 540 736
HANDELS- UND LAGERGEB.	2 369	23 651	3 433	111	11	-	-	466	2 848 433
HOTELS U. GASTSTAETTEN	49	233	47	15	1	-	-	48	84 520
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	316	1 662	263	34	4	-	-	140	437 097
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	439	3 637	554	36	4	-	-	149	867 450
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	288	1 565	300	2	0	14	0	22	538 738
DAVON:									
BUND	44	378	70	-	-	-	-	-	118 062
LAENDER	53	204	36	1	0	14	0	18	88 056
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	179	804	157	-	-	-	-	-	255 217
SOZIALVERSICHERUNG	12	183	37	1	0	-	-	4	77 403
UNTERNEHMEN	6 549	58 297	8 768	361	37	-	-	1 507	8 284 417
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 776	4 731	843	10	1	-	-	33	341 416
PRODUZIERENDES GEMERBE	2 795	32 636	4 618	158	18	-	-	696	4 514 734
HANDEL, KREDITINST. U.A. 2)	1 898	20 030	3 183	188	18	-	-	756	3 320 649
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	22	733	107	-	-	-	-	-	120 899
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	80	905	126	5	0	-	-	22	107 618
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	5	13	3	-	-	-	-	-	5 784
PRIVATE HAUSHALTE	431	2 444	431	36	4	-	-	158	489 066
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	127	500	81	8	1	-	-	27	91 969

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.3 FERTIGTEILBAU
2.3.2 NACH GEBAEUDEARTEN UND LAENDERN
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GE- SCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 M3	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 DM		
SCHLESWIG - HOLSTEIN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	738	3 325	570	484	312	33	-	-	1 522	381 076
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	220	161	39	0	297	32	-	-	1 458	57 819
NICHTWOHNGBAEUDE	518	3 164	531	484	15	2	-	-	64	323 257
HAMBURG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	50	555	90	83	19	2	-	-	87	85 780
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	13	10	2	0	15	2	-	-	73	3 335
NICHTWOHNGBAEUDE	37	545	88	83	4	0	-	-	14	82 445
NIEDERSACHSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 991	6 866	1 323	1 138	880	94	6	2	4 530	943 078
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	727	495	120	15	859	92	6	2	4 450	155 830
NICHTWOHNGBAEUDE	1 264	6 371	1 202	1 123	21	2	-	-	80	787 248
BREMEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	55	780	102	91	33	3	-	-	195	100 342
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	25	14	4	0	33	3	-	-	195	4 762
NICHTWOHNGBAEUDE	30	766	98	91	-	-	-	-	-	95 580
NORDRHEIN - WESTFALEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 262	13 665	2 160	1 883	1 402	138	305	8	6 863	1 880 968
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	992	798	171	24	1 320	129	305	8	6 520	260 797
NICHTWOHNGBAEUDE	1 270	12 867	1 990	1 858	82	9	-	-	343	1 620 171
HESSEN										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 309	5 858	1 220	892	1 868	153	-	-	7 176	1 566 239
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	776	964	214	20	1 828	149	-	-	7 014	340 033
NICHTWOHNGBAEUDE	533	4 894	1 005	872	40	4	-	-	162	1 226 206
RHEINLAND - PFALZ										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	1 548	5 137	894	677	1 414	143	-	-	6 663	874 941
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	987	839	182	21	1 400	142	-	-	6 600	290 109
NICHTWOHNGBAEUDE	561	4 298	711	656	14	1	-	-	63	584 832
BADEN - WUERTTEMBERG										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	3 915	16 288	2 837	2 215	4 044	387	555	11	19 199	2 830 360
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	2 392	2 208	486	132	3 943	376	541	11	18 731	842 603
NICHTWOHNGBAEUDE	1 523	14 080	2 351	2 083	101	11	14	0	468	1 987 757
BAYERN 1)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	2 706	14 565	-	2 013	1 742	182	9	0	8 836	2 704 106
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	1 202	1 066	-	20	1 627	171	9	0	8 373	403 470
NICHTWOHNGBAEUDE	1 504	13 499	-	1 993	115	11	-	-	463	2 300 636
SAARLAND										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	223	814	124	92	197	22	-	-	1 003	116 105
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	151	134	27	1	194	21	-	-	986	43 025
NICHTWOHNGBAEUDE	72	680	98	91	3	0	-	-	17	73 080
BERLIN (WEST)										
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	404	1 970	350	249	704	59	45	1	2 802	472 135
DAVON:										
WOHNGBAEUDE	321	326	71	2	692	58	45	1	2 762	149 157
NICHTWOHNGBAEUDE	83	1 644	279	246	12	1	-	-	40	322 978

1) DIE GESCHOSSFLAECHE WIRD IN BAYERN NICHT VOLLSTAENDIG ERHOEBEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBIET
JANUAR BIS SEPTEMBER 1990

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
B U N D E S G E B I E T								
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	63 582	9 726	80 239	7 860	1 953	63	373 274	27 637 165
DAGEGEN:								
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989	63 872	9 508	72 699	7 356	1 259	35	348 205	25 767 958
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	61 617	9 214	72 001	7 089	2 015	58	338 237	25 937 279
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	57 156	8 051	72 986	6 952	779	27	332 058	22 598 028
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	51 165	1 128	78 032	7 693	2 027	58	366 101	15 638 370
DAVON:								
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN. WOHNHEIME	154	13	1 147	55	2 226	62	5 213	278 322
DARUNTER:								
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 721	177	16 366	1 193	2	-	58 782	2 196 200
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	255 12 895	-2 358	760 32 910	53 2 727	388 980	12 25	3 264 136 535	149 373 5 167 471
DAVON:								
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	2 096	67	7 158	548	208	5	28 938	1 045 637
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	9 399	260	22 548	1 904	256	6	94 190	3 553 167
IMMOBILIENFONDS	290	7	685	59	55	2	2 926	117 872
SONSTIGE UNTERNEHMEN	1 110	25	2 519	215	461	13	10 481	450 795
PRIVATE HAUSHALTE	37 860	759	43 731	4 875	83	4	223 777	10 137 176
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	155	13	631	38	576	17	2 525	184 350
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	12 417	8 599	2 207	168	-74	5	7 173	11 998 795
DAVON:								
ANSTALTSGBAEUDE	186	222	64	3	170	5	344	650 520
BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	1 952	1 309	356	26	-492	-5	596	3 114 532
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	2 285	661	98	10	-	-	427	352 224
NICHTLANDW. BETRIEBSGB.	7 231	5 805	1 574	120	38	1	5 237	6 461 147
DARUNTER:								
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	2 351	2 251	266	28	8	0	1 217	2 360 444
HANDELS- UND LAGERGEB.	3 024	2 621	1 194	84	7	0	3 607	2 894 435
HOTELS U. GASTSTAETTEN	590	227	50	4	20	0	165	505 329
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	1 363	603	115	8	210	4	569	1 420 372
DARUNTER:								
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	1 765	1 033	194	12	380	9	964	2 605 447
VON DEN BAUHERREN WAREN:								
DEFFENTLICHE BAUHERREN	1 047	625	17	0	-481	-4	-472	1 951 055
DAVON:								
BUND	92	68	-1	-0	20	0	14	334 257
LAENDER	108	103	-	-	-504	-5	-502	518 173
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	841	447	18	1	3	0	18	1 086 397
SOZIALVERSICHERUNG	6	6	-	-0	-	-	-2	12 228
UNTERNEHMEN	9 374	7 355	1 766	134	252	5	6 059	8 969 189
DAVON:								
LAND- U. FORSTW., FISCH. PRODUZIERENDES GEWERBE	2 261 3 044	677 2 967	88 285	10 28	- 15	- 0	411 1 229	372 236 3 313 343
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	3 946	3 502	1 381	96	173	3	4 326	4 909 688
DARUNTER:								
IMMOBILIENFONDS	70	167	47	3	-	-	134	318 673
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	123	210	12	1	64	1	93	373 922
DARUNTER:								
BUNDESBahn UND -POST	23	80	1	-	64	1	59	212 658
PRIVATE HAUSHALTE	1 343	361	332	27	22	1	1 174	495 763
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	653	259	92	6	133	4	412	582 788

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN

3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN IM BUNDESGBEIT
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
				ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2			ANZAHL	1 000 M2
B U N D E S G E B I E T									
WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE	46 836	86 119	8 627	73 856	7 059	1 930	52	339 839	23 473 071
DAGEGEN:									
JANUAR BIS SEPTEMBER 1989	47 723	83 283	8 344	67 978	6 677	1 215	31	321 101	22 011 176
JANUAR BIS SEPTEMBER 1988	46 246	82 178	8 229	67 294	6 440	2 101	58	312 639	22 631 472
JANUAR BIS SEPTEMBER 1987	43 081	73 652	7 056	68 413	6 323	843	25	306 701	19 558 626
WOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	38 733	41 020	1 210	71 813	6 901	1 509	43	332 363	13 964 020
DAVON:									
WOHNGBAEUDE M. 1 WOHNUNG	29 907	23 279	689	29 907	3 720	6	0	173 833	7 807 140
WOHNGBAEUDE M. 2 WOHNUNGEN	4 772	5 419	164	9 544	913	-	-	42 815	1 841 209
WOHNGBAEUDE M. 3 O.M. WOHN.	3 963	11 749	334	31 211	2 218	-	-	111 476	4 080 811
WOHNHEIME	91	572	24	1 151	50	1 503	43	4 239	234 860
DARUNTER:									
GEB. M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	2 119	5 951	186	15 630	1 134	-	-	56 116	2 074 585
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	157	254	5	738	43	329	10	2 727	96 024
UNTERNEHMEN	11 925	14 339	373	32 079	2 641	594	16	132 634	4 921 680
DAVON:									
WOHNUNGSUNTERNEHMEN 1)	1 832	2 803	67	7 144	534	156	4	28 375	970 668
SONST. WOHNUNGSUNTERN.	9 026	10 104	264	22 037	1 861	233	6	92 314	3 460 616
IMMOBILIENFONDS	243	275	8	625	51	-	-	2 586	97 833
SONSTIGE UNTERNEHMEN	824	1 164	34	2 273	194	205	7	9 359	392 563
PRIVATE HAUSHALTE	26 574	26 079	817	38 403	4 184	40	1	194 781	8 797 089
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	77	350	14	593	32	546	15	2 221	149 227
NICHTWOHNGBAEUDE ZUSAMMEN	8 103	45 099	7 416	2 043	158	421	9	7 476	9 509 051
DAVON:									
ANSTALTSGBAEUDE	72	856	171	65	4	188	5	378	400 835
BUERO- U. VERHALTUNGSGEB.	730	6 438	1 153	403	33	-	-	1 435	2 434 903
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEB.	1 744	3 355	599	31	4	-	-	156	287 847
NICHTLANDW. BETRIEBSGEB.	4 811	31 542	4 999	1 401	107	23	1	4 766	5 373 099
DARUNTER:									
FABRIK- U. WERKSTATTGEB.	1 535	12 202	1 840	196	21	-	-	899	1 920 541
HANDELS- UND LAGERGEB.	2 006	15 745	2 315	1 103	78	-	-	3 433	2 447 048
HOTELS U. GASTSTAETTEN	185	930	174	49	5	20	0	232	362 885
SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	746	2 913	494	143	11	210	4	741	1 012 367
DARUNTER:									
AUSGEW. INFRASTRUKTURGEB.	979	5 162	864	220	16	398	9	1 168	1 897 415
VON DEN BAUHERREN WAREN:									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	600	2 964	529	54	5	41	1	259	1 219 565
DAVON:									
BUND	67	384	62	-	-	20	0	20	141 807
LAENDER	54	455	81	4	0	-	-	21	331 673
GEMEINDEN UND GEM.-VERB.	476	2 098	381	49	4	21	1	213	736 377
SOZIALVERSICHERUNG	3	25	5	1	0	-	-	5	9 708
UNTERNEHMEN	6 240	39 385	6 387	1 619	125	237	4	5 749	7 550 210
DAVON:									
LAND- U. FORSTW., FISCH.	1 748	3 570	630	38	4	-	-	196	315 093
PRODUZIERENDES GEWERBE	2 019	16 835	2 476	223	23	-	-	983	2 766 436
HANDEL, KREDITINST. U. A. 2)	2 394	17 949	3 092	1 347	97	173	3	4 465	4 133 379
DARUNTER:									
IMMOBILIENFONDS	53	901	152	47	3	-	-	134	278 414
VERKEHR U. NACH.-UEBERM.	79	1 037	190	11	1	64	1	105	335 302
DARUNTER:									
BUNDESBahn UND -POST	13	387	78	5	0	64	1	85	205 318
PRIVATE HAUSHALTE	918	1 683	312	272	23	22	1	1 036	388 153
ORG. OHNE ERWERBSZWECK	345	1 059	190	98	6	121	3	432	344 823

1) EINSCHL. LAENDLICHER SIEDLUNGSUNTERNEHMEN.

2) EINSCHL. VERSICHERUNGSGEWERBE UND DIENSTLEISTUNGSUNTERNEHMEN.

BAUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAERLICHE ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	2. VIERTELJAHR 1990										2. VJ. 1989			
	WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDE			WOHN- GEBAEUDE						NICHTWOHN- GEBAEUDE			WOHN- NUNGEN- INSGE- SAMT 1) 2)	RAUM- IN- HALT 3)
	WOHNUNGEN		JE 10 000 EINWOHN.	WOHNUNGEN IN		WOHN- GEBAEUDEN DAR. IN WOHN- GEBAEUDEN MIT 1 0.2 WOHNUNGEN		RAUMINHALT		1000 M3	% 4)			
	INSGESAMT 1)			INSGESAMT	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)					
ANZAHL	% 4)		ANZAHL	% 4)	ANZAHL	% 4)	1000 M3	% 4)	ANZAHL	1000 M3				
01 SCHLESWIG	661	68.6	16	549	57.8	293	32.0	245	15.6	392	212			
02 MITTELHOLSTEIN	695	12.6	10	623	5.2	359	-9.6	473	6.8	617	443			
03 DITHMARSCHEN	208	15.6	8	175	14.4	124	53.1	207	88.2	180	110			
04 OSTHOLSTEIN	356	6.9	9	257	-18.4	205	88.1	364	116.7	333	168			
05 HAMBURG	4 212	77.5	15	3 663	66.0	1 862	25.6	1 449	-1.8	2 373	1 475			
06 LUENEBURG	583	59.7	22	387	18.0	282	27.6	83	-63.1	365	225			
07 BREMERHAVEN	400	35.1	13	295	7.7	169	8.3	147	34.9	296	109			
08 WILHELMSHAVEN	372	55.0	16	321	55.1	199	11.8	72	-69.0	240	232			
09 OSTFRIESLAND	639	40.4	18	570	31.6	414	26.6	198	-4.8	455	189			
10 OLDENBURG	1 183	128.4	27	1 011	117.4	597	73.0	640	68.0	518	381			
11 EISLAND	980	84.6	26	803	81.3	519	26.0	493	10.8	531	445			
12 OSNABRUECK	1 311	114.9	24	1 001	100.6	564	38.6	349	-51.6	610	721			
13 BREMEN	2 446	107.6	2	2 082	103.9	990	20.3	1 081	-34.2	1 178	1 643			
14 HANNOVER	3 590	92.5	17	2 935	79.1	1 473	27.3	1 155	-11.4	1 865	1 304			
15 BRAUNSCHWEIG	1 682	38.3	15	1 231	14.6	738	12.3	409	-19.6	1 216	509			
16 GOETTINGEN	513	71.6	11	371	57.9	181	4.6	167	1.8	299	164			
17 MÜNSTER	2 836	55.6	21	2 221	42.6	1 585	27.4	1 157	-8.0	1 823	1 258			
18 BIELEFELD	1 839	33.2	13	1 657	27.0	1 060	17.0	886	2.5	1 381	864			
19 PADERBORN	880	64.2	23	774	57.3	415	20.6	149	-16.3	536	178			
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 673	24.6	10	1 408	15.2	715	-6.7	1 021	0.4	1 343	1 017			
21 BOCHUM	355	25.0	6	301	6.7	111	-7.5	57	-84.2	284	361			
22 ESSEN	1 320	66.2	6	1 180	58.4	606	41.6	954	75.0	794	545			
23 DUISBURG	953	19.3	10	897	23.9	434	-4.8	530	1.3	799	523			
24 KRELFELD	726	37.8	15	592	24.6	416	26.8	428	-10.8	527	480			
25 MÜNCHENGLADBACH	687	58.7	13	628	50.6	366	20.0	539	199.4	433	180			
26 AACHEN	1 027	2.7	11	946	6.1	583	18.0	496	21.6	1 000	408			
27 DUESSELDORF	1 386	-25.8	9	1 287	-25.4	624	-13.8	554	-66.8	1 869	1 669			
28 WUPPERTAL	451	37.5	7	427	36.4	139	1.5	165	23.1	328	134			
29 HAGEN	1 039	46.8	11	858	26.0	382	-2.1	491	13.4	708	433			
30 SIEGEN	422	35.7	10	353	25.6	245	5.2	247	53.4	311	161			
31 KOELN	2 226	37.6	10	2 047	42.0	1 043	16.4	1 136	58.9	1 618	715			
32 BONN	1 623	48.9	21	1 536	50.9	873	43.1	347	17.6	1 090	295			
33 NORDHESSEN	1 291	79.6	13	998	71.2	571	24.7	485	25.0	719	388			
34 MITTELHESSEN	938	45.4	13	756	39.5	364	4.9	248	16.4	645	213			
35 OSTHESSEN	524	77.0	18	385	57.1	247	26.0	236	-5.2	296	249			
36 UNTERMAIN	2 817	15.6	14	2 416	10.6	905	-8.2	1 423	-16.0	2 436	1 694			
37 STARKENBURG	1 358	55.9	14	1 144	54.6	467	-7.3	861	153.2	871	340			
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	734	51.7	13	625	43.7	313	23.7	296	41.6	484	209			
39 MITTEL- RHEIN- WESTERWALD	1 911	46.5	17	1 615	39.1	1 188	26.5	634	-18.5	1 304	778			
40 TRIER	746	54.5	16	539	35.8	428	20.9	274	-12.5	483	313			
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 649	46.4	22	1 483	47.6	844	15.5	522	-7.1	1 126	562			
42 RHEINPFALZ	1 632	48.5	21	1 475	47.1	736	0.5	492	55.2	1 099	317			
43 WESTPFALZ	870	42.2	17	677	30.9	492	17.4	226	-28.5	612	316			
44 SAAR	1 499	71.3	14	1 186	65.0	769	32.6	244	-51.7	875	505			
45 UNTERER NECKAR	2 146	71.7	21	1 805	61.0	675	3.8	1 192	24.9	1 250	954			
46 FRANKEN	2 550	66.1	35	2 266	80.0	820	5.0	720	-30.8	1 535	1 041			
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 828	44.2	21	1 552	36.3	626	4.3	765	49.4	1 268	512			
48 NORDSCHWARZWALD	1 385	30.3	27	1 158	28.2	547	-1.6	352	7.3	1 063	328			
49 MITTLERER NECKAR	5 277	41.9	22	4 545	34.5	1 216	-10.6	1 777	-14.1	3 719	2 069			
50 OSTWUERTTEMBERG	959	45.1	23	830	40.7	423	0.7	368	26.0	661	292			
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	1 056	61.7	25	906	57.0	546	12.1	554	-21.3	653	704			
52 NECKAR-ALB	1 560	45.1	26	1 349	39.8	650	1.9	549	-22.5	1 075	708			
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	1 167	86.4	27	994	83.4	469	25.1	561	59.8	626	351			
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	2 138	59.6	24	1 665	54.3	710	4.0	749	-0.3	1 340	751			
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 598	38.4	28	1 339	63.9	503	9.3	633	-3.2	1 155	654			
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	1 651	92.9	31	1 337	81.4	500	13.4	726	30.6	856	556			
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	679	38.3	20	642	40.5	368	0.3	319	49.1	491	214			
58 WUERZBURG	1 020	45.9	22	953	48.4	550	7.8	404	28.3	699	315			
59 MAIN-RHOEN	769	3.6	19	628	7.7	377	-2.6	690	131.5	742	298			
60 OBERFRANKEN-WEST	1 249	17.7	22	976	10.0	660	15.0	491	-18.6	1 061	603			
61 OBERFRANKEN-OST	479	-28.2	10	432	-29.6	258	-31.2	267	-60.4	667	674			
62 OBERPFALZ-NORD	849	30.0	18	728	27.9	497	-3.9	908	6.0	653	857			
63 MITTELFRANKEN	2 050	17.3	17	1 900	15.1	890	9.3	956	-11.4	1 748	1 079			
64 WESTMITTELFRANKEN	642	41.7	17	529	32.9	431	24.6	530	-0.2	453	531			
65 AUGSBURG	2 439	56.1	33	2 284	58.5	881	14.9	1 282	24.1	1 562	1 033			
66 INGOLSTADT	950	37.7	26	871	35.0	523	-7.1	275	2.6	690	268			
67 REGENSBURG	1 768	50.7	30	1 608	49.7	856	4.3	1 009	31.2	1 173	769			
68 DONAU-WALD	1 180	11.7	20	1 055	11.1	726	0.7	449	-56.5	1 056	1 033			
69 LANDSHUT	984	26.8	28	908	24.7	664	8.0	581	-19.0	776	717			
70 MUENCHEN	3 982	8.0	18	3 696	4.3	1 413	2.2	1 523	14.3	3 688	1 332			
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	789	29.8	19	726	30.6	483	28.1	517	24.6	608	415			
72 ALLGAEU	965	49.8	23	875	54.0	351	-4.4	487	88.0	644	259			
73 OBERLAND	913	5.7	25	759	-2.6	375	7.1	528	50.0	864	352			
74 SUEDESTOBERBAYERN	1 592	16.0	23	1 440	16.3	763	2.7	656	12.1	1 372	585			
75 BERLIN (WEST)	2 151	108.6	10	1 254	42.5	181	-16.6	405	-18.5	1 031	497			

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.
2) IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN.

3) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHN- GEBAEUDE.
4) VERAENDERUNG ZUM VORJAHRESZEITRAUM.

BLUTAETIGKEIT
4. VIERTELJAEHRliche ENTWICKLUNG DER BAUGENEHMIGUNGEN
NACH RAUMORDNUNGSREGIONEN

RAUMORDNUNGSREGION	3. VJ. 1989		4. VJ. 1989		1. VJ. 1990		JAHR 1989		JAHR 1988	
	WOHN- NUNGEN- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)	WOHN- NUNGEN- SAMT 1)	RAUM- IN- HALT 2)
	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M3
01 SCHLESWIG	433	435	319	195	442	210	1 396	1 077	1 344	1 086
02 MITTELHOLSTEIN	486	701	494	485	525	503	1 937	1 896	1 513	1 671
03 DITHMARSCHEN	121	350	103	134	141	119	480	669	479	594
04 OSTHOLSTEIN	502	299	338	167	421	126	1 393	729	1 247	588
05 HAMBURG	2 076	1 514	2 975	3 054	2 610	1 399	9 018	6 732	7 201	5 164
06 LUENEBURG	272	174	271	160	1 027	271	1 115	756	945	440
07 BREMERHAVEN	276	167	376	175	554	212	1 126	567	729	541
08 WILHELMSHAVEN	165	109	342	125	271	164	918	520	892	334
09 OSTFRIESLAND	399	141	423	108	509	160	1 547	552	1 215	641
10 OLDENBURG	798	695	539	278	882	449	2 322	1 640	1 572	1 453
11 EMSLAND	495	418	510	624	835	302	1 888	1 788	1 462	1 394
12 OSNABRUECK	680	499	656	464	943	323	2 313	1 978	1 839	1 915
13 BREMEN	1 247	913	1 468	1 891	1 660	804	4 716	4 857	3 159	3 359
14 HANNOVER	2 100	1 250	1 982	1 241	2 031	723	7 166	4 616	5 101	3 551
15 BRAUNSCHWEIG	927	1 055	1 041	327	1 241	2 011	3 935	2 212	2 823	2 833
16 GOETTINGEN	221	305	919	251	602	140	1 584	849	902	730
17 MUENSTER	1 456	1 013	1 753	1 207	2 114	781	6 162	4 190	4 701	3 179
18 BIELEFELD	1 374	998	1 653	1 121	1 684	731	5 259	3 773	3 191	3 874
19 PADERBORN	603	210	449	385	647	224	2 046	1 206	1 363	1 300
20 DORTMUND-SAUERLAND	1 559	804	1 678	1 335	1 516	819	5 249	3 738	3 270	2 402
21 BOCHUM	283	200	374	549	229	260	1 239	1 204	959	948
22 ESSEN	1 602	950	1 325	820	1 084	868	4 745	2 720	4 035	2 375
23 DUISBURG	905	643	1 241	702	608	260	3 908	2 014	2 408	1 086
24 KREFFELD	516	412	555	451	376	241	1 883	1 677	1 548	865
25 MOENCHENGLADBACH	473	222	745	519	364	272	2 108	1 028	1 602	992
26 AACHEN	683	356	918	517	1 018	294	3 227	1 566	2 476	1 428
27 DUESSELDORF	1 454	867	1 935	1 205	1 670	1 106	6 892	4 419	4 066	3 462
28 WUPPERTAL	218	72	528	278	199	317	1 626	874	892	599
29 HAGEN	928	404	1 034	333	628	226	3 294	1 379	1 824	1 262
30 SIEGEN	267	200	249	185	365	148	1 050	702	940	1 216
31 KOELN	1 490	960	2 281	989	2 228	1 344	6 781	3 549	5 083	3 084
32 BONN	884	588	1 195	376	1 143	451	3 976	1 469	2 492	2 418
33 NORDHESSEN	709	701	671	497	710	509	2 523	1 908	2 053	1 601
34 MITTELHESSEN	857	543	816	288	660	308	2 765	1 311	1 844	1 305
35 OSTHESSEN	338	290	226	199	367	219	1 131	837	1 139	712
36 UNTERMAIN	2 142	1 487	2 608	2 638	3 056	1 509	8 872	7 774	7 265	6 817
37 STARKENBURG	1 030	530	1 177	604	1 021	435	3 774	2 215	3 330	2 347
38 RHEIN-MAIN-TAUNUS	572	200	400	348	623	435	1 851	960	1 741	1 322
39 MITTELRHEIN-WESTERWALD	1 282	800	1 084	710	1 478	781	4 649	2 896	3 798	2 336
40 TRIER	569	389	439	476	689	250	1 929	1 446	1 771	1 375
41 RHEINHESSEN-NAHE	1 252	458	1 280	498	1 454	398	4 635	1 712	3 359	1 651
42 RHEINPFALZ	974	1 077	1 474	745	1 274	555	4 514	2 756	3 455	2 216
43 WESTPFALZ	683	384	418	345	690	330	2 508	1 141	2 231	1 126
44 SAAR	692	792	594	274	1 023	592	2 878	2 011	2 365	1 843
45 UNTERER NECKAR	1 452	1 072	1 492	843	1 691	737	4 935	3 538	3 463	2 623
46 FRANKEN	1 492	808	1 598	1 019	2 113	771	5 773	3 870	4 249	2 624
47 MITTLERER OBERRHEIN	1 288	924	1 727	1 202	1 546	824	5 363	3 305	3 906	2 013
48 NORDSCHWARZWALD	881	321	949	605	1 432	396	3 698	1 532	2 733	1 289
49 MITTLERER NECKAR	4 309	2 301	4 299	2 462	4 658	2 713	15 614	8 565	13 202	7 725
50 OSTWUERTEMBERG	692	402	629	406	837	332	2 632	1 341	1 819	1 402
51 DONAU-ILLER (BA-WUE.)	726	250	818	610	760	1 068	2 834	1 949	1 964	1 747
52 NECKAR-ALB	1 005	568	1 327	568	1 442	626	4 168	2 188	2 790	1 928
53 SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	664	627	587	343	714	419	2 359	1 547	1 731	1 505
54 SUEDLICHER OBERRHEIN	1 410	583	1 315	517	1 856	811	5 340	2 481	4 039	2 367
55 HOCHRHEIN-BODENSEE	1 241	450	1 241	439	1 288	473	4 302	1 819	3 001	1 574
56 BODENSEE-OBERSCHWABEN	1 085	474	970	354	1 215	456	3 525	1 735	3 019	1 760
57 BAYERISCHER UNTERMAIN	473	189	427	264	618	157	1 864	851	1 577	875
58 WUERZBURG	641	445	547	222	788	219	2 457	1 230	1 886	1 390
59 MAIN-RHOEN	504	448	485	463	713	392	2 211	1 483	1 571	1 929
60 OBERFRANKEN-WEST	772	756	663	663	1 165	506	3 128	3 067	2 365	2 348
61 OBERFRANKEN-OST	430	474	259	408	370	225	1 778	2 018	1 396	1 495
62 OBERPFALZ-NORD	458	853	446	672	677	356	1 975	2 844	1 872	2 456
63 MITTELFRANKEN	1 814	1 153	1 450	925	1 997	1 013	6 131	4 193	4 743	3 255
64 WESTMITTELFRANKEN	495	806	488	260	680	332	1 891	1 951	1 436	1 870
65 AUGSBURG	1 447	1 043	1 340	654	1 528	607	5 337	3 497	4 749	2 990
66 INGOLSTADT	689	318	538	175	925	167	2 414	1 134	2 315	835
67 REGENSBURG	1 127	1 038	923	923	1 053	542	3 997	3 182	3 261	3 703
68 DONAU-WALD	1 001	852	1 015	864	977	503	3 561	3 191	2 998	2 496
69 LANDSHUT	692	436	560	545	764	371	2 582	1 970	2 087	1 993
70 MUENCHEN	3 639	1 522	4 378	1 838	4 781	1 823	14 011	6 289	13 504	7 420
71 DONAU-ILLER (BAYERN)	563	773	549	591	768	358	2 141	2 212	1 791	1 600
72 ALLGAEU	839	423	615	271	781	406	2 551	1 241	2 594	1 290
73 OBERLAND	766	406	639	239	449	287	2 724	1 229	2 352	1 139
74 SUEDOSTOBERBAYERN	1 417	749	1 011	586	1 286	586	4 706	2 300	3 748	2 047
75 BERLIN (WEST)	1 643	1 172	1 528	703	1 574	1 174	5 643	2 867	4 444	3 880

1) IN WOHN- UND NICHTWOHNGBAUEUDEN (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN).

2) ERRICHTUNG NEUER NICHTWOHNGBAUEUDE.

BAUTAETIGKEIT
5 BAUUEBERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN WOHNUNGEN 1)	
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IN WOHN- UND NICHTWOHN- GEBAEUDEN						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL			
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344579	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.4	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197
1981	550496	302501	247776	525091	267035	50.9	115111	21.9	142945	27.2	13214
1982	523669	272669	222156	496495	241669	48.7	103690	20.9	151136	30.4	15193
1983	584087	295848	228385	553308	257258	46.5	133993	24.2	162057	29.3	19176
1984	504719	253179	191066	474451	238862	50.4	90689	19.1	149900	30.5	17639
1985	425285	214689	190622	395776	179740	45.4	76471	19.3	139565	35.3	18346
1986	375996	193148	203246	347969	163710	47.0	63046	18.1	121213	34.9	16727
1987	331254	176925	217544	305084	140737	46.1	59845	19.6	104502	34.3	17673
1988	321193	175522	220575	295437	136636	46.2	62959	21.3	95842	32.4	17272
1989	348911	182709	241511	318625	135198	42.4	73313	23.0	110114	34.5	12513

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

6 GEBAEUDE- UND WOHNUNGSABGANG

JAHR	WOHN- GEBAEUDE				NICHTWOHN- GEBAEUDE				WOHNUNGEN INSGESAMT 1)
	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	GEBAEUDE	NUTZ- FLAECHE	WOHN- WOHNUNGEN	WOHNUNGEN		
								ANZAHL	
1979	9600	276	1606	22796	8829	4459	218	2541	26448
1980	9341	254	1509	20767	9121	4032	215	2569	24589
1981	9395	264	1554	21483	10162	4426	250	2996	25445
1982	7791	214	1245	16656	9659	4401	217	2571	20206
1983	7876	205	1251	16635	9062	4712	186	2256	19963
1984	7109	202	1112	14701	8540	4400	190	2263	17571
1985	6128	173	972	12436	8266	4206	184	2160	15038
1986	6294	181	961	12421	7973	4057	175	2137	15130
1987	6240	175	1000	12615	8300	3898	169	1898	15316
1988	6679	191	1032	12875	9295	4790	184	2148	15789
1989	6329	207	986	11945	9161	4644	191	2196	14785

1) EINSCHL. WOHNUNGEN IN GEBAEUDETEILEN.

7 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER				GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			
		IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN					IN WOHN- GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 O. MEHR 2)			1	2	3 O. MEHR 2)	
ANZAHL										
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12686	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247
1981	92902	28698	13813	42598	6899	46559	6863	2107	35227	1833
1982	98886	24198	12196	53736	7234	53973	6532	1995	41741	2575
1983	104083	27799	11780	55192	8422	47807	6563	1929	36556	2181
1984	80408	25009	9125	37259	7937	36929	7077	1526	25900	1638
1985	68952	24444	7490	27937	7224	37651	8281	1444	24372	1970
1986	52066	25834	4425	15912	5202	29786	10572	1361	15319	2066
1987	40668	20978	2227	12197	4559	23714	8290	742	11804	2307
1988	38886	20269	1701	12299	4034	22952	7808	610	12112	1970

SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

2) OHNE WOHNHEIME.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOFOERDERTEN GEBAEUDEN.

ERGÄNZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FUER DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.1 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR MONAT	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1988 D	116.0	100.0	128.8	107.4	116.1	110.7	95.6	122.3	103.1	111.1
1989 D	132.2	116.0	147.6	119.8	130.9	122.5	107.0	135.5	112.6	122.4
1989 NOVEMBER	119.0	113.9	133.0	101.3	113.7	108.9	103.8	120.6	94.2	105.2
1989 DEZEMBER	128.8	127.9	150.0	87.5	123.2	117.0	115.7	135.0	80.8	113.2
1990 JANUAR	112.7	114.9	137.6	66.3	102.6	101.7	103.3	123.0	60.9	93.7
1990 FEBRUAR	127.2	130.1	148.2	100.7	111.0	114.0	116.2	131.6	91.8	100.6
1990 MAERZ	177.9	164.7	199.7	145.8	176.4	158.0	145.5	175.6	131.6	158.3
1990 APRIL	152.4	142.4	160.1	149.7	151.6	134.3	124.5	139.6	133.9	135.0
1990 MAI	154.1	147.7	158.2	165.5	147.6	134.4	127.8	136.6	146.6	130.2
1990 JUNI	178.9	157.6	197.2	188.4	165.9	155.3	135.7	169.6	166.3	145.8
1990 JULI	155.4	139.9	176.5	142.6	146.2	134.4	120.2	151.1	125.5	128.1
1990 AUGUST	155.0	144.7	170.9	147.4	145.8	133.6	123.8	145.7	129.3	127.3
1990 SEPTEMBER	165.0	157.7	178.0	165.7	152.8	141.8	134.4	151.2	145.0	133.1
1990 OKTOBER	162.0	153.6	176.4	140.2	160.9	138.8	130.5	149.4	122.3	139.8
1990 NOVEMBER	139.9	152.4	162.0	104.8	119.0	119.3	129.2	136.8	91.2	103.1

1.2 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDES IM BAUHAUPTGEWERBE *)

1985 = 100

JAHR VIERTELJAHR	WERTINDEX					VOLUMENINDEX				
	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU	INS- GESAMT	WOHNUNGS- BAU	SONSTIGER HOCHBAU	STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1988 D	109.3	87.9	138.5	101.3	94.9	104.3	84.2	131.8	97.2	90.7
1989 D	119.3	99.7	151.7	105.8	102.8	110.8	92.4	139.9	99.3	96.2
1987 3. VJ	107.4	84.0	128.3	105.7	100.9	103.6	81.4	123.6	102.1	97.3
1987 4. VJ	95.6	78.2	117.6	84.8	87.7	92.0	75.8	113.0	81.8	84.4
1988 1. VJ	108.4	85.2	134.3	101.5	98.5	104.3	82.4	128.9	97.8	94.7
1988 2. VJ	114.1	93.3	142.9	112.5	97.2	109.3	89.7	136.6	108.0	93.0
1988 3. VJ	111.7	90.8	141.0	105.5	96.5	106.4	86.6	133.8	100.9	92.0
1988 4. VJ	102.8	82.4	135.9	85.7	87.4	97.3	78.1	128.0	81.9	83.1
1989 1. VJ	112.9	94.7	143.6	98.1	97.6	106.4	89.3	134.6	93.3	92.5
1989 2. VJ	123.6	98.9	158.5	114.9	105.8	115.5	92.1	147.1	108.3	99.5
1989 3. VJ	123.1	100.8	156.0	113.0	106.5	113.8	92.8	143.1	105.6	99.2
1989 4. VJ	117.6	104.4	148.6	97.0	101.2	107.6	95.3	134.9	90.0	93.5
1990 1. VJ	133.5	121.8	165.7	116.7	113.3	120.5	109.7	148.4	106.4	103.1
1990 2. VJ	144.5	130.8	180.1	138.5	117.4	127.4	114.9	157.6	123.7	104.4
1990 3. VJ	145.2	136.4	182.7	132.0	115.6	125.6	117.5	156.8	115.9	101.1

1.3 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WERTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U. AE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	109.9	109.9	107.1	105.9	113.3	113.4	115.1	113.9	114.6	125.6
1989 D	120.6	120.3	112.2	110.0	124.0	125.9	130.0	128.7	142.5	152.7
1989 NOVEMBER	125.4	125.4	113.3	111.3	113.6	116.4	140.4	139.2	153.3	167.0
1989 DEZEMBER	90.8	89.9	77.1	75.4	78.8	78.7	102.4	102.0	140.7	159.3
1990 JANUAR	89.0	84.1	75.7	72.7	88.6	86.3	96.6	95.2	141.7	143.2
1990 FEBRUAR	96.1	93.5	84.3	81.4	103.3	103.0	108.1	106.1	144.2	154.0
1990 MAERZ	129.2	128.8	114.5	113.8	144.5	146.0	151.1	149.7	173.5	211.0
1990 APRIL	133.4	132.6	123.6	121.9	147.3	150.0	148.3	146.1	126.4	161.9
1990 MAI	147.4	150.2	137.8	136.7	164.3	169.2	164.9	163.0	146.8	186.4
1990 JUNI	144.9	146.5	127.6	126.4	164.2	170.4	159.7	157.7	145.5	194.5
1990 JULI	147.6	151.7	135.2	137.0	170.4	180.6	158.0	157.3	141.9	202.6
1990 AUGUST	144.9	147.8	129.5	130.2	159.9	171.7	156.3	155.8	132.0	212.2
1990 SEPTEMBER	143.2	148.1	134.6	134.8	155.1	165.5	156.6	155.5	144.9	219.7
1990 OKTOBER	157.2	161.1	145.0	145.4	157.0	166.7	175.0	174.2	166.8	245.7
1990 NOVEMBER	139.6	143.7	125.9	125.0	154.6	165.1	151.9	151.6	157.7	241.6

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWEILIGEN PREISEN. VOLUMENINDEX:
PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FUER DEN JEWEILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEI-
CHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN
SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR DIE BAUWIRTSCHAFT

1 INDIZES FÜR DAS PRODUZIERENDE GEWERBE

1.4 INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	107.7	107.9	105.4	104.5	113.4	114.1	110.1	108.7	106.8	116.2
1989 D	116.4	116.6	109.8	108.2	120.4	122.8	120.9	119.4	129.3	136.5
1989 NOVEMBER	120.6	121.1	110.7	109.3	109.7	112.6	129.1	127.7	138.3	148.0
DEZEMBER	87.0	86.5	75.4	74.1	76.0	76.1	94.0	93.4	126.9	141.0
1990 JANUAR	84.5	80.4	73.9	71.4	85.1	83.1	88.5	87.0	126.9	125.8
FEBRUAR	91.2	89.1	82.3	79.9	98.6	98.2	98.8	96.7	128.7	135.0
MAERZ	122.0	122.0	109.9	109.6	137.6	138.6	137.7	136.1	153.9	184.2
APRIL	125.7	125.3	119.0	117.8	138.6	140.8	134.1	131.7	111.3	140.0
MAI	138.6	141.5	132.3	131.7	154.3	158.4	147.7	145.5	128.9	160.8
JUNI	136.0	137.9	122.6	121.9	153.8	159.2	143.1	140.9	127.1	167.6
JULI	138.7	142.8	129.9	132.0	158.2	168.3	141.1	140.2	123.6	174.1
AUGUST	135.9	139.0	124.0	125.2	149.2	159.8	135.0	138.2	114.2	181.9
SEPTEMBER	134.4	139.3	129.0	129.6	144.0	153.2	139.1	137.9	125.5	188.3
OKTOBER	146.7	150.6	139.2	140.0	145.3	153.7	153.8	152.8	143.8	209.0
NOVEMBER	130.2	134.2	120.8	120.4	143.1	152.3	133.4	132.9	135.9	205.5

1.5 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

WEPTINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	109.4	109.5	108.8	107.5	111.4	112.1	116.8	115.8	108.6	116.7
1989 D	118.9	118.7	114.2	112.0	121.2	122.6	129.1	128.1	125.4	136.5
1989 NOVEMBER	128.5	129.0	117.1	115.2	118.0	121.3	141.6	140.8	136.9	143.0
DEZEMBER	98.9	98.2	78.3	76.7	79.0	78.6	111.9	111.3	154.3	180.1
1990 JANUAR	80.3	76.0	77.2	74.2	81.3	79.3	83.5	82.8	113.9	116.2
FEBRUAR	87.7	84.5	85.3	82.4	98.8	98.0	92.3	91.6	132.1	144.5
MAERZ	120.0	118.8	115.1	114.3	140.3	141.1	136.6	135.7	158.9	181.5
APRIL	126.1	126.3	123.9	122.1	142.1	143.1	140.9	139.5	145.2	166.5
MAI	143.3	144.9	139.4	138.2	159.8	163.3	158.3	157.3	155.7	182.2
JUNI	142.0	143.9	129.8	128.6	159.4	164.5	165.9	165.3	140.5	173.8
JULI	146.6	149.7	137.7	139.5	164.9	173.5	158.4	158.1	147.1	175.9
AUGUST	144.3	147.8	132.2	133.0	155.1	165.6	163.1	162.7	129.8	157.2
SEPTEMBER	147.5	150.4	136.6	136.7	152.0	160.3	168.5	167.9	141.4	179.3
OKTOBER	163.2	168.6	148.3	148.8	161.8	171.5	193.9	193.7	156.3	208.6
NOVEMBER	146.3	149.8	129.9	129.1	142.0	148.1	168.3	168.1	158.7	206.5

1.6 INDEX DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE *)

VOLUMENINDEX 1985 = 100

JAHR MONAT	GEWINNUNG UND VER- ARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN		HERSTELLUNG VON ZEMENT		ZIEGELEI		HERSTELLUNG VON BE- TONERZEUGNISSEN (OHNE BIMS, GROSSE FERTIGBAUTEILE)		HERSTELLUNG VON BAU-, BAUSTOFF- U.ÄE. MASCHINEN	
	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND	INS- GESAMT	DAR. INLAND
1988 D	107.2	107.6	107.1	106.2	111.5	112.7	111.6	110.4	101.2	108.0
1989 D	114.8	115.0	111.8	110.1	117.6	119.5	120.0	118.7	113.7	122.0
1989 NOVEMBER	123.6	124.6	114.5	113.2	114.0	117.4	130.2	129.2	123.5	126.8
DEZEMBER	94.7	94.3	76.6	75.4	76.2	76.0	102.7	101.9	139.1	159.5
1990 JANUAR	76.4	72.9	75.4	72.9	78.1	76.4	76.4	75.7	102.0	102.1
FEBRUAR	83.3	80.7	83.3	80.9	94.3	93.4	84.3	83.5	117.8	126.8
MAERZ	113.3	112.6	110.5	110.1	133.5	133.9	124.4	123.3	141.1	158.5
APRIL	118.9	119.4	119.3	118.0	133.8	134.3	127.3	125.8	128.1	144.1
MAI	134.7	136.5	133.8	133.1	150.2	152.8	141.7	140.4	136.9	157.2
JUNI	133.1	135.3	124.7	124.0	149.3	153.7	148.5	147.7	122.9	149.8
JULI	137.6	140.9	132.3	134.4	153.9	161.6	141.4	140.9	128.4	151.3
AUGUST	135.5	139.1	126.7	127.9	144.7	154.1	145.0	144.4	112.9	134.8
SEPTEMBER	138.1	141.2	130.8	131.4	141.0	148.4	149.8	148.8	122.9	153.8
OKTOBER	152.1	157.3	142.5	143.4	149.7	158.1	170.4	169.9	135.0	177.6
NOVEMBER	136.2	139.7	124.6	124.4	131.5	136.6	147.8	147.3	137.2	175.8

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 2.2

*) WERTINDEX: ANGABEN IN JEWELIGEN FRISEN. VOLUMENINDEX: PREISBEREINIGTE ANGABEN. DIE ZAHLEN FÜR DEN JEWILS

LETZTEN BERICHTSZEITRAUM GELTEN ALS VORLAEUFIG. ABWEICHUNGEN GEGENUEBER FRUEHER VEROFFENTLICHTEN ZAHLEN ERGEBEN SICH DURCH NACHFOLGENDE BERICHTIGUNGEN.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1985 = 100*)
Unternehmen

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	dar. Gewinnung und Verarb. von Steinen und Erden	insgesamt	Hochbau- leistungen	Tiefbau- leistungen
1988	106,4	106,7	107,0	110,6	110,8	110,2
1989	111,8	112,3	115,9	119,2	119,7	115,9
1988 November	114,7	114,9	112,8	117,0	117,4	116,4
Dezember	106,9	108,1	87,0	88,2	90,3	84,8
1989 Januar	103,9	103,4	79,8	92,5	99,3	81,6
Februar	104,6	105,6	85,1	91,3	97,0	82,3
März	115,5	116,5	109,4	127,7	116,6	106,6
April	113,3	113,9	120,9	121,5	122,5	119,9
Mai	105,9	106,2	119,9	120,6	121,2	119,7
Juni	113,8	115,0	131,8	130,2	130,5	129,8
Juli	107,2	107,4	127,7	126,2	125,7	127,0
August	103,2	102,6	123,0	124,9	123,9	126,6
September	117,1	117,9	135,8	134,5	133,0	136,9
Oktober	124,7	125,0	140,7	143,5	142,2	145,5
November	120,2	120,6	123,3	127,3	127,7	126,6
Dezember	112,2	113,5	92,4	92,9	96,2	87,8
1990 Januar	109,6	109,5	82,5	93,5	101,8	80,4
Februar	110,1	111,7	89,6	96,8	104,3	84,9
März	123,3	124,5	118,3	124,2	128,5	117,5
April	114,2	114,6	121,2	125,9	8,0	122,7
Mai	116,8	117,6	130,4	133,2	134,8	130,6
Juni	116,9	118,7	130,4	129,6	131,3	126,8
Juli	113,7	114,5	123,4	134,8	136,8	131,5
August	109,4	109,9	128,1	126,0	126,6	125,1
September	124,1	125,8	138,1	138,7	139,6	137,2
Oktober	133,6	134,6	148,6	154,4	156,6	150,9
November	127,7	129,0	130,1	132,3	135,9	126,5

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.
*) Arbeitstäglich bereinigt.

1.8 Baustoff - Produktionsindex für das Baugewerbe
1985 = 100*)
Fachliche Unternehmensteile

Jahr Vierteljahr Monat	Baugewerbe			Ausgewählte Baustoffzeugnisse					
	insgesamt	Bauhaupt- gewerbe	Ausbau- gewerbe	Transport- beton	Bausand, Baukies und Kies für Wege- bau	Zement ohne Zement- klinker Abatz	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel	Kalksand- steine
1988	110,2	110,0	110,5	106,9	111,8	103,3	124,9	108,6	93,4
1989	118,1	118,9	116,7	118,3	121,1	111,7	138,1	118,1	101,1
1988 3. Vj	122,2	128,0	111,2	132,5	137,6	124,2	144,7	135,4	112,7
4. Vj	113,0	112,3	114,1	107,1	115,9	101,3	118,5	118,1	94,9
1989 1. Vj	99,6	94,3	109,8	86,2	87,3	84,6	113,6	76,7	68,5
2. Vj	126,0	129,4	119,4	132,5	136,7	125,6	149,1	130,3	116,9
3. Vj	125,9	131,1	115,9	135,6	137,5	126,6	156,6	138,1	115,9
4. Vj	121,1	120,9	121,5	118,8	123,0	110,0	132,8	127,2	103,2
1990 1. Vj	109,3	103,6	120,0	95,9	90,9	92,4	136,1	98,8	90,4
2. Vj	130,9	134,4	124,3	140,9	136,4	129,6	166,4	138,3	130,9
3. Vj	134,8	140,2	124,6	145,0	137,4	135,7	185,2	151,5	137,9
1989 September	133,3	137,9	124,6	142,2	143,2	133,2	162,4	137,3	123,0
Oktober	139,5	143,5	131,8	146,6	148,7	137,2	170,1	139,9	121,8
November	127,0	127,5	126,2	126,9	133,3	115,8	137,0	128,0	111,0
Dezember	96,9	91,8	106,6	82,8	87,1	77,0	91,4	113,6	76,8
Januar	94,8	86,3	110,9	73,2	71,1	68,5	108,5	92,8	69,1
Februar	102,9	96,8	114,6	87,4	81,2	88,3	125,3	86,5	85,1
März	128,4	126,8	131,4	127,0	120,4	120,5	174,6	117,1	117,1
April	123,2	125,1	119,6	129,7	126,3	124,8	155,7	127,0	118,7
Mai	138,7	142,9	130,6	157,1	146,3	136,1	177,8	145,9	139,7
Juni	130,9	135,3	122,7	139,5	136,5	128,0	165,6	142,1	134,3
Juli	132,7	138,8	121,0	147,5	141,4	135,1	180,8	155,2	138,2
August	133,3	138,5	123,4	142,8	134,2	131,7	182,6	152,5	139,7
September	138,5	143,4	129,4	144,7	136,6	140,4	192,3	145,9	135,9
Oktober	152,8	156,6	145,6	160,5	151,5	143,5	214,3	153,9	150,6
November	139,2	139,3	139,0	134,2	134,8	128,4	173,9	143,1	132,6

*) Kalendermonatlich.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen, Beton- spritz- und -einspritz- gerate	Turm- drehkrane für Baustellen	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydraul. Betätigung	Radlader in Grund- ausrüstung	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Gleis- bettungs-, Strassen- schotter, Splitt und Brechsand
	t					1 000 m ³	1 000 t		
1988 MD	709	2 522	10 867	4 736	1 774	2 707	12 191	2 169	5 060
1989 MD	1 282	3 503	12 565	5 403	2 173	3 004	13 189	2 353	5 415
1988 3. Vj	2 027	7 839	31 397	13 602	4 883	10 016	44 818	7 866	19 334
4. Vj	2 394	8 238	36 152	15 209	4 747	8 096	37 680	6 406	16 170
1989 1. Vj	3 645	8 863	32 627	14 848	6 076	6 574	28 788	5 359	10 558
2. Vj	3 439	11 361	39 544	16 363	7 480	10 155	44 951	7 911	18 239
3. Vj	3 242	11 342	36 081	15 234	5 922	10 346	45 002	8 008	19 543
4. Vj	3 341	10 467	42 530	18 392	7 065	8 958	39 509	6 947	16 532
1990 1. Vj	4 121	13 185	41 684	18 344	8 076	7 552	30 252	5 940	10 303
2. Vj	4 274	14 255	42 483	20 258	9 212	10 884	44 449	8 182	17 665
3. Vj	4 065	13 844	37 243	18 812	7 965	11 078	45 048	8 603	18 649
1989 Oktober	989	3 711	15 029	5 836	2 317	3 733	16 135	2 891	6 914
November	1 120	3 529	13 809	6 431	2 233	3 232	14 463	2 440	6 078
Dezember	1 132	3 272	13 949	5 734	2 716	2 110	9 447	1 623	3 672
1990 Januar	1 190	3 418	12 081	5 453	2 093	1 863	7 712	1 433	2 226
Februar	1 223	4 708	14 004	5 786	3 110	2 226	8 804	1 858	2 926
Marz	1 646	5 113	15 947	7 106	2 787	3 233	13 062	2 538	4 947
April	1 400	4 338	13 755	6 257	3 193	3 304	13 706	2 628	5 537
Mai	1 443	4 616	15 499	7 043	3 341	3 809	15 874	2 865	6 224
Juni	1 429	4 939	13 478	6 957	2 861	3 553	14 807	2 700	5 837
Juli	1 502	3 899	12 844	6 354	2 546	3 757	15 339	2 871	6 224
August	1 449	3 731	11 681	5 659	2 107	3 636	14 560	2 775	6 066
September	1 215	4 967	12 845	6 747	2 963	3 686	14 823	2 961	6 311
Oktober	1 366	6 574	14 097	6 333	2 425	4 087	16 439	3 024	7 087
November	1 117	4 921	14 630	6 177	2 650	3 617	15 154	2 742	6 511

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe								
	Trocken- mortel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- noses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen glasiert	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t	1 000 m ³			1 000 t		1 000 m ²		
1988 MD	323	654	431	189	1 340	109	5 478	2 882	14 761
1989 MD	360	711	466	199	1 491	121	6 640	2 993	14 459
1988 3. Vj	1 126	2 421	1 557	592	6 198	397	16 082	8 529	55 120
4. Vj	921	2 135	1 310	568	4 898	311	15 968	8 544	43 440
1989 1. Vj	899	1 387	949	542	1 186	329	19 991	8 974	31 477
2. Vj	1 183	2 376	1 619	683	5 145	392	20 467	9 133	47 589
3. Vj	1 209	2 480	1 602	580	6 127	390	19 340	8 907	51 531
4. Vj	1 033	2 287	1 417	588	5 438	342	19 881	8 896	43 343
1990 1. Vj	1 009	1 791	1 242	631	1 307	374	21 493	9 561	33 442
2. Vj	1 340	2 465	1 805	728	5 394	433	22 651	9 394	51 849
3. Vj	1 423	2 687	1 896	749	6 447	451	24 747	8 777	61 465
1989 Oktober	441	839	560	234	2 365	147	6 924	3 252	19 617
November	355	768	511	208	1 989	118	7 257	3 073	15 517
Dezember	237	681	353	148	1 181	76	5 700	2 561	8 263
1990 Januar	281	557	318	166	202	99	7 111	3 230	5 309
Februar	324	519	391	210	328	124	7 146	2 949	10 235
Marz	452	703	538	255	788	151	7 237	3 371	16 609
April	403	762	546	231	1 366	138	7 041	3 025	15 783
Mai	461	876	642	257	1 950	159	8 032	3 345	17 394
Juni	429	853	617	240	2 030	137	7 578	3 023	17 281
Juli	468	931	635	244	2 062	144	8 827	2 747	18 749
August	473	915	642	234	2 047	155	7 655	2 987	20 625
September	498	881	625	271	2 244	154	8 264	3 035	20 930
Oktober	555	924	692	293	2 550	170	8 629	3 417	23 180
November	471	873	619	273	2 139	143	8 678	3 210	20 837

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

* Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks), Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
2 Produzierendes Gewerbe
2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Schnittholz ³⁾ 1 000 m ³
	Holzspan- platten roh oder geschliffen	Isolierglas	Betondach- steine	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief- und Straßenbau	Rohre u. a. Kanalisations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.	1 000 t		1 000 m ³	
1988 MD	347	1 006	52	1 505	15	227	729
1989 MD	380	1 318	55	1 594	17	233	811
1988 3. Vj	1 039	3 672	169	5 570	46	1 005	2 388
1988 4. Vj	1 056	3 840	139	4 572	49	703	2 282
1989 1. Vj	1 101	3 026	163	3 405	55	276	2 098
1989 2. Vj	1 162	3 695	200	5 500	52	873	2 582
1989 3. Vj	1 129	3 987	157	5 502	46	958	2 560
1989 4. Vj	1 165	4 152	167	4 712	54	687	2 491
1990 1. Vj	1 129	3 313	179	3 523	56	275	2 306
1990 2. Vj	1 073	3 814	200	5 358	54	832	2 711
1990 3. Vj	938	4 239	197	5 564	54	1 002	2 703
1989 Oktober	424	1 611	67	1 963	18	332	913
1989 November	404	1 506	57	1 679	19	243	857
1989 Dezember	336	1 042	43	1 041	17	113	693
1990 Januar	387	982	48	891	19	56	659
1990 Februar	374	1 026	57	1 001	17	75	719
1990 März	410	1 270	73	1 607	20	149	881
1990 April	354	1 186	63	1 675	19	227	843
1990 Mai	396	1 348	69	1 957	19	301	923
1990 Juni	348	1 287	68	1 783	16	315	888
1990 Juli	282	1 339	60	1 852	17	317	902
1990 August	316	1 365	59	1 851	19	321	818
1990 September	339	1 482	78	1 861	18	370	898
1990 Oktober	377	1 714	89	2 051	21	332	987
1990 November	359	1 666	79	1 915	21	264	942

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile				Stahlbauerzeugnisse		
	insgesamt	darunter			Fertigteilbauten überwiegend aus Metall	Konstruktionen aus Stahl und Aluminium	
		Wand- bauteile	Decken- tafeln	Fertigteile konstruktiv- ver Art		insgesamt	dar. Stahl- und Leichtmetall- brücken einschl. Signalbrücken, Brücken f. Rohr- und Kabel- leitungen
1988	1 288 524	3 668	11 770	2 001	270 516	1 353 812	29 862
1989	1 536 668	4 356	14 302	2 226	269 616	1 462 524	36 053
1988 3. Vj	387 176	1 079	3 763	580	72 777	346 922	6 080
1988 4. Vj	347 602	940	3 118	528	81 706	390 160	10 096
1989 1. Vj	285 222	829	2 327	446	57 506	314 588	7 551
1989 2. Vj	398 844	1 065	3 898	577	68 479	372 340	7 489
1989 3. Vj	447 417	1 311	4 268	629	79 340	366 650	7 290
1989 4. Vj	405 185	1 150	3 809	573	82 964	408 949	13 697
1990 1. Vj	365 895	1 085	3 053	597	73 092	358 349	5 625
1990 2. Vj	466 611	1 468	4 736	723	89 677	421 294	6 790
1990 3. Vj	523 402	1 669	5 296	776	97 958	418 173	7 170

Jahr Vierteljahr	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	Holzbauten und Bauelemente				Bauelemente aus Kunststoff		
		insgesamt	darunter			Rolläden, einschl. Rolläden- panzer	Fenster und Fensterbanke	
			Sperrtüren (Sperr- holztüren)	Fenster- läden und Rolläden aus Holz	Parkett		insgesamt	dar. Fenster aus PVC, Poly- urethan, aus sonst. Kunststoff
1988	244 109	3 125 615	6 064	111	5 959	2 289	1 454 773	3 607
1989	293 728	3 567 385	6 342	143	7 622	2 495	1 642 055	4 067
1988 3. Vj	66 727	783 421	1 434	29	1 399	624	395 031	1 001
1988 4. Vj	66 590	893 688	1 577	34	1 644	655	433 621	1 017
1989 1. Vj	55 378	754 878	1 558	31	1 848	508	300 428	773
1989 2. Vj	75 954	889 721	1 591	37	1 916	585	412 889	1 037
1989 3. Vj	79 660	898 676	1 493	37	1 833	671	432 041	1 084
1989 4. Vj	82 736	1 024 110	1 700	38	2 025	731	496 697	1 173
1990 1. Vj	66 969	921 413	1 717	21	2 096	668	377 729	970
1990 2. Vj	75 470	1 026 350	1 664	27	1 981	680	491 507	1 218
1990 3. Vj	84 411	1 022 686	1 571	37	1 740	755	534 158	1 304

*) Notizen siehe vorhergehende Seite.

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

3 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE *)

3.1 BESCHAEFFTIGUNG UND UMSATZ

JAHR MONAT	BETRIEBE	BESCHAEFFTIGTE			GELEISTETE ARBEITER- STUNDEN	LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	UMSATZ 1)
		INSGESAMT	INHABER UND ANGESTELLTE	ARBEITER EINSCHL. GEWERBL. AUSZUBIL- DENDER				
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE								
1988 MD	43 978	7 037 804	2 270 548	4 767 256	644 148	15 435 432	12 839 685	130 138 816
1989 MD	45 897	7 213 063	2 328 417	4 884 646	655 020	16 359 954	12 525 662	142 020 944
1989 NOVEMBER	46 155	7 303 481	2 258 014	4 945 467	687 847	20 900 000	16 785 952	152 255 376
1989 DEZEMBER	46 120	7 276 270	2 355 149	4 921 121	598 980	16 768 642	13 198 271	145 492 016
1990 JANUAR	46 755	7 286 446	2 358 565	4 927 881	672 083	16 096 737	12 387 881	141 232 944
1990 FEBRUAR	46 686	7 317 616	2 361 478	4 956 138	654 673	15 175 960	11 978 622	139 200 400
1990 MAERZ	46 676	7 341 025	2 368 977	4 972 048	708 197	15 947 444	12 719 257	157 999 856
1990 APRIL	46 663	7 336 582	2 368 884	4 967 698	650 137	16 048 299	12 550 515	142 489 120
1990 MAI	46 658	7 356 610	2 373 583	4 983 027	686 037	17 774 160	13 894 850	153 529 408
1990 JUNI	46 694	7 384 123	2 377 312	5 006 811	645 472	18 185 968	14 464 831	148 692 832
1990 JULI	46 693	7 442 708	2 381 289	5 061 419	642 419	18 221 424	13 217 727	145 989 040
1990 AUGUST	46 689	7 491 859	2 403 180	5 086 679	643 784	17 908 992	12 790 035	144 552 896
1990 SEPTEMBER	46 677	7 503 301	2 416 890	5 086 411	668 323	16 953 600	12 767 152	158 394 256
1990 OKTOBER	46 654	7 504 141	2 418 502	5 085 639	724 973	18 717 904	12 819 855	170 330 096
1990 NOVEMBER	46 652	7 510 089	2 422 516	5 087 567	700 132	22 759 536	18 078 272	166 976 064
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN								
1988 MD	3 428	149 532	41 906	107 626	16 335	371 892	203 872	2 670 169
1989 MD	3 464	150 025	42 038	107 927	16 508	389 400	211 219	2 870 344
1989 NOVEMBER	3 479	153 618	42 865	110 753	17 460	517 861	304 933	3 107 442
1989 DEZEMBER	3 477	150 762	42 716	108 046	14 453	384 714	227 435	2 364 148
1990 JANUAR	3 486	144 954	41 957	102 997	14 684	357 361	207 087	2 084 576
1990 FEBRUAR	3 474	142 961	41 063	101 898	14 381	324 400	192 677	2 190 888
1990 MAERZ	3 468	147 041	41 333	105 708	16 768	361 507	200 537	2 910 315
1990 APRIL	3 461	149 344	41 679	107 665	16 211	374 262	201 096	2 971 559
1990 MAI	3 457	150 603	41 794	108 809	17 595	416 417	212 787	3 396 512
1990 JUNI	3 458	151 767	41 914	109 853	16 615	410 082	224 223	3 322 631
1990 JULI	3 460	153 828	42 081	111 747	17 309	421 761	220 100	3 424 094
1990 AUGUST	3 461	154 986	42 570	112 416	17 201	430 879	208 417	3 377 187
1990 SEPTEMBER	3 458	154 517	42 656	111 861	16 737	398 435	208 302	3 412 329
1990 OKTOBER	3 454	154 335	42 924	111 411	18 280	453 085	215 194	3 794 755
1990 NOVEMBER	3 455	154 050	42 900	111 156	17 324	538 664	311 909	3 420 220

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 4.1.

*) ERGEBNISSE FUER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN
GEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SO-

WIE BETRIEBE MIT IM ALLGEMEINEN 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR
VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES.
1) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

4 HANDWERK

4.1 BESCHAEFFTIGTE UND UMSATZ DES AUSBAUGEWERBES NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

JAHR VIERTELJAHR	INSGESAMT	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSER- INSTALLATION	INSTALLATION V. HEIZUNGS-, KLIMA- UND GESUNDH. TECHN. ANLAGEN	ELEKTRO- INSTALLATION	GLASER- GEWERBE	MALER- UND LACKIERER- GEWERBE TAPETEN- KLEBEREI	BAU- TISCHLEREI	FUSSBODEN-, FLIESEN- UND PLATTEN- LEGEREI
BESCHAEFFTIGTE IN 1 000								
1988 D	664.6	110.4	104.8	152.3	19.1	163.9	56.2	42.3
1989 D	669.8	111.0	106.0	155.0	18.9	164.2	54.8	43.3
1988 3. VJ	681.4	112.4	107.2	154.4	19.2	171.6	56.7	43.2
1988 4. VJ	671.3	112.3	107.0	154.1	19.1	163.5	55.5	43.0
1989 1. VJ	653.2	109.0	104.0	152.4	18.9	156.9	54.0	41.7
1989 2. VJ	661.7	109.6	103.8	151.6	18.6	164.8	54.1	43.1
1989 3. VJ	683.5	112.2	107.7	157.1	19.0	170.5	55.5	44.5
1989 4. VJ	690.3	113.8	110.5	163.6	19.1	165.5	56.0	44.4
1990 1. VJ	679.1	111.8	110.1	162.0	19.0	160.6	54.6	44.1
1990 2. VJ	685.1	112.6	110.6	161.9	19.2	164.8	54.5	44.4
1990 3. VJ	706.0	115.7	114.2	168.2	19.6	169.6	55.6	46.0
UMSATZ (OHNE UMSATZSTEUER) IN MILL. DM								
1988 D	63 359.0	10 778.1	12 561.1	14 184.3	2 159.3	11 297.3	5 373.1	5 235.0
1989 D	68 229.2	11 598.0	13 376.9	15 482.7	2 305.2	12 109.2	5 746.4	5 732.9
1988 3. VJ	16 125.7	2 713.7	3 108.6	3 473.3	550.1	3 104.7	1 352.6	1 373.1
1988 4. VJ	20 545.8	3 542.1	4 248.7	4 573.4	694.3	3 591.4	1 726.4	1 652.7
1989 1. VJ	12 919.6	2 154.8	2 481.4	3 074.3	454.1	2 151.0	1 142.6	1 068.1
1989 2. VJ	15 960.1	2 712.2	3 002.6	3 634.4	539.5	2 875.1	1 367.8	1 380.9
1989 3. VJ	17 192.5	2 890.6	3 366.0	3 755.7	574.7	3 256.1	1 409.4	1 476.1
1989 4. VJ	22 157.0	3 840.4	4 526.9	5 018.3	736.9	3 827.0	1 828.5	1 807.8
1990 1. VJ	14 633.9	2 397.9	2 933.1	3 515.9	514.5	2 378.3	1 244.0	1 215.8
1990 2. VJ	17 568.1	2 973.4	3 478.6	4 020.1	607.4	3 060.2	1 427.4	1 505.3
1990 3. VJ	19 119.7	3 193.9	3 799.0	4 275.8	638.2	3 525.8	1 515.4	1 659.2

SIEHE FACHSERIE 4, REIHE 7.1.

*) HOCHGERECHNETE ANGABEN DER REPRESENTATIVEN HANDWERKSBE-
RICHTERSTATTUNG AUF BASIS 1976 FUER HANDWERKSUNTERNEHMEN

ALLER GROSSENKLASSEN, OHNE DIE BESCHAEFFTIGTEN UND DEN UM-
SATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. - SYSTEMATIK DER
WIRTSCHAFTSZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE HANDWERKS-
ZAEHLUNG 1977 (KURZBEZEICHNUNGEN).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im November 1990

Der November war bei meist überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu warm und zu naß.

Die Lufttemperatur bewegte sich zwischen + 2,1° C und + 7,6° C.

1. Dekade: Am Monatsanfang kam es verbreitet zu Regen- und Graupelschauern. In den Hochlagen fielen die Niederschläge als Schnee. Zur Dekadenmitte erreichten die Schneefälle auch tiefere Lagen. Die Tiefsttemperaturen lagen bei - 3° C, die Höchstwerte bei + 14° C.
2. Dekade: Zur Monatsmitte zogen mit einer westlichen Strömung Tiefausläufer über Mitteleuropa hinweg. Anfangs kam es verbreitet zu Sprühregen und Regen, später traten langanhaltende und ergiebige Niederschläge auf. Die Temperaturen erreichten Werte bis + 15° C.
3. Dekade: Im Bereich vordringender kalter Meeresluft kam es zu Regen und Schneefall bis in die Niederungen. Die Tiefsttemperaturen lagen bei - 3° C, die Höchsttemperaturen bei + 13° C.

Frosttage wurden an 10 - 18 Tagen, Eistage in höheren Lagen an bis zu 15 Tagen registriert.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen*)

Jahr Monat	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51		Bau- berufe 44-47	Bauaus- statter 48-49	Tischler 50	Maler, Lackierer 51
1986 D	2 228 004	162 099	27 694	33 894	41 338	153 866	9 003	1 779	2 345	2 281
1987 D	2 228 788	152 528	25 099	31 394	41 903	170 690	10 129	2 220	2 884	2 747
1988 D	2 241 556	138 253	22 036	29 646	40 116	188 621	10 881	2 724	3 635	3 017
1989 D	2 037 781	107 656	17 869	25 599	33 271	251 415	15 886	4 175	5 361	4 098
1988 November	2 091 231	.	.	.	.	185 138	.	.	.	.
Dezember	2 190 496	130 350	20 446	28 154	44 895	178 572	6 950	2 492	3 569	2 108
1989 Januar	2 334 613	.	.	.	.	196 246	.	.	.	.
Februar	2 304 819	.	.	.	.	215 655	.	.	.	.
März	2 178 164	151 161	23 224	28 541	43 067	232 546	17 269	3 496	4 399	3 943
April	2 035 104	.	.	.	.	237 988	.	.	.	.
Mai	1 947 464	.	.	.	.	249 327	.	.	.	.
Juni	1 915 189	86 372	15 770	23 936	25 589	256 379	15 384	3 821	5 074	4 265
Juli	1 972 504	.	.	.	.	255 460	.	.	.	.
August	1 940 151	.	.	.	.	262 690	.	.	.	.
September	1 880 776	76 171	14 077	23 483	23 307	289 038	20 243	5 426	6 770	5 185
Oktober	1 873 672	.	.	.	.	300 280	.	.	.	.
November	1 949 680	.	.	.	.	293 305	.	.	.	.
Dezember	2 051 972	103 488	16 362	24 715	37 344	277 158	14 344	5 420	6 831	3 890
1990 Januar	2 191 439	.	.	.	.	287 140	.	.	.	.
Februar	2 152 522	.	.	.	.	301 469	.	.	.	.
März	2 013 057	105 265	17 274	24 473	33 860	317 548	22 322	5 862	6 607	5 505
April	1 914 585	.	.	.	.	324 483	.	.	.	.
Mai	1 823 332	.	.	.	.	334 698	.	.	.	.
Juni	1 807 969	68 374	12 292	21 694	21 704	336 935	13 890	5 634	6 598	5 824
Juli	1 863 670	.	.	.	.	331 735	.	.	.	.
August	1 812 812	.	.	.	.	324 193	.	.	.	.
September	1 727 760	62 170	11 267	21 084	20 069	319 521	19 555	5 835	6 581	5 553
Oktober	1 687 434	.	.	.	.	310 433	.	.	.	.
November	1 685 124	.	.	.	.	295 246	.	.	.	.
davon (September 1990):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	151 000	6 064	1 094	1 907	2 093	18 560	920	155	330	297
Niedersachsen-Bremen ...	288 753	12 234	1 480	4 153	3 596	30 263	1 926	350	708	443
Nordrhein-Westfalen	589 492	22 595	4 495	6 935	7 153	69 275	3 293	1 002	1 354	1 164
Hessen	124 744	3 194	628	1 275	1 200	24 196	1 060	373	486	465
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	118 711	5 324	810	1 462	1 281	17 666	1 157	287	423	283
Baden-Württemberg	164 363	3 741	1 054	2 098	1 698	78 389	5 839	2 214	1 745	1 555
Nordbayern	104 870	2 638	511	1 134	1 031	28 756	2 152	740	688	563
Südbayern	101 796	2 172	448	1 147	816	45 026	3 113	619	774	700
Berlin (West)	84 031	4 208	747	973	1 201	7 390	95	95	73	83

* Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 49 = Raum-

ausstatter, Polsterer; 50 = Tischler, Modellbauer; 51 = Maler, Lackierer und verwandte Berufe.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden nur vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls^{*)}

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1990 November	1 400	48 866	22 386	23 037	1 828	1 615
dar. Bauhauptgewerbe ¹⁾						
1988	2 687	54 949	12 856	20 093	11 145	10 855
1989	1 910	39 339	10 724	16 105	6 967	5 543
1988 November	1 112	19 773	8 173	7 885	2 183	1 532
1988 Dezember	1 917	39 879	14 115	15 852	6 291	3 621
1989 Januar	3 777	90 700	18 635	32 718	19 730	19 617
1989 Februar	5 172	112 943	22 000	44 936	24 406	21 601
1989 März	5 040	106 498	26 424	45 609	21 128	13 337
1989 April	3 240	67 617	24 871	29 486	8 061	5 199
1989 Mai	1 666	33 630	11 762	15 703	3 681	2 484
1989 Juni	930	15 126	6 409	6 080	1 715	922
1989 Juli	552	7 193	2 888	3 322	480	503
1989 August	375	4 233	2 025	1 500	313	395
1989 September	325	3 131	1 376	1 152	358	245
1989 Oktober	345	3 739	1 401	1 359	677	302
1989 November	533	8 351	3 922	2 744	1 276	409
1989 Dezember	968	18 903	6 971	8 655	1 779	1 498
1990 Januar	2 156	55 466	9 372	22 635	12 459	11 000
1990 Februar	2 613	62 554	12 955	27 707	13 057	8 835
1990 März	2 193	54 122	17 532	24 297	6 922	5 371
1990 April	1 217	27 223	10 783	11 412	3 495	1 533
1990 Mai	599	11 497	5 301	4 192	1 594	410
1990 Juni	350	6 166	2 616	2 282	1 039	229
1990 Juli	199	2 583	1 023	1 119	252	189
1990 August	144	1 675	724	601	261	89
1990 September	146	1 704	532	946	191	35
1990 Oktober	165	2 301	902	934	274	191
1990 November	287	5 306	2 012	2 343	491	460
dar. Ausbau-, Bauhilfsgewerbe ¹⁾						
1988	700	3 605	1 012	1 644	562	387
1989	381	2 108	631	977	293	207
1988 November	287	1 397	406	692	205	94
1988 Dezember	432	2 132	565	978	393	196
1989 Januar	683	4 149	976	1 873	674	626
1989 Februar	917	5 497	1 252	2 812	870	563
1989 März	908	5 139	1 397	2 468	743	531
1989 April	623	3 557	1 264	1 726	442	125
1989 Mai	393	2 070	889	851	227	103
1989 Juni	269	1 264	527	529	121	87
1989 Juli	178	736	254	339	93	50
1989 August	128	499	140	211	26	122
1989 September	100	343	141	109	53	40
1989 Oktober	83	351	103	140	72	36
1989 November	105	617	256	230	89	42
1989 Dezember	181	1 078	374	434	109	161
1990 Januar	339	2 087	484	911	461	231
1990 Februar	487	3 283	958	1 548	478	298
1990 März	438	2 687	1 019	1 238	269	161
1990 April	277	1 660	580	767	229	84
1990 Mai	163	824	258	381	107	78
1990 Juni	116	515	171	280	37	27
1990 Juli	87	370	174	115	45	36
1990 August	60	174	50	59	37	28
1990 September	54	225	80	86	43	16
1990 Oktober	57	241	75	117	29	20
1990 November	89	325	139	89	54	43

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Bauhauptgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-60^{*)}

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein - Hamburg	Nieder- sachsen - Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz - Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ²⁾										
1988	403	469	641	214	194	449	164	117	57	2 687
1989	325	388	427	156	138	232	75	98	71	1 910
1988 November	246	235	283	55	81	94	34	32	52	1 112
Dezember	384	366	436	123	134	250	66	81	77	1 917
1989 Januar	542	736	732	378	289	543	170	265	122	3 777
Februar	680	1 006	1 105	501	375	789	228	318	176	5 172
März	696	997	1 091	468	360	751	208	239	162	5 040
April	586	716	785	245	237	344	101	128	98	3 240
Mai	375	368	431	87	116	128	52	49	60	1 666
Juni	237	209	237	49	50	52	32	22	42	930
Juli	154	120	127	29	32	27	21	18	24	552
August	97	78	103	23	20	17	9	9	19	375
September	83	61	101	12	19	8	7	9	25	325
Oktober	83	61	107	13	24	14	12	9	22	345
November	140	118	120	15	44	25	16	14	41	533
Dezember	232	187	187	56	81	81	40	34	70	968
1990 Januar	394	474	342	205	189	193	133	138	88	2 156
Februar	483	567	400	241	239	266	154	154	109	2 613
März	448	493	324	195	189	187	123	170	114	2 193
April	320	278	204	81	94	56	59	52	73	1 217
Mai	155	133	116	37	45	14	31	17	51	599
Juni	85	75	72	25	28	10	16	7	12	350
Juli	54	42	37	14	17	1	9	14	17	199
August	40	26	32	11	12	2	5	6	10	144
September	30	32	35	8	11	4	5	8	11	146
Oktober	37	30	43	12	20	3	6	4	10	115
November	65	50	67	14	34	12	9	6	10	197
Kurzarbeiter										
1988	7 543	10 545	10 899	4 756	3 745	6 964	3 423	4 765	2 308	54 949
1989	5 942	8 422	6 857	3 434	2 669	3 700	2 505	2 901	2 909	39 339
1988 November	4 081	4 342	4 520	889	1 361	1 417	917	505	1 731	19 773
Dezember	7 803	8 462	7 503	2 317	2 653	3 230	2 736	1 903	3 272	39 879
1989 Januar	12 103	18 590	12 823	9 519	6 655	9 278	7 137	9 387	5 208	90 700
Februar	13 588	23 137	19 621	11 623	8 111	12 851	7 850	9 690	6 472	112 943
März	13 736	22 516	18 639	10 537	7 512	11 786	6 947	8 465	6 360	106 498
April	11 320	15 590	13 250	4 708	4 682	6 139	3 399	4 075	4 454	67 617
Mai	6 333	8 053	6 960	1 834	1 590	2 151	2 257	1 128	3 320	33 630
Juni	3 601	3 774	3 190	629	547	534	677	432	1 742	15 126
Juli	2 036	1 736	1 069	268	248	222	457	251	906	7 193
August	791	817	1 361	175	225	56	313	126	369	4 233
September	723	628	747	94	131	65	81	89	573	3 131
Oktober	691	674	921	97	248	84	147	91	786	3 739
November	2 187	1 795	1 237	263	631	211	227	134	1 666	8 351
Dezember	4 190	3 750	2 468	1 457	1 443	1 026	570	944	3 055	18 903
1990 Januar	8 646	12 382	6 146	5 780	4 357	3 586	5 182	5 487	3 900	55 466
Februar	10 027	13 972	7 173	6 279	5 180	4 212	5 454	5 641	4 616	62 554
März	9 387	12 151	5 965	5 190	4 070	3 472	4 669	4 052	5 166	54 122
April	6 767	6 665	3 517	1 630	1 426	686	1 537	1 774	3 221	27 223
Mai	2 541	2 816	1 456	587	475	83	653	606	2 280	11 497
Juni	1 408	1 440	888	378	251	69	265	154	1 313	6 166
Juli	633	518	435	106	128	3	82	51	627	2 583
August	406	289	397	58	59	5	27	64	370	1 675
September	361	253	337	36	40	28	51	77	521	1 704
Oktober	401	445	611	70	158	13	66	91	446	2 301
November	1 120	939	872	401	408	97	103	74	1 292	5 306

*) Wirtschaftsgruppen 59 - 60 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

6.4 Kurzarbeit im Ausbau-, Bauhilfsgewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppe 61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag ¹⁾	Schleswig- Holstein Hamburg	Nieder- sachsen Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz Saarland	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern ²⁾										
1988	88	92	188	60	48	154	34	27	10	697
1989	58	56	95	39	29	67	16	12	9	381
1988 November	48	43	89	23	19	41	10	12	2	287
Dezember	75	56	108	46	28	80	17	16	6	432
1989 Januar	104	80	156	91	50	146	21	22	13	683
Februar	122	111	195	117	65	212	38	33	24	917
März	121	109	203	110	64	205	40	32	24	908
April	102	102	163	52	45	102	26	18	13	623
Mai	64	65	122	25	34	46	20	12	5	393
Juni	41	51	87	21	21	25	14	5	4	269
Juli	24	36	50	15	18	17	8	6	4	178
August	21	27	38	7	13	9	7	4	2	128
September	17	22	24	5	13	8	7	3	1	100
Oktober	18	14	25	3	7	7	2	4	3	83
November	28	16	30	4	7	8	2	4	6	105
Dezember	35	33	46	14	14	20	8	5	6	181
1990 Januar	58	53	71	36	28	51	21	9	12	339
Februar	80	63	99	46	37	90	40	16	16	487
März	68	58	104	42	39	64	28	19	16	438
April	44	44	79	19	19	27	18	16	11	277
Mai	30	38	49	9	6	8	13	5	5	163
Juni	22	20	38	2	6	10	8	4	6	116
Juli	18	15	29	3	4	8	4	2	4	87
August	14	10	16	3	5	3	4	1	4	60
September	12	14	13	1	3	1	1	2	7	54
Oktober	11	13	16	2	3	3	3	1	5	57
November	13	15	24	7	7	9	6	2	6	89
Kurzarbeiter										
1988	522	467	914	414	198	691	143	155	101	3 605
1989	390	253	526	281	121	307	62	71	97	2 108
1988 November	369	171	345	137	66	128	30	88	63	1 397
Dezember	534	215	464	236	89	310	49	131	104	2 132
1989 Januar	761	390	848	817	232	671	82	174	174	4 149
Februar	907	523	1 260	852	295	1 017	166	218	259	5 497
März	801	549	1 144	788	291	964	154	181	267	5 139
April	698	486	1 026	370	211	430	97	102	137	3 557
Mai	390	301	598	222	154	228	70	71	36	2 070
Juni	207	202	451	155	63	81	56	14	35	1 264
Juli	105	129	209	77	55	58	35	23	45	736
August	142	95	148	17	27	34	10	11	15	499
September	80	81	71	12	23	34	30	10	2	343
Oktober	115	46	88	4	13	39	6	13	27	351
November	243	76	131	7	20	38	5	14	83	617
Dezember	232	162	343	53	63	91	29	24	81	1 078
1990 Januar	418	309	543	220	138	212	69	71	107	2 087
Februar	640	389	722	394	201	419	181	132	205	3 283
März	512	341	656	246	182	322	140	123	165	2 687
April	255	252	475	122	113	119	79	108	137	1 660
Mai	118	196	263	57	31	40	63	15	41	824
Juni	78	88	163	5	37	33	41	12	58	515
Juli	47	71	134	5	22	27	20	6	38	370
August	28	32	57	8	11	6	21	1	10	174
September	38	93	46	5	4	2	3	6	28	225
Oktober	36	51	67	9	3	13	11	9	42	241
November	41	39	82	36	10	29	28	2	58	325

*) Wirtschaftsgruppen 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

1) Stichtag jeweils 15. des Monats.

2) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

6 Erwerbstätigkeit

6.5 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. Nov. 1990 bis 1. Dez. 1990

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)								
	im Monat November	in der Woche vom ... bis ... 1990					in der Zeit		dar. nach träglich anerkannte
		1.-3.11	5.-10.11	12.-17.11	19.-24.11	26.11 - 1.12	vom 1. Nov. bis 1. Dez. 90		
Schleswig-Holstein- Hamburg	108 650	9 379	2 946	21 911	35 604	38 813	108 653	3 571	
Niedersachsen-Bremen ...	208 652	8 705	5 454	44 910	93 828	55 765	208 662	11 422	
Nordrhein-Westfalen	302 103	4 162	1 892	112 021	135 307	48 721	302 103	16 611	
Hessen	145 045	1 784	6 073	34 778	90 234	12 176	145 045	3 841	
Rheinland-Pfalz- Saarland	132 193	2 857	2 183	49 175	69 293	8 685	132 193	4 012	
Baden-Württemberg	275 584	2 466	6 549	49 839	169 511	47 219	275 584	12 808	
Nordbayern	102 116	843	5 710	21 584	61 943	12 036	102 116	3 983	
Südbayern	139 698	732	20 938	27 961	60 517	29 550	139 698	7 422	
Berlin (West)	56 943	784	1 488	6 627	19 722	28 384	57 005	700	
Bundesgebiet	1 470 984	31 712	53 233	368 806	735 959	281 349	1 471 059	64 730	
Vorjahr	938 067	-	-	-	-	-	1 099 655	28 573	

1) Als Ausfalltagewerk gilt ein Tag an dem aus Witterungs-
gründen für eine Person mindestens 1 Stunde der Arbeitszeit
ausgefallen ist.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

ERGAENZENDE ANGABEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT

7 PREISE

7.1 AUSGEWAELTE PREISINDIZES FUER BAUWERKE (NEUBAU) *)
7.1.1 WOHN- UND NICHTWOHNGBAEUDE
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	BAULEI- STUNGEN AM BAUWERK	ROHBAUARBEITEN								
INSGE- SAMT		ERD- ARBEITEN	MAUER- ARBEITEN	BETON- U. STAHL- BETON- ARBEITEN	NATUR- WERK- STEIN- ARBEITEN	BETON- WERK- STEIN- ARBEITEN	ZIMMER- U. HOLZ- BAU- ARBEITEN	ABDICHTUNG GEGEN NICHT- DRUECKEN- DES WASSER	DACHDEK- KUNGS-, -ABDICHT- TUNGS- ARBEITEN	
1988 D	121.2	115.1	104.7	116.2	112.3	127.7	130.9	112.5	127.2	132.6
1989 D	125.5	119.1	108.3	120.1	116.2	131.6	135.1	117.9	132.4	136.2
1988 AUGUST	121.7	115.6	105.4	116.6	112.8	128.3	131.7	112.7	127.8	133.2
NOVEMBER	122.3	116.2	105.2	117.1	113.5	128.6	131.9	113.4	128.2	133.7
1989 FEBRUAR	123.4	116.9	106.2	118.0	114.2	129.1	132.9	114.8	129.8	134.2
MAI	125.2	118.8	107.8	119.9	116.0	131.3	134.5	117.1	132.5	135.5
AUGUST	126.3	119.9	109.0	120.9	116.9	132.5	136.2	118.3	133.4	137.3
NOVEMBER	127.1	120.7	110.0	121.7	117.6	133.4	136.7	121.3	133.8	137.8
1990 FEBRUAR	129.7	123.5	113.2	124.8	120.0	135.7	138.7	126.9	137.2	139.3
MAI	133.0	127.5	117.5	129.3	124.0	139.4	142.0	130.6	141.0	141.3
AUGUST	134.7	129.1	118.9	130.7	125.3	140.7	145.1	131.7	142.8	145.4

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN									
	ROHBAUARBEITEN			AUSBAUARBEITEN						
	PUTZ- UND STUCK- ARBEITEN	GERUEST- ARBEITEN	INSGE- SAMT	KLEMPNER- ARBEITEN	FLIESEN- UND PLATTEN- ARBEITEN	ESTRICH- ARBEITEN	TISCHLER- ARBEITEN	METALL- BAU-, SCHLOSSEP- ARBEITEN	VER- GLASUNGS- ARBEITEN	
1988 D	115.2	117.8	129.8	132.1	121.8	115.0	124.1	142.0	132.1	
1989 D	119.3	121.2	134.6	138.3	125.6	117.7	128.4	148.3	137.1	
1988 AUGUST	115.7	118.5	130.4	132.7	122.5	115.3	124.5	142.6	132.7	
NOVEMBER	116.3	118.8	131.1	133.8	122.8	115.7	125.2	143.8	133.9	
1989 FEBRUAR	117.0	118.7	132.6	135.1	123.5	116.3	126.9	146.1	134.9	
MAI	119.1	120.3	134.3	138.2	125.5	117.5	128.0	147.9	136.3	
AUGUST	120.2	122.5	135.4	139.6	126.4	117.9	128.9	149.0	138.1	
NOVEMBER	120.8	123.2	136.2	140.4	127.1	118.9	129.7	150.1	139.1	
1990 FEBRUAR	123.0	124.2	138.6	141.6	130.5	121.2	132.8	152.8	140.1	
MAI	127.8	127.2	141.0	142.8	135.5	125.4	134.0	155.1	141.8	
AUGUST	129.5	129.4	142.9	145.4	137.0	127.0	135.4	156.7	143.1	

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN FUER WOHNGBAEUDE NACH LEISTUNGSGRUPPEN							BAULEISTUNGEN AM BAUWERK		
	AUSBAUARBEITEN							BUERO- GEBAEUDE	LANDWIRT- SCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	GEWERB. BETRIEBS- GEBAEUDE
ANSTRICH- ARBEITEN	BODEN- BELAG- ARBEITEN	TAPEZIER- ARBEITEN	HEIZUNGS- U. ZENTR. BRAUCHWAS- SERERWAERM- ANLAGEN	GAS-, WAS- SER-, AB- WASSERIN- STALLATION IN GEBAEUD.	ELEKTR. KABEL- U. LEITUNGS- ANLAGEN IN GEBAEUD.					
1988 D	127.6	132.6	126.4	138.4	131.5	131.8	124.5	120.5	124.1	
1989 D	131.3	136.7	129.8	143.8	137.0	137.8	129.0	124.8	128.4	
1988 AUGUST	128.5	133.0	127.4	139.1	132.0	132.0	125.0	121.0	124.7	
NOVEMBER	128.9	133.5	127.6	139.7	133.0	133.4	125.8	121.6	125.3	
1989 FEBRUAR	129.3	135.5	128.0	141.6	134.7	135.7	127.0	122.7	126.2	
MAI	130.7	136.3	129.2	143.4	136.5	137.4	128.7	124.4	127.9	
AUGUST	132.5	137.2	130.9	144.7	138.0	138.4	129.7	125.6	129.2	
NOVEMBER	132.7	137.8	131.1	145.6	138.7	139.5	130.6	126.6	130.2	
1990 FEBRUAR	134.3	141.1	132.4	147.5	140.6	142.4	133.0	129.6	132.6	
MAI	136.9	142.7	135.5	150.0	142.8	145.2	135.9	133.0	135.7	
AUGUST	139.6	143.8	137.8	151.9	145.3	146.7	137.6	134.7	137.7	

7.1.2 SONSTIGE BAUWERKE
1980 = 100

JAHR MONAT	NEUBAU									
	BAULEISTUNGEN AM BAUWERK									
	STRASSEN- BAU	BUNDES- AUTO- BAHNEN	BUNDES- U. LANDES- STRASSEN	BRUECKEN IM STRASSEN- BAU	SPANN- BETON- UEBERBAU	STAHL- BETON- UEBERBAU	STAHL- UEBERBAU	UEBERBAU IN STAHL- VERBUND- KONSTRUK- TION	ORTS- KANAELE	
1988 D	107.0	107.1	106.8	114.6	113.5	111.6	122.5	119.3	108.8	
1989 D	109.2	109.5	109.0	118.4	117.3	115.5	126.6	123.3	112.0	
1988 AUGUST	107.2	107.3	107.0	115.2	114.1	112.2	123.5	120.2	109.2	
NOVEMBER	107.3	107.5	107.1	115.7	114.7	112.8	123.8	120.5	109.5	
1989 FEBRUAR	107.8	108.0	107.6	116.5	115.4	113.5	124.4	121.2	110.2	
MAI	108.9	109.2	108.7	118.2	117.0	115.3	126.5	123.2	111.8	
AUGUST	109.7	110.0	109.4	119.1	117.9	116.2	127.3	124.0	112.7	
NOVEMBER	110.4	110.7	110.2	119.9	118.7	117.0	128.1	124.7	113.2	
1990 FEBRUAR	112.8	113.1	112.4	122.0	120.8	119.3	130.1	126.7	116.0	
MAI	115.9	116.2	115.6	125.4	124.2	123.0	133.1	129.8	119.5	
AUGUST	117.1	117.4	116.7	126.9	125.6	124.3	134.8	131.4	120.9	

SIEHE FACHSERIE 17, REIHE 4.

*) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.2 Kaufwerte für Bauland

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Bauland insgesamt				Dar. Baureifes Land				
	Fälle	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	Fälle	Fläche	Kauf- summe	Kauf- wert	
	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 DM	DM/m ²	
1973	106 238	144 171	4 720 784	32,74	77 301	82 228	3 352 114	40,77	
1974	94 236	112 648	3 569 678	31,69	69 657	65 472	2 641 399	40,34	
1975	96 744	107 905	3 786 088	35,09	75 323	69 439	3 016 498	44,08	
1976	102 908	111 156	4 444 391	39,98	81 261	74 034	3 613 185	48,90	
1977	108 263	120 877	5 294 076	43,80	86 747	81 415	4 394 399	53,98	
1978	117 771	146 796	6 837 500	46,58	94 270	93 883	5 624 802	59,91	
1979	108 021	137 402	7 402 378	53,87	84 504	85 528	5 915 579	69,17	
1980	97 624	118 365	7 389 197	62,43	76 221	74 122	6 078 796	82,01	
1981	79 245	91 807	6 670 292	72,66	61 641	57 548	5 528 718	96,07	
1982	78 765	79 858	6 627 542	82,99	58 643	49 962	5 573 579	111,51	
1983	73 172	76 402	6 763 322	88,52	55 360	47 303	5 672 064	119,91	
1984	66 245	68 501	6 009 241	87,72	49 247	41 125	5 015 325	121,95	
1985	62 382	75 815	5 966 176	78,69	48 957	41 146	4 776 775	116,09	
1986	62 200	72 148	6 060 760	84,00	49 511	40 536	4 907 574	121,07	
1987	62 628	76 492	6 523 889	85,40	50 313	41 631	5 246 784	126,08	
1988	70 681	85 568	7 551 592	88,25	57 370	47 337	6 046 945	127,74	
1989	81 895	103 344	9 520 924	92,13	68 192	61 014	7 714 508	126,44	
1975	2. Vj	23 053	25 512	891 469	34,94	17 867	16 468	708 768	43,04
1975	3. Vj	21 824	22 794	801 605	35,17	17 073	15 275	659 434	43,17
1975	4. Vj	24 838	27 888	1 034 955	37,11	19 374	17 123	804 245	46,97
1976	1. Vj	22 548	23 073	870 565	37,73	17 612	15 212	690 341	45,38
1976	2. Vj	24 804	26 070	1 011 194	38,79	19 679	17 816	836 105	46,95
1976	3. Vj	22 955	24 135	971 096	40,24	18 243	16 334	793 600	48,59
1976	4. Vj	25 001	28 722	1 177 260	40,99	19 539	18 406	943 090	51,24
1977	1. Vj	24 124	25 756	1 029 998	39,99	19 202	17 542	863 593	49,23
1977	2. Vj	25 235	27 458	1 197 015	43,59	20 125	18 789	987 113	52,50
1977	3. Vj	25 062	26 623	1 166 630	43,82	20 347	18 740	981 091	52,35
1977	4. Vj	25 415	29 460	1 361 638	46,22	20 167	19 278	1 121 136	58,15
1978	1. Vj	24 454	27 275	1 228 466	45,04	19 719	18 779	1 032 324	54,97
1978	2. Vj	29 294	33 084	1 568 591	47,41	23 573	22 904	1 311 118	57,24
1978	3. Vj	26 730	32 498	1 570 504	48,33	21 413	21 657	1 289 008	59,52
1978	4. Vj	28 236	41 107	1 727 563	42,03	22 307	24 967	1 392 737	63,46
1979	1. Vj	24 143	31 060	1 518 471	48,89	18 847	18 907	1 198 378	63,38
1979	2. Vj	26 721	32 564	1 733 029	53,22	20 904	20 966	1 397 131	66,64
1979	3. Vj	23 926	30 059	1 622 458	53,98	18 830	18 785	1 297 894	69,09
1979	4. Vj	24 496	31 483	1 727 613	54,87	18 954	19 037	1 380 663	72,53
1980	1. Vj	23 106	27 707	1 618 660	58,42	17 953	17 568	1 323 143	75,31
1980	2. Vj	22 177	26 375	1 588 399	60,22	17 408	16 945	1 314 313	77,56
1980	3. Vj	21 385	26 257	1 622 233	61,78	16 733	15 738	1 313 241	83,44
1980	4. Vj	22 510	26 265	1 781 383	67,82	17 570	16 757	1 481 380	88,40
1981	1. Vj	19 129	22 555	1 521 197	67,44	14 996	14 057	1 266 477	90,10
1981	2. Vj	18 385	21 120	1 609 294	76,20	14 928	13 985	1 349 607	96,51
1981	3. Vj	16 742	18 836	1 376 916	73,10	12 854	11 911	1 158 771	97,29
1981	4. Vj	17 520	20 537	1 522 149	74,12	13 366	11 918	1 235 525	103,67
1982	1. Vj	15 331	14 947	1 182 965	79,14	10 995	9 266	977 610	105,51
1982	2. Vj	18 361	18 144	1 394 092	76,83	13 063	10 803	1 154 309	106,85
1982	3. Vj	15 947	16 533	1 349 773	81,64	12 038	10 134	1 117 745	110,30
1982	4. Vj	23 052	23 085	2 021 978	87,59	17 656	15 095	1 749 670	115,91
1983	1. Vj	14 928	15 151	1 244 773	82,16	11 241	9 522	1 064 223	111,77
1983	2. Vj	18 077	18 762	1 649 622	87,93	13 957	11 688	1 385 881	118,57
1983	3. Vj	16 942	16 405	1 476 145	89,98	12 960	10 855	1 280 672	117,98
1983	4. Vj	18 122	20 217	1 731 647	85,65	13 517	11 458	1 414 981	123,49
1984	1. Vj	14 981	14 630	1 264 691	86,44	10 968	9 079	1 069 644	117,81
1984	2. Vj	16 658	17 217	1 437 846	83,51	12 444	10 342	1 196 727	115,72
1984	3. Vj	15 057	15 322	1 325 091	86,48	11 103	9 040	1 113 868	123,22
1984	4. Vj	14 999	16 197	1 324 514	81,77	10 970	9 323	1 108 667	118,92
1985	1. Vj	13 397	16 407	1 254 919	76,49	10 490	8 708	1 302 870	115,17
1985	2. Vj	14 644	16 987	1 339 342	78,85	11 533	9 316	1 045 879	112,27
1985	3. Vj	13 603	16 521	1 197 509	72,48	10 572	8 932	960 135	108,06
1985	4. Vj	15 052	17 615	1 431 374	81,26	11 599	9 760	1 177 499	120,65
1986	1. Vj	12 694	14 307	1 207 488	84,40	9 986	8 252	1 091 119	121,37
1986	2. Vj	15 079	16 037	1 335 191	83,26	12 120	9 527	1 124 357	118,00
1986	3. Vj	13 376	15 013	1 227 592	81,77	10 640	8 430	1 000 051	116,63
1986	4. Vj	13 947	16 790	1 447 167	86,19	10 833	8 973	1 145 862	127,70
1987	1. Vj	11 999	13 570	1 165 609	85,90	9 501	7 629	977 565	128,14
1987	2. Vj	15 278	17 512	1 477 204	84,35	12 407	9 824	1 211 680	123,34
1987	3. Vj	14 128	16 858	1 441 990	85,54	11 346	9 143	1 153 570	126,17
1987	4. Vj	14 695	19 872	1 658 058	83,43	11 534	9 353	1 293 238	121,26
1988	1. Vj	14 202	15 956	1 388 861	87,04	11 258	9 073	1 123 822	123,87
1988	2. Vj	14 101	15 812	1 433 211	90,64	11 624	9 206	1 179 969	128,17
1988	3. Vj	15 654	18 658	1 655 595	88,74	12 716	10 285	1 350 533	131,51
1988	4. Vj	16 791	20 779	1 922 125	92,50	13 457	11 159	1 507 234	135,07
1989	1. Vj	14 476	17 654	1 645 120	93,19	11 971	10 331	1 316 302	127,42
1989	2. Vj	17 739	21 062	1 909 512	90,66	14 409	12 260	1 560 513	127,28
1989	3. Vj	16 655	20 426	1 976 160	96,74	13 890	12 531	1 620 394	129,31
1989	4. Vj	19 811	24 486	2 394 837	97,80	16 664	14 831	1 959 237	132,11
1990	1. Vj	16 387	23 628	2 024 959	85,70	15 298	14 079	1 629 531	115,75
1990	2. Vj	17 357	22 654	1 990 153	87,85	14 252	12 451	1 582 188	127,08

1) Die Summe der Veräußerungsfälle des Kalenderjahres liegen um die Nachmeldungen höher als die der Veräußerungsfälle der zugehörigen Quartale.

Erzogene Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.3 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1985 = 100

Jahr Monat	Gewerb- liche Er- zeugnisse insgesamt	Bau- maschinen	Steine und Erden						
			ins- gesamt	Natur- steine unbe- arbeitet	Sand und Kies	Zement und zementahn- liche Binde- mittel	Grobkera- mische Er- zeugnisse	Ziegelei- erzeugnisse	Bearbei- teter Kalk
1988 D	96,3	106,6	103,1	97,8	102,6	101,5	101,9	99,5	101,2
1989 D	99,3	110,3	104,3	96,6	104,3	101,9	103,7	102,4	101,3
1989 September	99,6	111,0	104,6	96,4	103,9	102,0	104,0	103,2	101,4
Oktober	100,1	111,3	104,8	96,8	104,4	102,1	104,6	103,5	101,6
November	100,0	111,3	104,9	96,6	104,2	102,0	104,7	103,4	101,3
Dezember	100,0	111,3	105,0	96,9	104,2	101,9	104,7	103,5	101,3
1990 Januar	100,1	112,1	105,3	96,8	105,2	102,0	105,3	103,9	101,2
Februar	100,1	112,4	105,6	97,3	106,4	102,0	105,9	105,0	101,5
März	100,2	112,8	106,1	97,4	106,2	104,0	106,2	105,4	102,2
April	100,7	114,0	106,4	97,5	106,7	103,7	106,8	106,6	102,3
Mai	100,8	114,0	106,9	97,9	107,0	104,0	106,9	106,9	102,6
Juni	100,8	114,3	107,1	97,5	108,2	103,9	107,0	107,1	102,2
Juli	100,7	114,5	107,3	97,0	107,7	104,0	107,1	107,4	102,7
August	101,3	114,8	107,4	96,5	107,5	104,2	107,3	107,5	103,0
September	101,7	114,8	107,5	96,3	108,2	104,2	107,6	108,1	103,0
Oktober	102,1	115,6	107,9	96,0	108,2	104,0	109,1	108,5	103,1
November	101,8	115,6	107,8	95,9	108,0	104,0	109,4	108,5	102,8

Jahr Monat	Steine und Erden			Mineralerzeugnisse		Nadel- schnitt- holz (Bauholz)	Hochbau- konst. aus Stahl und Leicht- metall	Beton- stahl	LKW
	Erzeugnisse aus Gips	Beton- zeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton	Diesel- kraftstoff	Bitumen				
1988 D	101,0	104,0	103,5	64,0	45,0	95,8	106,0	85,0	109,6
1989 D	100,3	106,7	105,5	69,4	45,6	105,4	109,8	89,8	113,6
1989 September	100,1	107,5	105,8	70,8	48,1	107,2	110,6	90,1	115,0
Oktober	98,7	107,8	105,8	72,5	44,5	111,2	112,3	87,6	115,2
November	98,5	108,0	105,8	72,3	50,0	113,7	112,9	85,0	115,2
Dezember	98,3	108,1	106,2	76,7	49,7	116,2	112,9	85,7	115,2
1990 Januar	97,7	108,6	106,9	74,9	53,8	118,7	113,4	85,7	115,2
Februar	97,8	108,8	107,2	70,1	49,9	120,4	113,4	85,7	116,3
März	97,8	109,2	107,6	68,4	47,2	121,0	113,7	87,4	116,3
April	97,8	110,2	108,5	67,7	45,2	120,7	115,1	89,9	116,7
Mai	97,9	111,2	109,2	66,3	43,9	119,9	115,8	92,1	117,7
Juni	98,0	111,2	109,0	65,3	44,0	119,5	116,5	92,1	117,7
Juli	98,0	111,5	110,0	66,0	42,3	119,0	117,1	89,5	117,7
August	98,1	112,0	110,0	74,3	52,8	118,6	117,1	88,2	117,7
September	98,0	112,1	110,0	78,5	50,1	118,1	117,1	85,7	117,7
Oktober	98,1	113,2	110,0	87,8	52,8	117,0	117,6	81,9	117,7
November	98,2	113,3	109,6	82,7	49,9	115,9	117,6	79,3	117,7

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

7.4 Preisindex für die Lebenshaltung

Alle privaten Haushalte

1985 = 100

Jahr Monat	Lebenshaltung insgesamt	Wohnungsmiete					
		insgesamt	Altbau- wohnungen bis zum 20.6.1948	Neubauwohnungen seit dem 20.6.1948			
				zusammen	Sozialer Wohnungs- bau	frei- finanzierter Wohnungs- bau	
1988 D	101,4	105,6	108,4	105,3	106,0	105,1	
1989 D	104,2	108,8	112,1	108,4	110,1	107,9	
1989 September	104,3	109,4	112,9	109,0	110,6	108,5	
Oktober	104,7	109,6	113,1	109,2	110,9	108,7	
November	104,9	109,9	113,5	109,5	111,1	109,0	
Dezember	105,2	110,1	113,8	109,7	111,3	109,2	
1990 Januar	105,8	110,6	114,5	110,1	111,8	109,7	
Februar	106,2	111,0	114,8	110,5	112,1	110,1	
März	106,3	111,3	115,2	110,8	112,3	110,4	
April	106,5	111,7	115,4	111,2	112,7	110,8	
Mai	106,7	112,0	115,6	111,6	113,0	111,2	
Juni	106,8	112,3	116,0	111,9	113,2	111,5	
Juli	106,8	112,7	116,2	112,2	113,5	111,9	
August	107,1	113,1	116,6	112,6	113,8	112,3	
September	107,5	113,4	116,9	112,9	114,1	112,6	
Oktober	108,2	113,6	117,1	113,1	114,4	112,8	
November	108,0	113,9	117,3	113,4	114,6	113,1	

Siehe Fachserie 17, Reihe 7.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Indu- strie	und zwar			Indu- strie	und zwar			Indu- strie	und zwar		
		Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	männ- liche Ar- beiter		Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	männ- liche Ar- beiter		Hoch- u. Tiefbau einschl. Hand- werk	Indu- strie der Steine u. Erden	männ- liche Ar- beiter
Std.	CM	CM	CM	CM	CM	CM	CM	CM	CM	CM	CM	
1987 D	40,2	40,8	42,9	40,5	17,68	17,65	17,15	18,55	712	723	742	753
1988 D	40,2	40,5	43,4	40,5	18,43	18,29	17,76	19,32	742	746	776	783
1989 D	40,1	40,6	43,8	40,4	19,16	18,89	18,42	20,39	768	772	809	811
1988 Juli	40,3	41,6	44,3	40,6	18,52	18,42	17,87	19,40	746	766	792	788
Oktober	40,5	41,6	44,2	40,6	18,59	18,41	17,97	19,48	752	766	795	795
1989 Januar	39,6	37,9	42,3	40,0	18,63	18,49	17,99	19,55	741	701	760	782
April	40,2	40,5	44,1	40,5	19,04	18,80	18,17	19,55	756	751	803	808
Juli	40,1	41,6	44,5	40,5	19,29	19,02	18,56	20,21	774	792	826	818
Oktober	40,1	41,6	44,1	40,4	19,37	19,01	18,62	20,30	777	792	821	821
1990 Januar	39,4	38,6	42,2	39,6	19,50	19,23	18,74	20,48	769	742	790	812
April	39,7	40,3	43,7	40,0	19,84	20,20	19,01	20,80	787	814	830	832
Juli	39,7	40,7	43,8	40,0	20,43	20,50	19,56	21,40	811	835	856	856
davon (Juli 1990):												
1 .....	.	.	.	40,0	.	.	.	22,55	.	.	.	902
2 .....	.	.	.	39,9	.	.	.	20,28	.	.	.	810
3 .....	.	.	.	40,0	.	.	.	18,29	.	.	.	731
davon (Juli 1990):												
Schleswig-Holstein	40,0	40,3	46,0	40,2	19,70	20,56	19,72	20,61	788	778	807	829
Hamburg	39,7	41,4	43,5	39,9	22,68	23,64	19,43	23,49	901	879	845	938
Niedersachsen	40,0	40,5	44,9	40,3	20,32	20,36	19,81	21,11	814	825	849	850
Bremen	39,2	41,6	53,6	39,3	22,08	21,26	21,13	22,72	866	884	1 133	892
Nordrhein-Westfalen	40,1	40,9	44,3	40,4	20,76	20,62	20,53	21,52	843	843	909	870
Hessen	39,4	40,5	41,9	39,7	20,76	20,44	19,69	21,65	818	828	825	859
Rheinland-Pfalz	39,9	40,9	43,8	40,2	20,21	19,87	19,35	21,16	806	812	848	850
Baden-Württemberg	39,4	41,2	44,1	39,7	20,81	19,97	19,58	22,01	820	822	864	875
Bayern	39,3	40,4	43,2	39,6	19,28	20,50	18,80	20,48	757	828	813	810
Saarland	40,1	41,7	44,7	40,4	21,04	20,08	17,80	21,69	844	838	795	875
Berlin (West)	38,7	39,7	41,8	39,0	20,44	22,74	19,61	21,63	791	902	819	844

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit besonderem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe
1985 = 100

Jahr Monat	Produ- zierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Dar. Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe ²⁾		
		zusammen	dar. Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden	zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
1987 D	107,9	108,2	107,0	107,1	107,1	107,2
1988 D	111,9	112,3	110,6	110,9	110,8	111,2
1989 D	116,0	116,7	114,6	114,7	114,5	115,2
1987 Juli	108,7	109,1	108,2	107,9	107,9	108,1
Oktober	109,0	109,4	108,4	108,0	107,9	108,5
1988 Januar	109,2	109,5	108,5	108,2	107,9	109,1
April	112,4	112,9	110,0	111,6	111,8	110,9
Juli	112,8	113,3	111,8	111,9	111,8	112,3
Oktober	113,0	113,6	112,0	112,0	111,8	112,6
1989 Januar	113,5	114,0	112,1	112,0	111,8	112,6
April	116,3	116,9	114,0	115,3	115,4	115,1
Juli	116,9	117,6	116,0	115,6	115,4	116,4
Oktober	117,3	118,1	116,3	115,7	115,4	116,5
1990 Januar	118,5	118,7	116,6	118,2	118,3	117,8
April	120,3	119,4	118,7	124,7	125,7	121,7
Juli	123,5	123,5	121,7	125,3	125,7	123,9

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979; ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputze-
rei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Planmäßige Zuteilungen ¹⁾	Ausleihungen ¹⁾	
	Verträge	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen ²⁾	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel	Hypothesen		Zwischenkredite	
									Anzahl		Mill. DM
Bausparkassen insgesamt											
1986	2 561 062	82 385,5	21 862,1	904,2	25 921,5	119 852,9	20 898,7	747 331,3	106 936,6	35 952,0	
1987	2 685 214	85 816,2	23 011,7	885,1	27 215,9	116 193,9	21 590,2	821 067,1	104 519,1	34 268,5	
1988	3 182 673	101 056,8	24 468,2	895,2	27 367,6	116 973,4	19 385,3	863 460,6	98 714,9	31 591,9	
1989	2 714 278	91 373,3	24 429,8	863,2	25 565,3	119 978,7	20 577,6	881 578,2	95 047,3	32 431,3	
1989 November	252 716	8 150,6	1 931,5	64,5	2 091,4	114 561,1	20 702,0	877 189,4	95 002,1	31 676,8	
Dezember	463 586	15 969,8	4 309,8	84,7	2 351,3	119 886,5	20 577,6	881 578,2	95 065,2	32 327,6	
1990 Januar	213 837	7 216,6	1 991,6	15,3	1 736,0	119 384,1	20 423,3	885 115,0	95 339,5	32 516,2	
Februar	233 233	7 590,7	1 858,4	36,9	2 061,6	119 156,7	20 379,5	889 248,2	94 842,4	32 893,4	
Marz	294 776	10 105,4	2 805,1	38,8	2 210,7	119 453,8	20 133,5	894 304,3	94 910,9	33 356,4	
April	228 872	7 693,2	2 119,3	41,7	2 022,1	119 233,7	20 315,4	898 792,5	95 240,5	33 671,8	
Mai	226 145	7 653,8	1 923,3	56,1	1 976,4	119 065,5	20 776,2	902 434,8	94 888,9	34 002,4	
Juni	216 903	7 737,9	2 103,3	55,4	1 995,7	119 244,2	20 543,6	906 324,6	94 898,5	34 008,1	
Juli	217 188	7 742,8	2 067,4	66,7	2 030,3	118 704,7	21 604,1	910 889,4	95 140,9	34 610,2	
August	228 898	8 072,2	1 981,4	57,5	2 039,7	118 439,8	23 181,9	915 117,7	95 225,4	34 786,2	
September	290 427	10 494,0	2 455,6	49,6	1 997,8	118 760,6	21 871,0	919 455,2	95 409,2	35 101,9	
Oktober	336 923	11 759,2	2 313,0	43,7	2 028,1	118 708,4	21 478,8	923 880,6	95 649,1	35 022,3	
November	360 727	12 422,6	2 287,5	42,2	1 999,8	118 871,2	21 473,3	927 586,9	95 385,6	35 118,7	
Private Bausparkassen											
1986	1 714 968	57 565,0	14 459,3	580,8	17 786,1	84 417,0	11 057,7	490 632,3	77 478,1	20 279,4	
1987	1 831 298	60 796,7	15 468,5	572,1	18 868,4	81 314,2	12 047,8	549 801,6	76 092,0	19 372,7	
1988	2 186 084	72 003,1	16 485,9	574,8	19 103,9	81 172,9	10 769,8	578 213,2	71 581,8	17 510,5	
1989	1 766 156	62 757,3	16 853,3	556,3	17 861,4	82 737,8	13 301,8	582 641,2	68 643,2	18 851,2	
1989 November	154 671	5 450,4	1 294,8	44,4	1 459,9	78 934,9	13 759,2	579 496,8	68 597,7	18 177,4	
Dezember	278 054	10 318,2	2 853,7	57,6	1 661,6	82 645,6	13 301,8	582 641,2	68 661,1	18 747,5	
1990 Januar	137 980	5 035,6	1 344,6	9,8	1 175,1	82 016,5	13 862,3	585 563,7	68 911,1	18 802,7	
Februar	146 814	5 211,4	1 201,6	30,9	1 430,1	81 807,8	13 497,1	588 353,9	68 615,7	19 197,6	
Marz	181 500	6 794,8	1 936,2	23,8	1 573,8	82 061,9	13 526,8	591 827,4	68 606,3	19 632,0	
April	148 403	5 351,1	1 511,4	24,9	1 445,5	81 774,4	13 508,4	595 366,0	68 851,3	19 880,8	
Mai	144 011	5 187,2	1 287,1	32,7	1 366,9	81 589,2	14 043,8	597 998,1	68 609,0	20 183,7	
Juni	140 613	5 360,0	1 417,1	35,6	1 399,6	81 673,3	13 803,5	600 672,0	68 639,4	20 617,9	
Juli	143 810	5 432,3	1 403,4	45,8	1 442,1	81 243,3	15 083,9	603 980,8	68 728,3	20 662,5	
August	156 782	5 828,2	1 344,9	38,6	1 433,7	81 129,3	16 518,8	606 670,6	68 851,9	20 815,2	
September	199 423	7 716,6	1 633,0	33,4	1 402,3	81 425,7	15 394,5	609 364,8	68 905,4	21 072,1	
Oktober	224 402	8 298,0	1 630,3	31,6	1 451,0	81 328,6	15 234,0	612 762,8	68 932,8	21 145,6	
November	247 652	8 986,9	1 547,6	28,5	1 400,8	81 390,1	15 135,8	615 392,5	68 714,7	21 201,2	
Öffentliche Bausparkassen											
1986	846 094	24 820,5	7 402,7	323,4	8 135,4	35 435,9	9 841,1	256 698,9	29 458,5	15 672,6	
1987	853 916	25 019,6	7 543,2	313,1	8 347,5	34 879,7	9 542,4	271 265,5	28 427,1	14 895,8	
1988	996 589	29 053,7	7 982,4	320,4	8 263,7	35 800,5	8 615,5	285 247,5	27 133,1	14 081,4	
1989	948 122	28 616,0	8 148,0	306,9	7 703,9	37 240,9	7 275,8	298 937,1	26 404,1	13 580,1	
1989 November	98 045	2 700,2	636,6	20,0	631,6	35 626,2	6 942,8	297 692,6	26 404,4	13 499,4	
Dezember	185 532	5 151,5	1 456,1	27,1	689,7	37 240,9	7 275,8	298 937,1	26 404,1	13 580,1	
1990 Januar	75 857	2 681,0	647,0	5,4	561,0	37 367,7	6 561,1	299 551,3	26 428,4	13 713,5	
Februar	86 419	2 379,3	656,8	5,9	631,5	37 348,9	6 882,4	300 894,3	26 226,8	13 695,8	
März	113 276	3 310,6	868,8	15,0	636,9	37 391,9	6 606,7	302 476,9	26 304,7	13 724,4	
April	80 469	2 342,1	607,8	16,9	576,6	37 459,3	6 807,0	303 426,4	26 389,2	13 791,0	
Mai	82 134	2 466,6	636,2	23,5	609,5	37 476,3	6 732,4	304 436,7	26 279,8	13 818,7	
Juni	76 290	2 377,9	686,1	19,8	596,1	37 570,9	6 740,1	305 652,6	26 259,1	13 790,3	
Juli	73 378	2 310,5	664,0	21,0	588,1	37 461,4	6 520,2	306 908,7	26 412,6	13 947,6	
August	72 116	2 244,0	636,5	18,9	606,0	37 310,6	6 663,1	308 447,1	26 373,4	13 971,1	
September	91 004	2 777,4	822,6	16,2	595,6	37 335,0	6 476,5	310 090,3	26 503,8	13 939,8	
Oktober	112 521	3 461,2	682,6	12,1	577,0	37 379,7	6 244,7	311 117,8	26 716,3	13 956,7	
November	113 075	3 435,8	739,9	13,6	599,0	37 481,1	6 337,5	312 194,4	26 670,9	13 917,5	

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ohne Zinsgutschriften.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn; Verband der privaten Bausparkassen e.V., Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücken*)

Mill. DM

Vierteljahr	Ins-gesamt	Kreditinstitute ¹⁾						Bau-sparkassen	Versiche-rungen	Dar.-Lebens-versiche-rungen
		zusammen	Boden- und Kommunal-kredit-institute	Kredit-banken	Spar-kassen	Kredit-ge-nossen-schaften ²⁾	(Übrige ³⁾)			
1987 3. Vj	646 705	470 276	241 468	16 716	127 623	27 851	56 618	105 189	71 240	58 574
4. Vj	653 881	476 794	244 391	17 189	129 598	28 581	57 035	104 458	72 629	58 954
1988 1. Vj	648 917	475 387	243 893	15 788	129 746	28 647	57 313	103 598	69 932	57 702
2. Vj	655 867	481 437	247 558	16 675	130 679	29 018	57 507	102 707	71 723	59 493
3. Vj	648 242	486 465	249 661	16 933	132 722	29 503	57 646	101 544	60 233	59 637
4. Vj	662 450	495 079	255 063	18 023	134 245	29 971	57 777	98 608	68 763	60 034
1989 1. Vj	664 119	497 869	256 688	18 506	134 394	30 183	58 098	96 640	69 610	60 841
2. Vj	668 924	502 044	258 368	19 170	135 587	30 545	58 374	96 215	70 665	61 844
3. Vj	674 195	506 572	260 272	19 668	136 840	31 106	58 686	95 728	71 895	62 886
4. Vj	685 363	516 704	265 902	20 962	138 831	32 013	58 996	95 047	73 612	64 416
1990 1. Vj	689 611	519 773	267 264	21 484	139 169	32 387	59 469	94 911	74 927	65 557
2. Vj	694 028	522 527	268 028	21 995	139 664	32 978	59 862	94 898	76 603	67 108
3. Vj	699 508	526 097	268 751	22 311	140 228	34 313	60 494	95 409	78 002	68 311

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresendstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postgiro- und Postsparkassen.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main; Bundesaufsichtsfür das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Hypothekarkreditzinsen sowie Renditen festverzinslicher inländischer Wertpapiere

Berichtszeitraum	Hypothekarkreditzinsen auf Wohngrundstücke								Tarifbesteuerte festverzinsliche Wertpapiere	
	Festzinsen						Gleichtzinsen		Im Berichtszeitraum erstmalig abgesetzte Wertpapiere (Emissionsrenditen)	Im Umlauf befindliche Wertpapiere (Umlaufrenditen)
	auf 2 Jahre		auf 5 Jahre		auf 10 Jahre		Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite		
	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite	Durchschnittlicher Zinssatz	Streuweite				
1988 November ..	6,65	6,17 - 7,60	6,80	6,53 - 7,47	7,42	7,19 - 7,82	6,56	5,93 - 7,56	6,1	6,0
Dezember ..	6,77	6,22 - 7,60	6,92	6,59 - 7,48	7,51	7,24 - 7,93	6,61	5,93 - 7,77	6,2	6,2
1989 Januar	6,93	6,38 - 7,82	7,07	6,66 - 7,51	7,58	7,39 - 8,02	6,69	6,06 - 7,82	6,4	6,5
Februar ...	7,33	6,79 - 8,23	7,49	6,97 - 8,00	7,74	7,40 - 8,38	7,08	6,34 - 8,07	6,7	6,9
März	7,76	7,18 - 8,52	7,81	7,27 - 8,31	7,90	7,50 - 8,26	7,38	6,70 - 8,59	6,9	7,0
April	7,75	7,05 - 8,52	7,81	7,45 - 8,30	7,90	7,66 - 8,27	7,40	6,70 - 8,58	6,8	7,0
Mai	7,82	7,22 - 8,64	7,87	7,50 - 8,35	7,96	7,71 - 8,41	7,46	6,75 - 8,57	6,9	7,1
Juni	7,96	7,34 - 8,64	7,98	7,66 - 8,46	8,04	7,80 - 8,46	7,61	6,95 - 8,57	7,0	7,1
Juli	7,96	7,45 - 8,79	7,92	7,65 - 8,35	7,95	7,71 - 8,31	7,65	6,97 - 8,63	6,8	6,9
August	7,88	7,45 - 8,76	7,85	7,55 - 8,31	7,88	7,66 - 8,30	7,62	6,96 - 8,78	6,8	6,9
September ..	7,98	7,46 - 8,85	7,93	7,64 - 8,46	7,99	7,75 - 8,42	7,68	7,01 - 8,87	7,0	7,1
Oktober ...	8,48	7,82 - 9,28	8,27	7,90 - 8,78	8,28	7,98 - 8,73	8,14	7,46 - 9,68	7,3	7,4
November ..	8,81	8,08 - 9,62	8,59	8,16 - 9,12	8,57	8,15 - 9,10	8,42	7,71 - 9,72	7,6	7,8
Dezember ..	8,91	8,36 - 9,62	8,74	8,31 - 9,15	8,69	8,26 - 9,15	8,55	7,76 - 9,93	7,8	7,8
1990 Januar	9,02	8,36 - 9,73	8,82	8,47 - 9,25	8,79	8,49 - 9,21	8,63	7,85 - 9,94	7,8	8,0
Februar ...	9,78	8,85 - 10,55	9,56	8,74 - 10,21	9,56	8,73 - 10,19	9,30	8,42 - 10,22	8,4	8,7
März	9,99	9,32 - 10,66	9,81	9,18 - 10,29	9,79	9,12 - 10,21	9,54	8,70 - 10,48	8,2	9,0
April	9,85	9,22 - 10,48	9,75	9,37 - 10,23	9,65	9,14 - 10,02	9,54	8,81 - 10,43	8,2	8,9
Mai	9,91	9,33 - 10,61	9,80	9,39 - 10,22	9,69	9,32 - 10,04	9,58	8,68 - 10,43	8,5	9,0
Juni	9,94	9,39 - 10,56	9,81	9,50 - 10,21	9,70	9,39 - 10,06	9,63	8,92 - 10,48	8,5	9,0
Juli	9,86	9,35 - 10,48	9,76	9,39 - 10,26	9,64	9,37 - 10,04	9,64	8,96 - 10,76	8,6	8,8
August	9,88	9,39 - 10,55	9,77	9,47 - 10,21	9,70	9,44 - 10,04	9,66	8,97 - 10,64	8,7	9,0
September ..	9,96	9,45 - 10,55	9,85	9,47 - 10,26	9,80	9,49 - 10,21	9,75	8,97 - 10,78	8,9	9,1
Oktober ...	10,04	9,51 - 10,75	9,93	9,58 - 10,48	9,88	9,50 - 10,24	9,84	9,15 - 10,79	8,9	9,2
November ..	10,07	9,54 - 10,71	9,95	9,58 - 10,37	9,90	9,67 - 10,22	9,91	9,25 - 11,03	8,9	9,1

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren *)

Jahr Monat	Konkurse											Vergleichsverfahren				
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter								Ausbau- und Bauhilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	
			Bauberggewerbe				darunter									
	insgesamt	dar. mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar. mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar. mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar. mangels Masse abgelehnt	zusammen	dar. mangels Masse abgelehnt	zusammen		dar. mangels Masse abgelehnt			
1985	13 560	10 180	2 253	1 712	383	286	207	144	969	749	96	48	97			
1986	13 456	10 266	2 078	1 575	340	273	184	130	979	771	80	40	75			
1987	12 050	9 207	1 844	1 384	312	233	161	112	787	634	72	44	76			
1988	10 523	7 825	1 596	1 155	310	225	140	84	588	522	48	29	46			
1989	9 558	7 061	1 421	1 042	265	191	121	77	631	471	36	21	51			
1988 Nov. ..	738	555	118	90	19	14	9	6	38	31	5	3	1			
Dez. ..	878	644	126	98	22	18	5	2	52	42	2	-	4			
1989 Jan. ..	855	625	135	99	29	22	10	4	39	30	6	3	2			
Febr. ..	795	582	146	103	23	19	8	6	64	49	3	-	6			
März ..	884	638	135	101	30	21	15	12	69	53	1	1	4			
April ..	786	593	120	82	29	17	9	6	56	42	5	2	5			
Mai ...	815	603	106	75	24	20	5	1	55	39	8	4	4			
Juni ..	736	541	113	85	25	17	9	6	33	37	3	3	4			
Juli ..	809	622	118	87	20	14	10	3	65	50	1	-	7			
Aug. ..	786	564	107	81	23	15	8	7	56	42	1	1	6			
Sept. ..	727	537	104	75	14	10	10	8	43	28	1	1	3			
Okt. ..	848	647	111	76	14	9	12	8	58	44	2	2	4			
Nov. ..	731	528	105	81	13	11	8	6	37	25	3	2	2			
Dez. ..	786	581	121	93	21	16	7	3	36	31	2	2	4			
1990 Jan. ..	754	536	113	81	25	15	6	5	39	25	7	3	2			
Febr. ..	755	547	92	67	16	13	8	5	57	41	4	-	1			
März ..	807	598	116	95	19	15	10	9	45	34	3	2	3			
April ..	762	560	102	74	17	11	10	6	47	33	2	1	3			
Mai ...	654	494	76	59	7	6	7	5	52	34	-	-	6			
Juni ..	731	542	104	82	15	13	14	9	61	47	-	-	2			
Juli ..	691	505	77	63	9	8	5	1	56	38	-	-	1			
Aug. ..	755	536	96	67	24	19	6	2	46	34	2	2	2			
Sept. ..	663	495	87	66	15	12	11	10	43	36	2	-	3			
Okt. ..	749	542	93	72	19	15	10	9	55	45	2	1	2			
Nov. ..	659	459	79	52	9	5	5	4	49	40	3	1	2			

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.

*) Gliederung nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.

2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.
<u>3. Vierteljahr 1990</u>				
Insgesamt	11 930	1 776	1 923	8 231
davon:				
Schulen	990	-	128	862
Hochschulen	315	1	315	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	21	-	21	-
Abwasserbeseitigung	1 800	-	-	1 800
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	115	-	115	-
Straßen	3 809	1 330	420	2 059
Übrige Aufgabenbereiche	4 880	445	925	3 510
<u>3. Vierteljahr 1989</u>				
Insgesamt	11 035	1 720	1 767	7 548
davon:				
Schulen	895	-	98	797
Hochschulen	289	1	288	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	23	-	23	-
Abwasserbeseitigung	1 573	-	-	1 573
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	97	-	97	-
Straßen	3 656	1 290	434	1 932
Übrige Aufgabenbereiche	4 502	429	827	3 246
<u>Rechnungsjahr 1989</u>				
Insgesamt	42 064	6 177	7 302	28 585
davon:				
Schulen	3 036	-	362	2 674
Hochschulen	1 340	2	1 338	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	96	-	96	-
Abwasserbeseitigung	5 995	-	-	5 995
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	377	-	377	-
Straßen	13 441	4 445	1 545	7 451
Übrige Aufgabenbereiche	17 779	1 730	3 585	12 464
<u>Rechnungsjahr 1988</u>				
Insgesamt	39 707	5 931	6 838	26 939
davon:				
Schulen	2 888	-	280	2 608
Hochschulen	1 394	-	1 394	-
Einrichtungen des Gesundheitswesens	100	-	100	-
Abwasserbeseitigung	5 574	-	-	5 574
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau	362	-	362	-
Straßen	12 956	4 344	1 501	7 111
Übrige Aufgabenbereiche	16 433	1 586	3 202	11 645

Siehe Fachserie 14, Reihe 2.

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge	: Kenn- : ziffer
Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	j	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr aus- gewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeu- gerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarkt- preise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe:
Monatsbericht der Deutschen Bundesbank -
Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine
Konjunkturlage).

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe:
Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) -
Statistische Übersichten I/1 (Arbeitsuchende und offene Stellen),
I/2 (Arbeitslose), I/3, I/4, I/5 - I/7 (Zugang an Arbeitsuchenden,
Arbeitslosen und offenen Stellen), I/10 - I/13 (Kurzarbeit),
I/18 - I/29 (Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung).

Deutscher Bundestag, Bonn

Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe:
Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen
in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) -
Übersichten 5, 6, 7, 12, 13 und 30 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über
Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung).

1) m = monatlich, vj= vierteljährlich,
j = jährlich.

Ausgewählte Neuerscheinungen des Statistischen Bundesamtes

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Heft 5

Struktur der ausländischen Bevölkerung

DIN A4 · 94 Seiten · DM 15,20 · Bestellnummer 2013105-87900

Mit diesem Heft werden ausführliche Strukturdaten über die ausländische Bevölkerung vorgelegt. Die Angaben über den Bevölkerungsaufbau nach Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten werden ergänzt durch Ergebnisse zur Größe und Gliederung der Ausländerhaushalte. Von besonderem Interesse dürften auch die Nachweise zum Ausbildungsstand sowie zur Quelle des überwiegenden Lebensunterhalts sein. Neben Daten zur Beteiligung am Erwerbsleben und Erwerbstätigenquoten werden auch Zahlen zur Berufsstruktur und Wirtschaftsstruktur der ausländischen Erwerbstätigen dargestellt. Die Ergebnisse werden für das frühere Bundesgebiet insgesamt und teilweise auch für die einzelnen Bundesländer nachgewiesen.

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.2.3

Konzentrationsstatistische Daten für den Bergbau und das Verarbeitende Gewerbe sowie das Baugewerbe 1987 und 1988

DIN A4 · 97 Seiten · DM 15,20 · Bestellnummer 2040423-88900

Die in zweijährigen Abständen erscheinende Veröffentlichung informiert umfassend über konzentrationsstatistische Daten der Bereiche Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe sowie Baugewerbe.

Neben Konzentrationsraten, die den Anteil der jeweils größten Einheiten insgesamt wiedergeben, werden folgende Konzentrationskennziffern nach Wirtschaftszweigen berechnet: Herfindahl-Hirschman-Koeffizient, Rosenbluth-Koeffizient, Entropiemaß, Gini-Koeffizient und Variationskoeffizient.

Darüber hinaus werden Konzentrationsraten auf der Grundlage von Produktionsstatistiken in tiefer produktmäßiger Gliederung dargestellt.

**Zu beziehen durch
den Buchhandel oder von
Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG**

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 3.1

Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts 1988

DIN A4 · 221 Seiten · DM 22,10 · Bestellnummer 2140310-88700

Die Ergebnisse der Jahresrechnungsstatistik in der Reihe 3.1 der Fachserie 14 geben einen detaillierten Überblick über die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Haushalte nach finanzwirtschaftlichen und gesamtwirtschaftlichen Arten sowie nach Aufgabenbereichen im jeweiligen Rechnungsjahr. Konsistente Reihen über die öffentlichen Ausgaben und Einnahmen in den letzten 40 Jahren ermöglichen darüber hinaus auch eine langfristige Analyse der öffentlichen Finanzen. Neben detaillierten Tabellen über die Finanzen des Bundes, des Lastenausgleichsfonds, des ERP-Sondervermögens, der Finanzanteile der Europäischen Gemeinschaften, der Sozialversicherung, der Länder, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Zweckverbände sowie der öffentlichen Krankenhäuser und Hochschulkliniken mit kaufmännischem Rechnungswesen sind in diesem Band auch die Ausgaben und Einnahmen der überwiegend öffentlich finanzierten Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung sowie der Deutschen Bundespost und Deutschen Bundesbahn dargestellt.

Reihe 8

Umsatzsteuer 1988

DIN A4 · 194 Seiten · DM 22,10 · Bestellnummer 2140800-88900

Die Umsätze von Unternehmen als wertmäßige Kenngröße für die wirtschaftliche Leistung auf den Absatzmärkten bilden den zentralen Gegenstand dieser Publikation. Sie werden alle zwei Jahre im Zuge einer statistischen Auswertung der Umsatzsteuer-Voranmeldungen ermittelt. Neben dem steuerbaren Umsatz, der die steuerpflichtigen und die steuerfreien Umsätze ohne die Mehrwertsteuer umfaßt, werden in der Umsatzsteuerstatistik die Anzahl der Steuerpflichtigen, ihre Steuerschuld, die abziehbaren Vorsteuerbeträge und andere Merkmale erfaßt. Die Ergebnisse sind unter anderem gegliedert nach maximal 946 Wirtschaftszweigen, 8 Rechtsformen und 15 Umsatzgrößenklassen, so daß ein tief strukturiertes Bild der umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen gezeichnet wird. In regionaler Hinsicht enthält die Veröffentlichung Ergebnisse nach Wirtschaftsbereichen auf Landesebene sowie Eckdaten (ohne Wirtschaftsgliederung) auf Kreisebene.

**Verlagsauslieferung
Postfach 1152 · 7408 Kusterdingen
Telefon (07071) 33046**

Bestell-Nr. 1020210-90111